



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zuletzt langten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 15.

Leipzig, Freitag den 18. Januar 1918.

85. Jahrgang.



Soeben ist erschienen:

## Adressbuch des Deutschen Buchhandels (Achtzigster Jahrgang)

# 1918

Die große Ausgabe kostet gebunden für Mitglieder des Börsenvereins 10 M., für Nichtmitglieder 12 M. Infolge der besonders verteuerten Einbandpreise wird auf Beschuß des Vorstandes von den Mitgliedern für den Einband des ihnen zustehenden Vereinsexemplars der Betrag von 2 M. bar erhoben.

Die kleine Ausgabe kostet für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder gebunden nur 4 M.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

# Norddeutsche Monatshefte

Auf vielfache Anfragen teilen wir mit, daß der Jahrgang 1917 nicht mit dem **31.12.17** beschlossen wurde, sondern bis

**31. März 1918**  
läuft.

Ende des Monats erscheint **Hest 9**: Es bringt u. a. den Anfang des bedeutungsvollen Aufsatzes:

„**Die Aussichten unseres U-Boot-Krieges**“ von Unteroffizier Paul, Bremerhaven, dessen Veröffentlichung vom

**Admiralstab der Marine**  
gestattet ist.

Hier wird zum ersten Mal in aller Ausführlichkeit von der Waffe gesprochen, die England niederringen wird.

**Einzelpreis: 20 Pfennig, nur bar (ausnahmsweise) 40 Pfennig.**

Bestellen Sie sofort!! Nachdruck unmöglich!! Auslieferung (außer für Hamburg) nur bei

**Carl Fr. Fleischer, Leipzig**

**Hest 10/11 (Einzelpreis 1 Mark)** erscheint  
Mitte Februar.

**Drei Türme-Verlag G. m. b. H. Hamburg 6**

Verlag Unesma G. m. b. H., Leipzig

®

Zur Versendung bereit:

## Goethe, Schopenhauer und die Farbenlehre

Von  
**Wilhelm Ostwald**

Gehestet 5.— M., gebunden 6.60 M.  
Partie 13/12 u. Einb. des Frei-Exempl.

Der Anteil, welcher Goethe und seinem Schüler Schopenhauer an der Errichtung des Gebäudes der Farbenlehre zugesprochen ist, wird hier zum ersten Mal einwandfrei klargelegt. Diejenigen, welche bisher verlangten, daß wir „Goethe sozusagen mit Haut und Haaren schlucken sollten, d. h. ohne uns die mindeste Kritik oder gar Abänderung seiner Lehre zu erlauben“, kommen allerdings dabei nicht auf die Kosten.

Für die Farbenlehre hat diese Klärung durchaus nicht nur historischen, sondern auch einen greifbaren Gegenwartswert. Außer der erstaunten einschlägigen Wissenschaft werden die Goethe- und Schopenhauerforscher Käufer sein.



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für  $\frac{1}{2}$  S. 34 M. Stellengebühre werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfennige,  $\frac{1}{4}$  S. 27 M.,  $\frac{1}{2}$  S. 52 M., für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 15 (N. 8).

Leipzig, Freitag den 18. Januar 1918.

85. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Stuttgarter Verleger-Vereinigung.

In der von fast sämtlichen Stuttgarter Verlegern besuchten außerordentlichen Hauptversammlung vom 11. Januar wurde einstimmig folgende Entschließung gefasst:

Nachdem der größte Teil des Verlages seine Bücherpreise durch kombinierte Teuerungszuschläge oder durch Erhöhungen der festen Ladenpreise so herausgesetzt hat, daß die Vergrößerung der Gewinnspanne für das Sortiment — ganz abgesehen von dem Wertzuwachs der festen Lager — das Maß dessen, was noch am 8. September 1917 angestrebt wurde, weit übersteigt, ersucht die außerordentliche Hauptversammlung der Stuttgarter Verleger-Vereinigung den Vorstand des Börsenvereins, in zunächstster Rücksicht den ungeschützten Teuerungszuschlag wieder aufzuheben und die vom Verlag festgesetzten neuen Verkaufspreise zu schützen. Unter neuen Verkaufspreisen sind sowohl die erhöhten festen Ladenpreise wie auch die Preise zu verstehen, die sich durch Aufrechnung des aus Verleger- und Sortiment-Aufschlag bestehenden kombinierten Teuerungszuschlags auf die früheren Ladenpreise ergeben.

**Begründung:** Die außerordentliche Hauptversammlung der Stuttgarter Verleger-Vereinigung erklärt einstimmig ihren Willen, an der Wiederherstellung geordneter Verhältnisse im Buchhandel mitzuarbeiten, da sie die gegenwärtigen Zustände in der Ladenpreis-Berechnung für unheilvoll hält. Sie verschließt sich der Notlage, in die das Sortiment durch die Kriegsverhältnisse geraten ist, durchaus nicht und ist gewillt, an deren Beseitigung mitzuhelpfen. Da aber auch der Verlag unter den sattsam bekannten Verhältnissen mehr und mehr leidet, ist eine Rückkehr zu geordneten Verhältnissen nur möglich, wenn Verlag und Sortiment Hand in Hand gehen. In zahlreichen Verleger-Vereinigungen hat es sich herausgestellt, daß das allseitig angestrebte Ziel einer Erhöhung der Verkaufspreise und einer Verbesserung des Sortiment-Gewinns auf verschiedenen Wegen erreicht werden muß. Während der schönwissenschaftliche, der Jugendschriften- und der populärwissenschaftliche Verlag in seiner überwiegenden Mehrzahl eine Erhöhung der festen Ladenpreise vorzog, entschloß sich der wissenschaftliche Verlag für die Erhebung kombinierter Teuerungszuschläge auf seine früheren Ladenpreise. In beiden Fällen ist der Erfolg für das Sortiment der gleiche, und es muß deshalb auch erwartet werden, daß die Ladenpreis-Erhöhungen der schönwissenschaftlichen Verleger ebenso vor weiteren Zuschlägen geschützt werden wie die durch Erhebung von Teuerungszuschlägen geschaffenen neuen Verkaufspreise der wissenschaftlichen Verleger.

Ein Beispiel mag das erläutern:

#### 1. Fall: Wissenschaftlicher Verlag.

Früherer Ladenpreis:	M 10.—	früherer Barpreis:	M 7.50
jetzt:	M 10.—	jetzt:	M 7.50
+ Verleger-Zuschlag:	M 1.50		
+ Sortiment-Zuschlag:	M 1.—		+ M 1.50
neuer Verkaufspreis:	M 12.50	neuer Barpreis:	M 9.—
	also Gewinn M 3.50		

#### 2. Fall: Schönwissenschaftlicher Verlag.

Früherer Ladenpreis:	M 10.—	früherer Barpreis:	M 6.50
neuer Ladenpreis:	M 12.50	neuer Barpreis:	M 8.15
	also Gewinn M 4.35		

Dieses Beispiel zeigt, wie widersinnig und daher auch unhalbar es wäre, wenn im zweiten, für das Sortiment wesentlich einfacheren und vorteilhafteren Fall ein weiterer Zuschlag von M 1.25 erhoben würde, während ein solcher im ersten Fall nicht mehr in Betracht käme. Die Bemühungen um eine allgemeine Besserung der Verhältnisse haben aber in den letzten Wochen eine so befriedigende Entwicklung genommen, daß es nunmehr auch ohne Beeinträchtigung der Interessen des Sortiments und zum Nutzen des ganzen Buchhandels wieder möglich ist, die neuen vom Verlag festgesetzten und von ihm auch bei direkten Lieferungen eingehaltenen Verkaufspreise vor Guenschlägen und Unterbietungen zu schützen.

### Von deutscher Musik und deutschem Musikalienhandel.

I.

(1917, IX. siehe Bl. 1917, Nr. 277.)

Ein Brief, der von Leiden, Freuden, Gedanken und Hoffnungen eines Musikalien-Sortimenters handelt.

Mein früher genannter trefflicher alter Sortiment-Freund (mit dem ich im vorigen Jahre die Winterreise im Harz ausführte) schrieb mir unlängst; da er sein Gesichts der Reiseschwierigkeiten durch mündliche Aussprache nicht erleichtern könne, wolle er an einem stillen Sonntag-Abend mir wenigstens schriftlich einige Randbemerkungen zur Lage des Musikalienhandels machen. Ich gebe den Brief im nachfolgenden wieder, da ich glaube, daß das Aussprechen dieser Berufsgedanken auch weiteren Streifen, insbesondere den gemischten Beiträgen, erwünscht sein wird. Der alte Herr schreibt:

»Mein lieber Freund! Die in Ihrem letzten Bericht erwähnte außerordentliche Regsamkeit auf allen Gebieten des

Musiklebens findet naturgemäß im gesamten Musikalienhandel ihr Echo. Die meisten Sortimentsbetriebe (und wie ich höre auch die des Verlags) haben einen Geschäftsgang zu verzeichnen, der an Lebhaftigkeit — trotz Fehlens wesentlicher Auslandskunden — selbst Friedenszeiten übertrifft. Nachdem im August 1914 in einem Gemisch von Begeisterung und Entsezen aller Handel standte, eine atembeklemmende Pause eintrat, hat sich die Kauflust im Musikalienhandel vom zaghaften Pianissimo 1915 zu einem erstaunlichen Fortissimo-Bivace 1917 gesteigert. Wenn auch keine andere Kunst sich in dieser Zeit so als Trostierin und Helferin erwiesen wie die Musik, so ist es doch nicht der Musikhunger allein, der diese Geschäftsentwicklung erklärt, es tritt vielmehr als Ursache eine Kriegskrankheit hinzu, die auf fast allen Gebieten nicht nur die Minderwertigen, sondern auch die Guten und Besten langsam ergreift, ich möchte sie die Erraffungs-Psychose (zu deutsch: Hamster-Krankheit) nennen. Hier-von ist nun auch das musizierende Publikum und ein Teil der Sortimente besessen. Da nun ungefähr in gleichem Verhältnis, wie diese Krankheit zunimmt, die Papier-Herstellung und -Vereitung abnimmt, so erweckt die Geschäftskrankheit im Sortiment wie im Verlag nur sehr geteilte Freude. Wäre ich nicht schon völlig grau, so würde ich es unter der Last dieses letzten Geschäftsjahres geworden sein. Man muß so auf Pünktlichkeit und Genauigkeit eingestellt sein wie ich und dabei erleben, wie bei den unerschwinglichen Preisen aller Betriebsmaterialien, der Unbrauchbarkeit vieler Aushilfskräfte, bei dem Versagen der sonst zuverlässigsten Kommissionäre und Verleger jede Berechnung, jeder geordnete Geschäftsgang überhaupt aufhört. Ich habe mir in meinem Sortiment in schöner Tiemann-Schrift ein Plakat hingehängt, das da lautet:

Vielleicht Kunde, merk' es wohl,  
Die Zeiten haben sich gewandt;  
Läßt alle Hoffnung fahren,  
Erwarte nimmer, schnell wie sonst  
Musik, die Ehre, zu erlangen.  
Sei froh, so Du sie überhaupt bekommst!  
Bergis es nicht, daß wir im 4. Kriegsjahr sind!

Sendungen aus Leipzig dauern mindestens 8 Tage;  
Einschläge-Papier und Bindfaden (-Ersatz) wird berechnet!

Trotz dieser eindringlichen »Instruktion« regnet es ständig Beschwerden; das vielleichte Publikum will nicht begreifen, daß die Austauschstelle (ein neuer Beweis für Leipzigs Organisationstalent — die Freunde der Kommissionäre — der bekannte Nagel zum Sarge vieler Verleger und Sortimente) jede Sendung um Beiträchtliches verzögert! Zu diesen allgemeinen Hemmungen kommt nun als Nervenstärkung zunächst das Fehlen so vieler Werke und Sammlungen. Wie haben wir mit Erstaunen auf den Buchhandel geblickt und auf die Sortimente, als dort manches zu fehlen begann, wie haben wir wohl gar von schlechter Vorsorge, Mangel an Weitsichtigkeit gesprochen, und nun müssen wir am eigenen Leibe erfahren, daß, wenn Zellulose, Leder und sonstige Rohstoffe der Papier-Herstellung zu Ende gehen, auch die schönste Weitsicht nichts nützt. Für wen, auch den Phantasie-Begabtesten, hat es in dem Bereich der Möglichkeit gelegen, daß Beethoven-, Mozart-Sonaten, Mendelssohn, Lieder ohne Worte, Vände von Schuberts Liedern eines Tages nicht mehr zu haben sein würden? Das Undenkbare aber, es ward Ereignis, so heftig das vielleichte Publikum auch losgeschüttelt, die Klassiker-Editionen meldeten mehr und mehr: Ferner Verlangtes fehlt, und gerade die begehrtesten, umfangreichsten Vände können am wenigsten neu gedruckt werden. Als ich einem alten, verknöcherten Klavierlehrer sagte, daß Czerny, Schule der Geläufigkeit in vollständiger Ausgabe der Edition Peters nicht mehr zu haben sei, fürchtete ich, daß den alten Herrn der Schlag röhren würde — so entgeistert sah er mich an. Dasselb hat die Edition Peters sehr nach meinem Sinn ins Schwarze getroffen, wenn sie in einem Flugblatt fragt: Muß es immer Czerny sein?, und da verschiedene Czernys fehlen (er ist bekanntlich der meistgespielte von allen toten und lebenden Komponisten), den Sortimenten empfiehlt, die Lehrerschaft auf andere Studienwerke hinzuweisen, da die ab-

solute Herrschaft der Czerny, Bertini und Cramer getrost etwas geschwächt werden dürfe und bei aller Vortrefflichkeit der drei alten Meister Abwechslung im Studienmaterial der neuen Klavierspielenden Generation nur zum Vorteil gereichen würde; insbesondere möchten die Herren Sortimenten auch Studien der Modernen und Lebenden empfehlen, denn, so schließt das Flugblatt: es muß nicht immer Czerny sein!

Eine weitere Nervenstärkung für das Sortiment sind die Kriegszuschläge, für deren Bewältigung ich, wie Sie mir glauben werden, bei dem Umfang meines Betriebes eine Extra-Arbeitskraft brauche. Da das neue Kriegspersonal mir im Rechnen in der Richtigkeit oft über ist, in der Richtigkeit nur leider häufig nicht, so lasse ich den gesamten Eingang (wie auch die früheren Lagervorräte) klar mit ausgerechnetem Verkaufspreis auszeichnen. Ich beklage mich über diese Arbeit nicht, denn für uns Sortimenten ist der Gewinn durch den Lagerwertzuwachs bedeutend, und ich bin Optimist genug, mich des gewinnbringenden Augenblicks in dieser Hinsicht zu freuen, ohne an das Später zu denken, was einmal wird, wenn andere Zeiten kommen und die Kriegszuschläge verschwinden und das teuer eingekaufte Lager billig verkauft werden muß. Mein Vertrauen zu unserem Verlagshandel ist groß; ich zweifle nicht, daß die Verleger einsichtig genug sein werden, dem Sortiment den Übergang zu der neuen, zu der normalen Zeit (auf die unsere andere bessere Seele doch inbrünstig hofft) so leicht wie möglich zu machen. Daß die Editions-Verleger sich zu einem einheitlichen Kriegszuschlag von 50 Prozent entschlossen haben, finde ich richtig; auch glaube ich nicht, daß dieser Kriegszuschlag — wie jüngst zu lesen war — Wirrwarr angerichtet habe; die Einheitlichkeit wirkte nur erleichternd, auch ist es selbstverständlich, daß der Zuschlag sich auf die Lagervorräte erstreckt und erstrecken mußte; denn wehe, wenn dies nicht geschehen wäre! Dann würde der Ladenpreis allerdings so gut wie aufgehoben sein: Herr Meier könnte ein Lagerheft mit M 1.50 verkaufen, während sein Nachbar, die Firma Schulze, gezwungen wäre, das gleiche Werk, da es neu bezogen, dem Kunden mit M 2.25 anzubieten. Vor diesem Chaos sind wir gnädig bewahrt geblieben. Natürlich wäre es noch erwünschter für alle Kreise gewesen, wenn der gesamte Musikverlag sich gleich zu einem Kriegszuschlag von 50 Prozent zusammengefunden hätte.\*)

Der Verein hat . . . doch die Vereinsfrage, Ihr prächtiges Stedenspferd, ist, wie Fontane sagt, ein weites Feld, auf das ich mich heute bei der Knappheit meines Schreibpapiers nicht verlieren will. Daß gerade die Editionen eine weitere Erhöhung des Kriegszuschlages und nicht Erhöhung der Katalogpreise gewählt haben, leuchtet mir ein; bei der Entwertung des Geldes wird augenblicklich jeglicher Preis bezahlt (auch ist die Zuschlagserhöhung, selbst wenn noch billiger hergestellte Lagervorräte vorhanden sind, angesichts der schwelnd steigenden Herstellungsspesen wohl eher zu niedrig als zu hoch) — aber gerade den Editionen muß darum zu tun sein, den Charakter der Volksausgaben wenigstens in den Grundpreisen ihrer Kataloge zu wahren. Auch liegen für sie die Verhältnisse anders als für die sonstigen Verleger; bei diesen ist jedes der geschützten Eigentumsverleie eigentlich konkurrenzlos und der Preis daher nicht von entscheidender Bedeutung. Die deutschen Editionen aber, die vor dem Kriege Kulturträger in der ganzen Welt waren, müssen, sobald Frieden kommt, mit der Auslands-Konkurrenz rechnen, einer Konkurrenz, die, zum Teil im Kriege erst entstanden und durch staatliche Mittel gefestigt, versuchen wird, wenn nicht anders, auch auf Kosten der Güte durch Billigkeit resp. hohen Händlerrabatt diesen Wirtschaftskampf zu gewinnen.

Hier wurde ich unterbrochen, es klingelte an der Haustür, man hatte Licht in meinem Zimmer gesehen. Fräulein X. erbat ausnahmsweise trotz später Sonntag-Abend-Stunde für ihren

\* Inzwischen (dieser Brief wurde Mitte Dezember 1917 geschrieben) sind nach Eingreifen des Musikalien-Verleger-Vereins und des Vereins der Deutschen Musikalienhändler fast alle Firmen dem Beispiel der Editionen gefolgt, sodass man von einem einheitlichen Kriegszuschlag von 50 Prozent im gesamten Musikalienhandel wohl sprechen kann.

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Hermann Antritter in Pforzheim. (Verkehrt nur direkt.)

**Paar**, Jean: Notes Edelweiß u. a. seltsame überjinnl. Gegebenheiten aus d. Zeit d. Weltkrieges 1914—16, d. T. nach wahrheitsgetreuen Berichten glaubwürd. Heldgrauer u. Anderer u. nach eigenen Erlebnissen wiedergegeben. (VII, 172 S.) H. 8°. o. J. [18]. 2.—

**Hoff**] E. Appelhans & Comp. G. m. b. H. in Braunschweig.

**Jugendkalender**, Braunschweiger, im Kriegsjahr 1918, hrsg. vom Landesverein f. Heimatschutz im Herzogt. Braunschweig. (Hrsg.: Dr. Goldewey u. Past. Heydenreich.) 7. Jg. (48 S. m. Abb. u. 1 Taf.) 8°. b.—. 12

### Arbeiter-Turnverlag in Leipzig.

**Turner-Notiz-Kalender** 1918. Jubiläums-Ausg. (160 S. m. Abb.) 16°. Hlwbd. n.n.—. 75

**Wal**] Burckhardtshaus-Verlag in Berlin-Dahlem.

**Bibelsetzefol** f. evang. Frauen u. Jungfrauen auf d. J. 1918. Jg. 26. Von † Fr. Marie Hömmele 1887 begr. Hrsg. vom ev. Verband d. Pflege d. weibl. Jugend Deutschlands. (14 S.) H. 8°. p.—. 10 Hefte, frohe. Eine Sammlung v. Festspielen f. Aufführungen in Jungfrauenvereinen, Klubs u. a. Hrsg. vom evang. Verband d. Pflege d. weibl. Jugend Deutschlands. E. V. 22 u. 23. Hest. II. 8°. p. Je.—. 25

**Gerland**, Mathilde: Frauenappell. Ein Festspiel. (16 S.) 17. (23. Hest.) — Kriegsadvent bei Frau Holle. Ein Festspiel. (16 S.) 17. (22. Hest.)

**Höhenlicht**. 6. Hest. 8°.

**Goedel**, Marie (Umschl.: Martha): Grenzwacht. (Die russ. Gefahr.) (Eine Erzählung f. junge Mädchen.) (8 S.) '18. (6. Hest.) p.—. 25 **Tagesprüche** f. d. J. 1918. Hrsg. vom evangel. Verband d. Pflege d. weibl. Jugend Deutschlands, E. V. (II, 53 S.) H. 8°.—. 30

### Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

**Brud. Rittaus**: Ich warie . . . Ein Straßburger Roman. 4. u. 5. Taus. (447 S.) 8°. '17. 5.—

**Lechler**, Paul, Dr.: Geschäftserfolg u. Lebenserfolg. 4., neubearb. u. verm. Aufl. 14.—16. Taus. (147 S.) 8°. '17. Pappbd. 3.— **Zahn**, Ernst: Was d. Leben zerbricht. Ein Buch. 27. u. 28. Taus. (451 S.) H. 8°. '17. Hlwbd. 6. 50 — Nacht. Eine Erzählung. 31.—40. Taus. (244 S.) 8°. '17. 4.—

**Ste**] Joseph Graveur's Verlag (Gustav Neumann) in Neisse.

**Ruffert**, Bernh., Prof.: Die Zusammenkunft Friedrichs d. Gr. m. Joseph II zu Neisse im J. 1769. (66 S.) 8°. '18. 1.— S. A. a. d. 37. Bericht d. Neisser Philomathie.

**W**] Carl Grüninger, Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

**Breslaur**, Emil, weil. Prof. Konserv.- u. Klavierlehrer-Sem.-Dir.: Klavierschule. Op. 41. 1. Bd. 30. Aufl. (60.—62. Taus.) (127 S.) 31×23,5 cm. o. J. [17]. 5.—

— Melodiebildungslehre auf Grundlage d. harmon. u. rhythm. Elements. 5. Aufl. (VI, 124 S.) 8°. o. J. [18]. 3.—; Schlüssel zu d. Aufgaben. 3. Aufl. (39 S.) 1. 25

**Eccarius-Sieber**, Arthur, Akad.-Dir.: Theoretisch-praktische Einführung in d. Lagenspiel f. Violine. Eine leichtfassl. Methode z. sicheren Erlernung d. Lagenspiels, zugleich e. Erg.-Heft zu jeder Violinschule. Forts. d. Elementarviolinmethode »Die ersten Übungen u. Lieder f. Violine«. 4. Aufl. (39 S.) 30,5×23,5 cm. o. J. [17]. 2. 60

— Die ersten Übungen u. Lieder f. Violine. Eine leichtfassl. schnellförd. Elementarmethode. 3. Aufl. (52 S. m. Abb.) 30,5×23,5 cm. o. J. [17]. 3. 60

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 85. Jahrgang.

**W**] Carl Grüninger, Verlagsbuchhandlung in Stuttgart, Jerner: **Güldenstein**, G.: Modulationslehre. (Mit Beil.: Notenbeispiele.) (IV, 43 u. 39 S.) 8°. '17. Kart. 2.— **Louis**, Rud.: Schlüssel z. Harmonielehre v. Louis u. Thuelle. Lösungen d. in d. Louis-Thuilleschen Harmonielehrbüchern u. in d. dazu gehör. Louisschen Aufgabenbüchern enth. Übungsaufgaben. 2. Aufl. (XV, 461 S.) 8°. o. J. [18]. 12.—

### Karl Harbauer in Wien.

**Griesser**, Luitpold, Dr.: R. Wagners Tristan u. Isolde. Ein Interpretationsversuch. (292 S.) gr. 8°. o. J. [18]. 6.—

**Hübner**, Alxdr., Maj.: Die erste Schlacht am Isonzo. 17. VIII.—8. IX. 1917. (32 S. m. Abb.) 31×23,5 cm. o. J. [18]. 1. 40

### Carl Heymanns Verlag in Berlin.

**Deutschschrift** üb. wirtschaftliche Maßnahmen aus Anlaß d. Krieges. (Reichstag. 13. Legislatur-Periode. II. Session 1914/17. Nr. 26.) 11. Nachtrag. (Nr. 1214.) (283 u. XII S. m. 1 Taf.) 31×23 cm. o. J. [18]. b + 6.—

**Zusammenstellung** d. Anordnungen, welche d. Bundesrat auf Grund des § 3 d. Gesetzes üb. d. Ermächtigung d. Bundesrats zu wirtschaftl. Maßnahmen usw. vom 4. VIII. 1914 erlassen hat. 26. Nachtrag. (Reichstag. 13. Legislatur-Periode. II. Session. 1914/17.) 31×23 cm.

26. (Nr. 1213.) Beigesetzt ist e. Anh., entw. sonst. Bestimmungen üb. wirtschaftl. Maßnahmen aus Anlaß d. Krieges. (174 S.) o. J. [18]. b + 4. 20

### Curt Rabitsch Verlag in Würzburg.

**Verhandlungen** d. physikalisch-medizinischen Gesellschaft zu Würzburg. N. F. 45. Bd. [Einzelaufl.] Nr. 4. gr. 8°.

**Müller**, L. R., Prof. Dr.: Beitrag z. Psychologie der Türken. (24 S.) '18. (45. Ed. Nr. 4.)

### J. Kauffmann in Frankfurt (Main).

**Abraham**, M., u. Th. Rothchild: Ausgewählte Stücke d. hebräischen Bibel f. d. Überzeugungsunterricht m. Überschriften, Gliederung u. Anmerkungen u. m. Wörterbuch, Grammatik u. alphabet. Wörterverzeichnis. 1. Tl.: Pentateuch. Ausg. A; Text u. Wörterbuch. 2. verm. u. verb. Aufl. (VIII, 56 u. 88 S.) 8°. '17.

Hlwbd. u. geh. 2. 20

**Zuckermandel**, M[öse] S[emuell], Dr.: Gesammelte Aufsätze. I. Tl. (Schluss-Heft.) gr. 8°. In Komm.

1. Tl. (Schluss-Heft). Zur Halachakritik, verb. u. m. Nachträgen vers. (S. 257—325.) '17.

4. 20

### Alexander Köhler, Verlag in Dresden.

**Popert**, Herm.: Helmut Harringa. Eine Geschichte aus unserer Zeit, fürs deutsche Volk hrsg. vom Dürerbunde. 37. Aufl. (181.—185. Tauf.) (VII, 286 S.) 8°. '18. b 2. 50;

Liebhaberausg., Ldrbd. b 10.—

### Wilhelm Meyer-Ölschen in Stuttgart.

**Bücherei** d. Bundes f. Heimatschutz in Württemberg u. Hohenzollern. 6. Bd. Lex.-8°. In Komm.

**Heimatbuch**, Schwäbisches, 1918. Hrsg. vom Bund f. Heimatschutz in Württemberg u. Hohenzollern. (132 S. m. Abb.) o. J. [17]. (6. Bd.) Pappbd. 3. 50

### Muth'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

**Baur**, A., Oberstabsarzt d. L. Dr.: Das Samariterblümlein. Ein schneller Ratgeber bei Hilfesfällen, f. Samariter- u. Rotkreuzvereine, Sanitätslokalen, Jugendwehren, Berufsgenossenschaften, Fabrikbetriebe usw. In neuer Bearb. hrsg. v. Oberstabsarzt d. L. Oberbahnhof Med.-R. Dr. [O. R. A.] Schleicher. Mit 44 (d. T. farb.) Abb. 38. Aufl. (260.—266. Tauf.) (40 S.) 16°. o. J. [18]. —. 50

### Niederlage des Vereins zur Verbreitung christlicher Schriften im Königl. Sachsen in Dresden.

**Herzog**, Martin, Sup. em. Oberkirchenr.: Biblischer Wegweiser f. d. J. 1918. 68. Jg. (56 S.) H. 8°. o. J. [18]. b.—. 25

### Fritz Pfeuningstorff in Berlin.

**Kalender** f. Geflügelzüchter auf d. J. 1918. Hrsg. unt. Mitw. v. Dir. Dr. [B.] Blande v. Fritz Pfeuningstorff. (Ausg. A.) (268 S. m. Abb.) H. 8°. Pappbd. 1.—; (Ausg. B.) m. Erg.-Heft: Hilfstabellen f. Geflügelzüchter. 5. Aufl. (127 S.) 1. 40; Erg.-Heft allein —. 50

**Philipp Reclam jun. in Leipzig.**

**Reclam's Universal-Bibliothek.** Nr. 2551—2552a u. 5069—5070. II. 8°. b. Je —. 25; m. Teuerungszuschlag je —. 40  
Bücher d. Naturwissenschaft, hrsg. v. Geh. Hofr. Prof. Dr. Siegmund Günther, 2. Bd. Günther, Siegmund: Geschichte d. Naturwissenschaften. 1. Tl. Mit d. Bildnis d. Verf., 2 farb. u. 4 schwarz. Taf. 3. Aufl. (136 S.) o. J. [18]. (Nr. 5069 u. 5070.)  
Jacobson, Menso Pieter: Niels Lohne. Roman. Autor. überl. aus d. Dän. v. M. v. Borck. Mit e. Biograph. Einleit. v. Thdr. Wolff. (244 S.) o. J. [18]. (Nr. 2551—2552a.) Geb. b 1. 20; m. Teuerungszuschlag 1. 8°

**Ji] Robert A. Ruhland in Berlin-Lankwitz.**

**Müller-Kalender.** Ein Hand- u. Hilfsbuch f. Mühlensitzer, Obermüller, Mühlentechniker, Bäder, enth. e. Abriss m. d. Betriebsregeln f. d. Vermahlung v. Getreide, Reis u. Getreide, sowie f. Säge-, Knochen-, Zohmühlen u. Bäckereien, nebst Erläuterungen zur Berechnung d. Fracht- u. Tarifzähe usw. Unt. Mitw. d. hervorragendsten Fachleute red. v. Ing. Ernst Prüfer. 29. Jg. 1918. Mit 1 (farb.) Eisenbahntafel u. vielen Abb. im Text. (VIII, 334 S. u. Schreibkalender.) II. 8°. Pappbd. 1. 75

**Verb] Benno Schwabe & Co. Verlagsbuchhandlung in Basel.**

Brunnies, S., Dr.: Der schweizer. Nationalpark. Mit 32 Orig.-Zeichnungen, 6 geolog. Profilen u. e. Übersichtskarte. Neue Ausg. (282 S.) 8°. '18.

**Dokumente zur neueren Kunst.** 2. u. 3. Bd.

Delacroix, Eugène: Briefe I. 1813—1846. Deutsch v. Wilh. Stein. (212 S. m. e. Bildnis.) gr. 8°. '18. (3 Bd.) 9.—  
Gruber, Hans: Eduard Vallet. Vollst. Verzeichnis seiner Radierungen u. Abb. sämtl. Blätter. Unt. Mitw. d. Künstlers hrsg. u. eingel. Mit 83 Taf. (77 S.) Lex-8°. '17. (2. Bd.) Pappbd. 15.—

Kaegi, Paul: Silhouetten. Eine Anthologie schweizer. Lyrik. 2. Bdeh. Dominik Müller, E. Wiedmer, G. Pfander, H. Mühlstein. (93 S.) 3.— 8°. '17.

Süddelberger, Emanuel: Konrad Widerhold. Eine Hohenstaufen-Geschichte. Mit 11 Bildern. (264 u. IV S.) 8°. '17. Pappbd. 8.—

**Wj] Julius Springer in Berlin.**

Hofst. u. Jagdkalender 1918. Begr. v. [J. W.] Schneider u. Judeich. 68. Jg. (46. Jg. d. Judeich-Behm'schen Kalenders). Bearb. v. Geh. Oberforstr. Oberforstrat. Dr. Marx Neumeister. (In 2 Tl.) 1. Tl. Kalendarium, Wirtschafts-, Jagd- u. Fischerei-Kalender, Hilfsbuch, verschiedene Tab. u. Notizen. [Ausg. A. 7 Tage auf d. linken Seite, d. rechte Seite frei.] (XXXII, 19 S. Schreibkalender, 144 u. 52 S.) II. 8°. Hlwbd. 2. 80; Kunstdrbd. 3. 40; [Ausg. B auf jeder Seite nur 2 Tage] Hlwbd. 3. —; Kunstdrbd. 3. 60

**Herm] Verein f. Verbreitung guter Schriften in Basel.**

Verein f. Verbreitung guter Schriften. Basel. Nr. 116. 8°.  
Gottlieb, Jer.: Die schwarze Spinne. Eine Erzählung. (88 S.) (Nr. 116.) 18.

**Hoff] Verlag d. Allgemeinen Anzeigers f. Buchbindereien in Stuttgart.**

Geo's, Wilh., Buchbinder-Kalender. Notiz-, Nachschlage- u. Adress-Buch f. alle Interessenten d. Buchbinderei u. verwandten Geschäftszweige. Jg. 1918. 29. Jahr. (347 S. m. Abb.) II. 8°. Hlwbd. b 1. 30

**Tho] Verlag Aurora in Dresden-Weinböhla.**

Braun, Helene: Still kamst Du, still nahmst Du . . . Gedichte. (32 S.) II. 8°. '17. 1. 20

Groemel, Felicia: Blüten am Wege. Gedichte aus Tag u. Traum. Mit e. Bildnis d. Verf. (96 S.) 8°. '17. Hlwbd. 2. 50

Jakob, G.: Fürs Leben geschieden, im Tode vereint! Roman. (158 S.) II. 8°. '17. 3. 50; geb. b 4. 50

Koster, W.: Traum u. Welt. Ein Verszyklus. (75 S.) 8°. '17. Pappbd. b 3.—

**Wj] Verlag der V. B. Enders'schen Kunstanstalt in Neutitschein.**

Sonntagsblatt, Mein. Wochenschrift f. Haus, Hof u. Garten. Prof. Ratgeber f. Ledermann. Sonderdrucke. Folge 31. II. 8°.  
Bieninger, Georg, Konzulent: Die volkswirtschaftl. Bedeutung d. Viehfleischzucht in Österreich. Im Anh.: Welche Schade erwächst d. Fleißglückzucht u. Volkswirtschaft Österreichs durch d. Mangel an Rindfleisch? (55 S.) o. J. [18]. (Folge 31.)

**En] Verlag Natur u. Kultur in München.**

Voewe, O., Gymn.-Lehr. Priv.-Doz. Dr.: Schulbewegung u. Weltkrieg. Eine Unterredung üb. staatsbürgl. Erziehung, Einheitsschule u. körperl. Ausbildung d. Jugend. (40 S.) 8°. '18. 1.—

**Herm] Georg Westermann in Braunschweig.**

Noloff, Gustav, Prof. Dr.: Der Weltkrieg. Kriegsberichte aus Westermanns Monatsheften. 6. u. 7. Heft. Lex-8°. Je —. 40  
6. umfassend d. Ereignisse vom 12. VII. 1916 bis 5. II. 1917. (S. 153—192 m. eingedr. Karten.) '17.  
7. umfassend d. Ereignisse vom 6. II. bis 1. VIII. 1917. (S. 193—224 m. eingedr. Karten.) '17.

**Hart] Zentralstelle f. Verbreitung guter deutscher Literatur in Ungarn in Bad Rassau.**

Brepoli, J. W., u. Hugo Hidmann, Prof.: Aus d. Arbeit f. d. deutschen Kriegsgefangenen. Tätigkeitsbericht d. evangel. Blättervereinigung f. Soldaten u. Kriegsgefangene Deutsche, Bad Rassau (Lahn). Im Auftrage d. Hauptversammlung vom 25. VI. 1917 mitgeteilt. 6.—10. Taus. (16 S.) 8°. o. J. [18]. b —. 50

Lomberg, Emil: Kriegs-Missions- u. Liebesarbeit unt. d. Soldaten. 3. Bericht. Oktbr. 1917. (32 S.) II. 8°. o. J. [17]. b —. 75

**Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Ost] Baumaterialien-Markt G. m. b. H. in Leipzig.**

Baumaterialien-Markt. Zentralorgan f. d. gesamten Baumarkt. Geleitet v. Dr. Albert Müller. Verantwortlich: Artur Stein; in Oesterreich-Ungarn: Heinr. Bayer. 17. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) 32×25,5 cm. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. —. 35

**Gl] A. Brüdman A.-G. in München.**

Denkmäler d. Malerei d. Altertums. Hrsg. v. Paul Herrmann. 1. Serie: 15. Lfg. (10 Taf.) 51×40 cm. Mit Text. (S. 187—200 m. Abb.) 38×28 cm. '17. 20.—

**Ost] Buchdruckerei Strauß A.-G. in Berlin.**

Uhrmacher-Zeitung, Deutsche. Organ d. deutschen Uhrmacher-Bundes u. Reichsverbandes gelernter Uhrmacher (E. V.). Hrsg.: Wilh. Schultz. 42. Jg. 1918. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb.) 34 ×25,5 cm. 7. 75; viertelj. 2.—

**Wal] Burckhardtshaus-Verlag in Berlin-Dahlem.**

Komm mit! Wochenschrift f. junge Mädchen. Hrsg. vom evangel. Verband f. Pflege d. weibl. Jugend Deutschlands E. V. Red.: Frau H. Burckhardt. Unt. Mitw. v. Frau Ufer. 21. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1—4. 8 S. m. Abb.) Lex-8°. b 1. 40

**Wal] Christliches Verlagshaus G. m. b. H. in Stuttgart.**

Sänger-Gruss. Monatsschrift d. christl. Sängerbundes deutscher Jungs. Schriftleitung: Pred. August Nücker. 40. Jg. 1918. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. 2 Abb.) gr. 8°. b 1. 60

**Herm] R. v. Dester's Verlag G. Schenk, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.**

Justiz-Ministerial-Blatt f. d. preuß. Gesetzgebung u. Rechtspflege. Hrsg. im Bureau d. Justizministeriums. 80. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. b 9.—

**Ost] Deutsche Hutmacher-Zeitung in Berlin.**

Hutmacher-Zeitung, Deutsche. Organ d. Vereins d. deutschen Hutmacher-Industrie . . . Fachzeitschrift f. Fabrikanten, Grossisten u. DetAILIEN d. Haar- u. Wollfilzhut-, Seiden- u. Strohhut-, Mützen-, Filz- u. Kürschnnerbranche, sowie f. Maschinen u. alle Bedarfser Artikel genannter Industrien. Schriftleitung: i. V. Arthur Pohl. 50. Jg. 1918. 52 Nrn. Nebst: Der deutsche Hutmähdler. Organ d. Reichsverbandes deutscher Hutmähdler E. V. Jg. 1918. (Nr. 1. 8 S.) 34,5×26 cm. Viertelj. b n.n. 3.—; Einzel-Nr. n.n. —. 35

**Ost] Deutschlands Großloge II R. O. G. L. in Hamburg.**

Guttempler, Deutscher. Zeitschrift f. Förderung d. Enthaltsamkeit. Amtl. Organ v. Deutschlands Großloge II d. internationalen Guttempler-Ordens. Schriftleiter: F. Goesch. 27. Jg. 1918. 26 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp.) 31,5×23,5 cm. Viertelj. b —. 50

**Wj] Dörfsling & Krante in Leipzig.**

Mirchenzeitung, Allgemeine evangelisch-lutherische. Begr. v. Dr. Chr. E. Luthardt. Hrsg. u. Schriftleitung: Pfarrer Wilhelm Laible. 51. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 23 Sp.) 34×25 cm. Viertelj. b 3. 50

**Wj] R. Düringshofen in Berlin.**

Schulpflege, Die. Organ d. preuss. Rektoren-Vereins, E. V. Schriftleitung: Rekt. Przygodda. 24. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 31,5×23,5 cm. Viertelj. b 1. 50; Einzel-Nr. —. 20

**Wag] Eisner & Dr. Salomon in Berlin.**

Weg, Ulrich. Blätter f. Gesundheit in Haus u. Familie. Organ d. preuß. Landeszentrals f. Säuglingschub . . . Red.: Oberarzt Dr. Aris Rott u. Frau E. Heydemann-Wöhring. 9. Jg. 1918. 24 Nrn. (Nr. 1. 12 S. m. Abb.) 31×23 cm. b 6.—

- H. Freudenstein in Marbach bei Marburg (Bez. Cassel).**  
Bienen-Zeitung, Neue. Illustrierte Monatsschrift f. Reform d. Bienenzucht. Organ d. Verbandes deutscher Bienenzüchter. Red.: H. Freudenstein. 17. Jg. 1918. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S.) gr. 8°. b 2. 50
- Op] W. Fröhlich in Bielitz.**  
Kirchen-Zeitung, Evangelische, f. Österreich. Organ d. evangel. Pfarrervereines f. Österreich. Nebst: Beilage f. theolog. Wissenschaft u. Praxis. Hrsg. u. Schriftleiter: Pfr. D. Arthur Schmidt. 35. Jg. 1918. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. In Komm. b 8. —
- ÖSb] H. Goldammer, Verlag in Stettin.**  
Fischerei-Zeitung, Deutsche. Wochenblatt f. See- & Binnenfischerei, Fischzucht, Fischbereitung u. Fischhandel. Hrsg. unt. Mitw. bewährter Fachmänner. Red.: H. Goldammer. 41. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 34×25 cm. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. n.n. —. 25
- B] Carl Heymanns Verlag in Berlin.**  
Mitteilungen f. Preisprüfungsstellen. Hrsg. v. d. volkswirtschaftl. Abteilung d. Kriegernährungsamts f. alle m. d. Prüfungswesen besaßten Behörden u. Stellen. 3. Jg. 1918. Etwa 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. Halbj. 2. —; Einzel-Nr. —. 20
- Sta] G. Hirth's Verlag in München.**  
Jugend. [Münchner illustr. Wochenschrift f. Kunst u. Leben.] Begr.: Dr. Georg Hirth. Red.: Fritz v. Ostini . . . Verantwortlich: i. G. R. Ettlinger. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 20 S. m. z. Tl. farb. Abb.) 33×25 cm. Viertelj. b 7. 50; Einzel-Nr. —. 70
- Ste] W. Kohlhammer in Stuttgart.**  
Obstbau, Der. Monatsschrift f. Pomologie u. Obstkultur, zugleich Organ d. Vereins württemberg. Baumwarte. Hrsg. vom württemberg. Obstbauverein E. V., unt. Verantwortung v. Karl Gußmann. 38. Jg. 1918. 12 Nrn. (Nr. 1. 20 S.) gr. 8°. b 5. 80; f. Mitglieder unentgeltlich.
- Hugo Kroegidj & Co. in Leipzig.**  
Briefmarken-Zeitung, Deutsche. Illustrierte Zeitschrift f. Postwertzeichen-Kunde. Anh. »Anzeiger«. Hrsg. u. Schriftleitung: Hugo Krötzsch. 29. Jg. 1918. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abb. u. 4 Taf.) Lex.-8°. Halbj. b 3. —; Einzel-Nr. —. 70
- W] Paul Parey in Berlin.**  
Gartenwelt, Die. Illustrierte Wochenschrift f. d. gesamten Gartenbau. Hrsg. u. Red.: Max Hesdörffer. 22. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. Viertelj. 4. —; Einzel-Nr. —. 35
- Doss] H. Pfisterer in Stuttgart.**  
Antiquitäten-Zeitung. Zentral-Organ f. Sammelwesen, Versteigerungen u. Altertumskunde. Seit Septbr. 1889 vereinigt m. d. »Wegeleiter f. Sammler«, Leipzig. Red.: Max Stohrer. 26. Jg. 1918. 36 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb.) 37×27 cm. Viertelj. b 2. 50
- Bra] Richard Poettke Nachl. in Auklam.**  
Ratgeber, Pommerscher, f. Bienenkunde. Verbandsblatt d. pommerschen Imkerverbandes u. vieler Einzelvereine im Deutschen Reich. Schriftleitung: Lehr. A. Bohnenstengel. 18. Jg. 1918. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. b 2. —
- Wal] Die Reformation G. m. b. H. in Berlin.**  
Reformation, Die. Deutsche evangel. Kirchenzeitung f. d. Gemeinde. Begr. v. Hospred. D. Adolf Stoedler u. P. Ernst Bunke, hrsg. u. Schriftleitung v. Past. D. Wilh. Philipp. 17. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 32,5×25 cm. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. n.n. —. 25
- B & H] Signale f. die musikal. Welt, G. m. b. H., in Berlin.**  
Signale f. d. musical. Welt. Begr. v. Bartholf Senff. Hrsg. u. Chefred.: August Spanuth. Red.: Dr. Ferd. Scherber. 76. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 36 S.) gr. 8°. 9. —; Einzel-Nr. —. 30
- W]** Julius Springer in Berlin.  
Zeitschrift d. Vereines deutscher Ingenieure. Mit monatl. Beil.: »Technik u. Wirtschaft«. Red.: D. Meyer. 62. Bd. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S. m. Abb.) 32×24,5 cm. In Komm. b n.n. 40. —; Einzel-Nr. n.n. 1. 30
- Uhlands techn. Verlag Otto Politz in Leipzig.**  
Giessereitechnik, Deutsche. Teilausg. zu Uhlands techn. Zeitschriften »Der prakt. Maschinenkonstrukteur«. 51. Jg. »Der deutsche Werkzeugmaschinenbau«, »Uhlands techn. Rundschau«. Schriftleitung: Prof. Adolf Vieth. Verantwortlich: Ing. F. Wilcke. Jg. 1918. 26 Hefte. (1. Heft. 12 S. m. Abb.) 30,5×22 cm. b 8. —
- Maschinen-Konstrukteur, Der praktische, begr. 1868 v. W[ilh]. H[einr]. Uhland. Fachzeitschrift f. Ingenieure u. Techniker aller Industriezweige. Gesamt-Ausg. Verantwortlich: Ing. F. Wilcke. 51. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1/2. 12 u. 8 S. m. Abb.) 30,5×22 cm. Viertelj. b 9. —**
- Dasselbe. Einzel-Ausg. Verantwortlich: Ing. F. Wilcke. 51. Jg. 1918. 26 Nrn. (Nr. 1/2. 12 u. 8 S. m. Abb.) 30,5×22 cm. Viertelj. b 4. 50**
- Werkzeugmaschinenbau, Der deutsche. Teilausg. der Fachzeitschrift »Der prakt. Maschinen-Konstrukteur«, 51. Jg. Unabhäng. Organ f. d. Interessen d. Werkzeugmaschinen-Industrie in Deutschland. Schriftleitung: Ziviling. Conr. Brückner, in Vertretung f. Ing. C. E. Berek. Jg. 1918. 26 Hefte. (1. Heft. 12 S. m. Abb.) 30,5×22 cm. b 18. —**
- Zeitschrift f. prakt. Metallbearbeitung (Schweißen, Löten, Nieten etc.) m. Anh. Deutsche Giessereitechnik. Teilausg. zu Uhlands techn. Zeitschriften »Der prakt. Maschinenkonstrukteur«. 51. Jg. »Der deutsche Werkzeugmaschinenbau«, »Uhlands techn. Rundschau«. Verantwortlich: F. Wilcke. Jg. 1918. 26 Hefte. (1. Heft. 8 u. 12 S. m. Abb.) 30,5×22 cm. 8. —**
- Hoff] Verlag der Christlichen Welt in Marburg.**  
Welt, Die christliche. Evangel. Gemeindeblatt f. Gebildete aller Stände. Hrsg.: Prof. D. [Martin] Rade. 32. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 34×26 cm. Viertelj. 3. —; Einzel-Nr. —. 30
- Mat] Verlag Alexander Ehrlich in Berlin.**  
Wochenschrift, Deutsche optische. Zentralblatt f. Optik, Feinmechanik, Elektrotechnik u. Photographie. Hrsg.: Prof. Dr. Ad[olf] Marcuse, Geh. (Med.)-R. Prof. Dr. R[ich]. Greeff, Synd. Leo Colze. Verantwortlich: Prof. Dr. Ad[olf] Marcuse. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1/2. 15 S. m. Abb. u. 1 Taf.) 32×24 cm. Viertelj. 3. —; Einzel-Nr. —. 60
- Win] Verlag der Geßläng-Welt in Chemnitz.**  
Geßläng-Welt. Hrsg.: Dr. Paul Triibenhäf. 10. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 6 S.) 36,5×26,5 cm. Viertelj. 1. 25; Einzel-Nr. —. 15
- Hae] Verlag der berg- u. hüttenmänn. Zeitschrift »Glückauf« in Essen.**  
Glückauf. Berg- u. hüttenmänn. Zeitschrift. Organ d. Vereins f. d. Bergbau. Interessen im Oberbergamtsbez. Dortmund in Essen . . . Schriftleitung: Bergassess. W. Beeckmann. 54. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 30 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 6. —
- Herb] Verlag der Grenzboten in Berlin.**  
Grenzboten, Die. Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst. Hrsg. v. Georg Kleinow. 77. Jg. 1918. 52 Hefte. (1. Heft. 32 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 7. 50; Einzelheft —. 60
- Stoe] Verlagsbuchhandlung v. Richard Schötz in Berlin.**  
Gleisbeträger-Zeitung, Deutsche. Begr. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. [Hob.] v. Österreit, hrsg. unt. Mitw. d. Landesveterinärreferenten, Landestierärzte u. Regierungs- u. Veterinärräte Dr. Bartels von Dr. v. Beishwanger, Dr. [Rich.] Edelmann, Glage. Schriftleitung: (Obertierarzt) Prof. [Dr.] Glage. 15. Jg. 1918. 24 Nrn. (Nr. 1. 6 S.) Lex.-8°. Viertelj. 1. 25
- Op] Otto Weber Verlag in Heilbronn.**  
Zeit u. Leben, Aus. Wochenschrift f. Alle. Schriftleitung: G. Widmann. 7. Jg. 1918. 52 Hefte. (1. Heft. 12 S. m. Abb.) 31,5×23,5 cm. Viertelj. b 1. 30; Einzelheft —. 10
- Ernst Wunderlich in Leipzig.**  
Schulpraxis, Deutsche. Wochenblatt f. deutsche Lehrtumst. f. Geschichte u. Schrifttum d. Erziehung u. d. Unterrichts. Hrsg.: Schulr. Sem. Dir. Dr. Rich. Seyfert. Begr. v. Ernst Wunderlich. Verantwortlich: Hans Wunderlich. 38. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Mit d. Beil.: »Pädagogischer Führer«, Blätter f. Lehrerfortbildung u. pädagog. Kritik (8 Nrn.). »Lehrmittelblatt«, deutsches Centralblatt f. d. gesamte Lehrmittelwesen u. Schulzimmerausstattung (3 Nrn.). »Pädagogisch-psycholog. Studien« (12 Nrn.). 32×24,5 cm. Viertelj. 2. —; Einzel-Nr. —. 40
- Sti] Zentralblatt f. das deutsche Baugewerbe in Berlin.**  
Zentralblatt f. d. deutsche Baugewerbe. Offizielles Verkündigungsblatt d. Wirtschaftsbundes d. Baugewerbes in Gross-Berlin . . . Verantwortlich: Oskar Kilian. 17. Jg. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 31,5×23,5 cm. Viertelj. b 2. 25; Einzel-Nr. —. 25

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

## An den Berliner Verlag.

Da die Bestellanstalt in Berlin keine Vorpakete mehr annimmt, bitte ich die Verlagsfirmen, bei welchen ich nur geringen Bedarf habe, von heute ab alle **kleineren** Beiträge in Leipzig zu erheben. Die Firmen, bei denen **größere** Beiträge vorliegen, bitte ich auf **Bar-Konto zu liefern**, welches ich direkt begleichen werde.

Berlin, 16. Januar 1918.

Bernhard Staar.

Von der Schlesischen Verlagsanstalt (vorm. Schottländer), G. m. b. H., Berlin, haben wir folgende Werke von

## Z Alice Fliegel

übernommen:

Totentwache, geb. M 4.—, br. M 3.—

Klasse Ib, geb. M 3.—, lart. M 2.—

Neue Schulgeschichten, gebdn. M 3.—, lart. M 2.—

Wir liefern bar mit 40%, bedingt mit 25%.

Maben-Verlag G. m. b. H. Charlottenburg, Dahlmannstr. 12.

Komm.: Gustav Brauns, Leipzig.

Hierdurch beeche ich mich mitzuteilen, daß die Buchhandlung von F. Rytka in Prag an mich übergegangen ist und unter der Firma

**Josef Sváb** (vorm. F. Rytka) in Prag III, Brückengasse 55, fortgeführt wird. Die Kommission besorgt wie bisher die Firma L. A. Kitterl in Leipzig.

Prag, Januar 1918.  
Josef Sváb (vorm. F. Rytka).

Berlaus-Anträge, Kauf-Verträge, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

## Verkaufsanträge.

Wegen Erkrankung des Inhabers ist eine **Buch- und Kunsthändlung** im Zentrum Berlins preiswert zu verkaufen. Gef. Angebote unter Nr. 97 an die Geschäftsst. d. Bb.

## Fertige Bücher.

## Bitte zu beachten!

Der zu den Wittsteinischen fünfstelligen logarithmisch-trigonometrischen Tafeln bisher auf Wunsch gratis gelieferte Anhang kann für die Folge nur noch für 20 ₦ ord., 15 ₦ bar abgegeben werden.

Hochachtungsvoll  
Hannover.

Hahnsche Buchhandlung.

Gustav Kiepenheuer  
Verlag / Weimar

Soeben erschien:

## Z Das Z Kunstblatt

Januarheft

(Nr. 1, 2. Jahrgang)

mit zahlreichen Abbildungen  
von

James Ensor

Text v. Wilhelm Hauserstein.

Willi Wolfradt:

Ernst Barlach

mit Zeichnungen und Lithographien sowie einem Bruchstück und einer eingehenden Besprechung des Barlachschen Dramas

„Der arme Vetter“.

Aus dem übrigen Inhalt:  
Originalholzschnitt von Hedel.

Theodor Däubler:

Paul Klee

Bilder von Klee, Rubin,  
Müller u. a. m.

Preis:

3.50 M. ord.

Bestellzettel anbei

Die Verhältnisse zwingen mich, vom 15. Januar ab den

## 10%igen Kriegszuschlag

vom Ordinärpreis auf alle Verlagswerke mit Ausnahme von „Ulrich, Lsf. f. d. Konfirmandenunterricht“ im Ansatz zu bringen. Von einer besonderen Berechnung für Verladungsspesen bei direkten Sendungen sehe ich vorläufig noch abschließe jedoch den Portobetrag in die Summe, von der der Kriegszuschlag berechnet wird, mit ein.

Leipzig, 15. Januar 1918.

E. Ungleicht.

## Ein neuer Kosmosband

Jedermann ist Käufer des soeben erschienenen Buches von:

## Z Dr. Kurt Floericke

Forscherfahrt  
in Feindesland

Preis geh. M 1.25 ord., —.90 no., —.85 bar } und 11/10,  
geb. M 2.— ord., 1.40 no., 1.30 bar } 35/30.

Eine schwungvolle Schildderung des großartigen Naturlebens  
in der Dobrudscha,

insbesondere dem Sumpf-, Seeu- und Waldgebiet des Donaudeltas.  
Auf Einladung des

## Generalfeldmarschalls von Mackensen,

der auch die Widmung des Buches annahm, und mit Unterstützung des Vereins Naturfreunde, des Bundes für Vogelschutz, der Kosmos-Gesellschaft für Naturfreunde und des Vereins der Vogelfreunde hat der Verfasser längere Zeit in der Dobrudscha geweilt und sie wissenschaftlich durchforscht.

Ein zweiter, rein wissenschaftlicher Teil als Ergänzung zu dem obigen ist in Vorbereitung, Preis geheftet etwa M 3.50, geb. etwa M 5.— ord. Bestellungen hierauf werden jetzt schon entgegengenommen.

Stuttgarter  
Bilderbogen

Neu-Auslagen der besonders gangbaren und zeitgemäßen Nummern:

7. Losch, Notgemeise. 33.—42. Tausend.

10 u. 10a. Henselings Sternweiser. 26.—35. Tausend.

14. Immerwährender Gartenkalender und Saat- und Pflanztabelle „Kosmos“. 11.—15. Taus.

Jede Nummer 25 ₦ ord., 15 ₦ netto bar; 11/10.

100 Nummern, auch gemischt, mit vollen 50%.

Stuttgart.

Frankhsche Verlagshandlung.

Unter Hinweis auf die im B.-Bl. Nr. 303 vom 31. XII. 1917 abgedruckte Erklärung einer Reihe wissenschaftl. Verlagshandlungen teile ich hierdurch mit, dass ich von heute ab

## einen Zuschlag von 15%

auf den Ladenpreis meiner bis zum 31. Dezember 1917 erschienenen Werke (mit Ausnahme der Zeitschriften) erhebe.

Berlin, den 2. Januar 1918

S. Karger.

# Preis-Erhöhung

ab 1. Januar 1918.

## Corray, „Gärten und Kränze“

statt 6.50 nun 9.50 ord. (Partie für Schule 7.—)

## Opprecht, Gewerbliches Rechnen f. Holzarbeiter

statt 2.— nun 2.80 ord. (Partie für Schulen 2.20)

## — do. für Metallarbeiter

statt 2.— nun 2.80 ord. (Partie für Schulen 2.20)

## — do. für Mechaniker I. Teil

statt 1.— nun 1.20 ord. (Partie für Schulen 1.—)

Lösungen dazu 1.20

## — do. für Mechaniker II. Teil

statt 1.50 nun 1.80 ord. (Partie für Schulen 1.50)

Lösungen dazu 1.80

## Walker, „Der Mechaniker“ III. Auflage, 8. Taf., vermehrt und verbessert, soeben erschienen

statt 5.50 nun 9.— ord.

Rabatt: 30% und 11.10

Zu O.-M. 1918 keine Disponenden!

Edward Erwin Meyer, Verlag  
Leipzig, Karau, Wien.

— Zu Geschenkzwecken empfohlen: —

Benno Erdmann  
Professor an der Universität Berlin,

# Wissenschaftliche Hypothesen über Leib und Seele.

Preis geb. M 4.80, in Leder M 6.—

Dieses Buch ist entstanden aus einem Zyklus von Vorträgen, die der Verfasser vor einem zahlreichen Publikum in Köln gehalten hat. Über die Lehren des Materialismus, Spiritualismus, über das Seelenleben der Tiere und Pflanzen, über die Bewusstseinsvorgänge in den Menschen usw. wird eine klare und allgemein verständliche Darstellung gegeben. In der Durchbildung der psychophysisch-parallelistischen Weltanschauung, der herrschenden Hypothese gipfelt das Werk.

Du Mont-Schaubergsche Buchhandlung,  
Köln, Rh.

# Deutschland und

# England

## 17 Monate in englischer Kriegsgefangenschaft

von Leutnant a. D. W. Pült.

Diese Berichte eines deutschen Offiziers über das England von heute und die Lage unserer Kriegsgefangenen in England dürfen nicht nur alle die interessieren, welche um Angehörige in englischer Gefangenschaft bangen, sondern sie werden auch bei Friedensverhandlungen mit England im deutschen Volke ernsthafte Beachtung finden.

Zahlreiche Zeitungen werden in den nächsten Tagen obigen Text veröffentlichen.  
Verlangen Sie gleichlautende Plakate.  
Ich bitte reichlich zu bestellen.

## Glänzender Schaufensterartikel

[Z]

Kleine Montanusbücher Band 7 Mark 1.50

# Der Montanus - Verlag Siegen und Leipzig

## Neue Auflagen und Preise!

Degener's Leitfäden für Baugewerkschulen, verw. Lehranstalten und die Fachklassen = an Gewerbe- und Fortbildungsschulen. =

- I. Glinzer, Prof. Dr. E., Bautechn. Chemie. 3. verm. u. verb. Aufl. 102 S. mit 5 Abb. Kart. M. 2.20.
- II. — Ebene Trigonometrie mit stl. erforderl. Taf. 95 S. m. 46 Fig. u. viel. Aufg. G-b. M. 1.80
- III. Seipp, Schulrat Prof. Dr., Dir. d. Kgl. Baugewerksch. Kattowitz. Leitf. d. Baustofflehre für die Hochbau- u. Tiefbaukl. v. Baugewerkschulen sowie z. Gebrauch in der bautechn. Praxis. 3. verm. u. verb. Aufl. 144 S. m. üb. 126 Textabb., darunter 6 mikrophotogr. Aufn. Kart. M. 4.20
- IV/VIII. Hirsch, Gew.-Schulr., Dir. der Kgl. Baugewerkschule Frankfurt a. O. Leitf. d. Bauverbandslehre. Unter Mitwirk. von Prof. Wienkoop, Direkt. d. Grossh. Hess. Landesbaugewerkschule Darmstadt. 5 Teile in 1 Leinwbd. M. 12.—.
- Teil I: Maurer. 4. verb. Aufl. 98 S. m. 127 Abb. Kart. M. 2.20.
- Teil II: Zimmerer. 4. verb. Aufl. 110 S. m. 155 Abb. Kart. M. 2.50.
- Teil III: Dachdecker u. Bauklemper. 4. verb. Aufl. 88 S. m. 132 Abb. Kart. M. 2.—.
- Teil IV, 1: Bautischler u. Bauschlosser. 3. verm. u. verb. Aufl. 101 S. m. 178 Abb. Kart. M. 2.20.
- Teil IV, 2: Treppen im Stein und Holz. 2. verm. u. verb. Aufl. 70 S. m. 97 Abb. Kart. M. 2.—.
- IX. Baldauf, Prof., Arch. u. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerkschule Essen, u. Prof. Hecker, Reg.- u. Gew.-Schulrat. Leitfaden d. Gestaltungsllehre nebst Gestaltungselementen. I. Teil. 4. verb. Aufl. 128 S. m. 34 Taf. u. 164 Abb. im Text. Kart. M. 3.40.
- Teil II, siehe LI.
- X. Baldauf, Prof., u. Dipl.-Ing. Pietzsch, Arch. u. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerksch. Essen u. Erfurt. Leitf. d. bürgerl. Baukunde. I. Teil. Elemente f. inn. Einrichtung u. Aufbau d. freisteh. Wohnhauses Grundrissentwicklung nebst Baupolizeikunde (Berlin u. München). 4. verb. Aufl. 180 S. m. 300 Abb. im Text. Kart. M. 3.80.
- Teil II, siehe LII.
- XI. Glinzer, Prof. Dr. E., Leitf. d. Festigkeitslehre. 66 u. 26 S. m. 64 Abb. Kart. M. 1.90.
- XII. Breitfeld, Prof. Dr., Oberl. a. d. Kgl. Baugewerksch. Münster i. W., Leitf. f. d. Unterricht in d. Naturlehre, Physik u. Chemie. Mit Unterstütz. von Schulrat Dir. Dieckmann, Kgl. Oberl. Ing. Wohlgeboren. 5. verm. u. verb. Aufl. 140 S. Text m. Anh.: 233 Abb. Geb. M. 2.85.
- XIII/XIV. Müller, O., Dir. d. Kgl. Baugewerkschule, u. M. Bazall, Ing. u. Lehrer; Glauchau, Algebra für den Schul- u. Selbstunterr. 148 S. m. 267 gelöst. Beisp., Logarithmen 1—10000 u. Zinseszinstab. Kart. M. 3.30.
- XV. Hoch, Prof. Ing. J., Oberl. a. d. staatl. Baugewerksch. Lübeck. Leitf. f. d. Eisenhochbau. 3. verm. u. verb. Aufl. 80 S. mit 302 Abb. Kart. M. 2.60.
- XVI. Beutinger, Arch. BDA. E., Assist. an d. Techn. Hochschule Darmstadt. Leitf. f. d. Veranschlagen (Baukostenberechnung). 80 S. mit 11 Abb. u. zahlr. Tab. Kart. M. 2.—.
- XVII. Seipp, Schulr. Prof. Dr., Leitf. d. Statik I. Hochbau- u. Tiefbautechniker. 102 S. m. 62 Abb. Kart. M. 2.60.
- XVIII. Seipp, Schulr. Prof. Dr., Leitf. d. Statik f. Hochbau- u. Tiefbaukonstruktionen. 142 S. mit 63 Abb. Kart. M. 2.80.
- XIX. Dieckmann, Schulrat Dir. d. Kgl. Baugewerksch. Barmen, Leitf. u. Aufgabensamml. f. d. Unterricht in Algebra. 2. verm. u. verb. Aufl. 90 S. Kart. M. 1.90.
- XIXa. Vedder, C., Oberl. an der Kgl. Baugewerkschule Barmen-Elberfeld. Rechenergebnisse zu d. Aufg. in E. Dieckmann, Algebra. 2. Aufl. 34 S. Brosch. M. 2.80.
- XX. Schmalholz, Prof. A., Oberl. an der Kgl. Baugewerkschule Barmen-Elberfeld. Leitf. betr. Feuerungs-Anlagen. Unter Mitw. v. Schulr. Dir. E. Dieckmann. 2. verm. u. verb. Aufl. 66 S. Text u. eine Tab., m. Anh.: 32 Doppeltaf. Geb. M. 3.40.
- XXI. Frommer, P., Oberl. an d. Kgl. Baugewerksch. Neukölln, Leitf. betr. Haus-Wasserversorgung, Entfernung d. Abwasser u. Abortanlagen. Unter Mitw. v. Schulr. Dir. E. Dieckmann. 2. verm. u. verb. Aufl. 22 S. Text m. Anh. 6 Doppeltaf. Geb. M. 1.45.

Sämtliche Bände sind von Fachleuten sehr günstig beurteilt worden u. entsprechen d. neuesten Anforderungen der Lehrpläne und dem derzeitigen Stand der Technik.

Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig,  
Hospitalstrasse 15.

## Neue Auflagen und Preise!

Degener's Leitfäden für Baugewerkschulen, verw. Lehranstalten und die Fachklassen = an Gewerbe- und Fortbildungsschulen. =

- XXII. v. Pannewitz, A., Reg.-Bmstr u. Prof., Oberl. an d. Kgl. Baugewerkschule Görlitz, Bürgerliche Hochbaukunde u. Baupolizei (Grundrissausbildung des Wohnhauses u. a. öffentl. Gebäudeanlagen) 2 verb. Aufl. 97 S. Text. Kart. M. 2.40.
- XXIII. u. Schmiedt, Arch. u. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerksch. Kassel, Landwirtschaftl. Baukunde. 2. verb. Aufl. 80 S. m. 57 Abb. Kart. M. 2.—.
- XXV. Dieckmann, Schulr. Dir., Leitf. u. Aufgabensammlung für d. Mathematik-Unterricht in d. Tiefbauklassen. 101 S. mit ca. 140 Abb. M. 2.80.
- XXVa. Dieckmann, Lösungen zu d. Aufg. im Leitf. f. d. Mathematik-Unterr. 37 S. Kart. M. 2.75
- XXVI. Vedder, C., Oberl. an d. Kgl. Baugewerkschule Barmen-Elberfeld, Leitfaden u. Aufgabens. f. d. Unterr. in Raumlehre: I. Planimetrie. Unter Mitw. v. Schulr. Dir. E. Dieckmann. 2. verm. u. verb. Aufl. 71 S. mit 70 Abb. Kart. M. 1.80.
- XXVIa. — Rechnerg. z. Raumlehre I. 12 S. Brosch. M. 1.10.
- XXVII. — Leitf. u. Aufgabensl. f. d. Unterr. in Raumlehre: II. Trigonometrie u. Stereometrie. Unter Mitw. v. Schulr. Dir. E. Dieckmann. 2. verm. u. verb. Aufl. 53 S. Text m. 62 Abb. Kart. M. 1.60.
- XXVIIa. — Rechnergebn. z. Raumlehre II. Brosch. M. 1.50.
- XXVIII. Liebmann, Oberg. a. D. u. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerkschule Neukölln, Erd- u. Landstrassenbau. I. Erdbau. 113 S. mit 146 Abb. Kart. M. 2.80.
- XXIX. — Erd- u. Landstrassenbau. II. Landstrassenbau. 97 S. m. 77 Abb. Kart. M. 2.60.
- XXX. Kasten, A., Dir. im Gewerbeschulwesen, u. Minetti, W., Arch. u. Oberl. Hamburg, Gewerbl. Buchführ. u. Kalkulation f. Bauhandwerker (Maurer u. Zimmerer). Unter Mitw. der Berufsklass. 2. verb. Aufl. 160 S. Kart. M. 2.60.
- XXXI. Wienkoop, A., Prof. u. Dir. d. Grossh. Landesbaugewerkschule Darmstadt. Formenschatz f. d. Arbeiten d. Bauhandwerkers. Im Auftrage d. Grossh. Zentralst. f. d. Gewerbe, Darmstadt. 2. verm. u. verb. Aufl. 87 S. mit 447 Abb. im Text u. auf 52 Taf. Geb. M. 3.40.
- XXXIV. Steffen, O., Kgl. Baugewerkschullehrer, Erfurt, Bürgerkunde (Geschäfts- u. Gesetzeskunde) 2. Aufl. 153 S. Kart. M. 2.60.
- XXXV. Hentze, Joh., Dipl.-Ing. u. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerkschule Nienburg, Leitf. f. d. Wasserbau I (f. Klasse 2). 113 S. mit 157 Abb. im Text u. 3 farb. Taf. Kart. M. 3.20.
- XXXVI. — Leitf. f. d. Wasserbau II (f. Klasse I). 143 S. m. 201 Abb. Kart. M. 3.20.
- XXXVII. Otto, K., Dipl.-Ing., Oberl. a. d. Kgl. Baugewerkschule Nienburg, Leitf. f. d. Eisenbrückenbau (Konstruktion u. Berechnung vollwand. Brücken.) 152 S. m. 183 Abb. Kart. M. 3.60.
- XXXIX. Figert, W., Oberl. a. d. Kgl. Baugewerksch. Kattowitz, Leitf. d. Maschinenkunde. 39 S. mit 81 Abb. Kart. M. 1.20.
- XL. Henkel, O., Dipl.-Ing., Oberl. a. d. Kgl. Tiefbausch. Rendsburg, Der Eisenbetonbau (Konstruktion u. Berechnung einf. Eisenbetonbauten). 88 S. m. 72 Abb. Kart. M. 2.40.
- XLI. Baldauf, Prof., Arch. u. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerkschule Essen, u. Prof. Hecker, Reg.- und Gew.-Schulrat, Leitf. d. Gestaltungsllehre. II. Teil. Aufbau u. Innengestaltung d. Reihenbaues in halb off. u. geschloss. Bauweise. 2. verb. Aufl. 148 S. m. 231 Abb. Kart. M. 3.60.
- XLIII. Baldauf, Prof., u. Dipl.-Ing. Pietzsch, Archit. u. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerkschulen Essen u. Erfurt. Leitf. f. d. Bauzeichnen mit Zeichenschlüssel f. Hochbauten. 2. verb. Aufl., 82 S. m. 114 Abb. nebst 1 schwarz. u. 1 mehrfarb. Tafel. Kart. M. 2.80.
- XLIX. Lutze, Max Friedr., Kgl. Oberl. a. d. Kgl. Baugewerksch. Posen. Leitf. d. Eisenbahn-Hochbauten. 65 S. m. 108 Abb. Kart. M. 1.80.
- LII. Nitzsche, H., Dr.-Ing., Kgl. Baugewerkschull. Frankfurt a. M. Bauführung u. Veranschlagung b. Ingenieurbauten. 172 S. m. 24 Abb. im Text u. 49 Abb. auf 8 Taf. u. zahr. Tabellen. Kart. M. 4.20.

Sämtliche Bände sind von Fachleuten sehr günstig beurteilt worden u. entsprechen d. neuesten Anforderungen der Lehrpläne und dem derzeitigen Stand der Technik.

Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig,  
Hospitalstrasse 15.

Jeder Händler hat Kunden für das Prachtwerk:

# Tiroler Volkskunst

Bäuerliche Architektur, Wohnräume, Getäfel,  
Mobilien, Geräte und Erinnerungszeichen etc.

**60 kolor. Tafeln. Folioformat M. 100.—.**

Inhaltsverzeichnis der 60 kolorierten Tafeln:

1. Bauernhausarchitektur des Unterinntaler Typengebietes.
2. Bauernhausarchitektur des Oberinntaler Typengebietes.
3. Erdgeschossflur eines Bauernhauses des Oberinntal. Typengebietes.
4. Obergeschoßflur eines Bauernhauses des Oberinntal. Typengebietes.
5. Stube eines Tiroler Bauernhauses.
6. Schlafzimmer eines Tiroler Bauernhauses.
7. Küche eines Tiroler Bauernhauses.
8. Südtirolische Bauernküche — Ofen einer Bauernstube i. Eisacktal.
9. Majolikaofen einer Bauernstube in Nonsberg (M 1 : 5).
10. Malereidetail v. Majolikaofen ein. Bauernstube i. Vintschgau (M 1 : 2).
11. Details v. Stubentäfelungen i. Eisacktal u. am Jaufenpaß (M 1 : 5).
12. Wand- u. Deckenvortäfelung ein. Bauernstube i. Sarntal (M 1 : 10).
13. Detail d. Stubentramdecke ein. Bauernhauses i. Grödnertal (M 1 : 10).
14. Detail einer Stubentäfelung im Stanzertal (M 1 : 5).
15. bemalte Stubentäfelung einer Herberge im Vintschgau (M 1 : 10).
16. Türbeschläge in Tiroler Bauernstuben (M 1 : 16).
17. geschnitzte Stuhllehnen aus dem Oberinntaler Gebiete.
18. Tische und Stühle aus dem Oberinntaler Gebiete.
19. Baldachinbett a. d. Eisacktal — Getäfel u. Mobilien a. d. Stanzertal.
20. Baldachinbettstelle aus dem Brixental (M 1 : 7).
21. Bettstelle aus dem Sarntal (M 1 : 6).
22. Kinderwiege und Wiegenbogen aus dem Oberinntal (M 1 : 5).
23. Kinderwiege und Puppenwiege au. dem Unterinntal (M 1 : 4).
24. Gewandtruhe aus dem Etschtal (M 1 : 5).
25. Gewandtruhe aus dem Alpbachtal (M 1 : 5).
26. Gewandtruhe aus dem Oetztal (M 1 : 5).
27. Gewandtruhe aus dem Lechtal (M 1 : 5).
28. Gewandtruhe aus dem Brixental (M 1 : 5).
29. Kleiderschrank aus dem Alpbachtal (M 1 : 6).
30. Kleiderschrank aus dem Unterinntal (M 1 : 6).
31. Kleiderschrank aus dem Oetztal (M 1 : 6).
32. Kleiderschrank aus dem Stanzertal (M 1 : 6).
33. Kleiderschrank aus dem Oberinntal (M 1 : 6).
34. Leinwand- u. Dokumenten-chrank a. d. Alpbachtal (M 1 : 5).
35. Ornamentale Details v. bemalungen Tiroler Mauermöbel (M 1 : 1).
36. Schmiedeeiserne Leuchter, Oellampe und Pfannknecht aus dem Oberinntal (M 1 : 2).
37. Geschnitzte Mohnmörser aus dem Oetztal und Pitztal (M 1 : 5).
38. Behälter für Kochlöffel. — Muskatnußhobel und Tischlerhobel aus dem Passeier- und Ultental.
39. geschnitzte Salzbehälter aus dem Ferstental (M 1 : 2).
40. bemalte Scheffel und Milchtrichter a. d. Alpbachtal (M 1 : 3).
41. geschnitzte Sensenscheiden aus dem Vintschgau (M 1 : 3).
42. geschn. u. bemalt. Wetzsteinkämpfe a. d. Fassa- u. Fleimstal (M 1 : 2).
43. Melkerstühle und Milchkübel aus dem Fassatal (M 1 : 4).
44. Ochsenjoche u. Schellenbogen für Kühe a. d. Zillertal (M 1 : 4).
45. Ziergehänge für Schafe aus dem Oberinntal (M 1 : 2).
46. geschn. Aelp erstöcke, Behälter, Rasierzeug a. d. Zillertal (M 1 : 1).
47. Melkerküstchen aus dem Zillertal (M 1 : 2).
48. Bauernwagen aus dem Fersental (M 1 : 0).
49. Bauerndroschken aus dem Oberinn- und Wipptal (M 1 : 10).
50. Bauerneßbestecke aus Deutsch-Südtirol (M 1 : 1).
51. Gravierte Hornarbeiten aus dem Eisacktal (M 1 : 1).
52. Feldflasch., Honigkrüge, Krüglein m. Majolikamaler. a. d. Etschtal
53. Badernmajoliken aus dem Etschtal (M 2 : 3).
54. Milchschüsseln, Bauernmajoliken aus dem Nonsberg (M 2 : 3).
55. Prunkschüsseln u. Weinkrüglein aus dem Nonsberg (M 2 : 3).
56. Hölzerne Grabkreuze aus dem Oetztal und Stubaital (M 1 : 6).
57. Totenblätter und Marterln aus dem Unterinntal (M 1 : 10).
58. Schmiedeeiserne Grabkreuze a. d. Eisack- und Etschtal (M 1 : 8).
59. Schmiedeeiserne Grabkreuze a. d. Söll- und Lankental (M 1 : 8).
60. vergoldete Figur des Erlösers m. d. Osterfestrosen am Kreuzende.

Das Werk ist nicht nur für Bibliotheken, Fachvereine, Alpenvereine etc., sondern infolge vorzüglicher Detailausführungen für Industrie, Gewerbe, Bildhauer, Maler, Tischler etc sehr begehrenswert

Auslieferung nur bar mit 40% Rabatt!

**Michael Stern, Buchhandl.,  
Wien XVIII, Hockegasse 20.**

# Das österreichisch-italien. Grenzgebiet

(Z) Von Prof. Dr. Norbert Krebs  
(Die Kriegsschauplätze hrsg.  
von Prof. A. Hettner, Heft 6)

Gebundet M. 1.10

Die Schrift des bekannten Wiener Geographen, steht an der Universität Würzburg, ist geeignet, den Verlauf der jüngsten Ereignisse an dieser Front besonders zu klären, und ist daher für jeden, der den Siegeszug unserer Heere mit Bewunderung verfolgt hat, von großem Interesse.

Folgende Kriegsschauplätze liegen bereits vor:

- Heft 2. Der französisch-belgische Kriegsschauplatz. Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. A. Philippson. Steif geb. M. 1.80.
- Heft 3. Der östliche Kriegsschauplatz. Von Geh. Hof- u. Reg. Rat Prof. Dr. J. Portsch. Geh. M. 2.—.
- Heft 4. Die Kriegsschauplätze auf der Balkanhalbinsel. Von Prof. Dr. Krebs u. Prof. Dr. Braun. Steif M. 2.40.
- Heft 5. Die Kriegsschauplätze in Armenien u. Mesopotamien. Von Geh. Bergrat Prof. Dr. Frech. Steif M. 2.40.

Einzelne mit 25%, 7/6 bar mit 30%

(Z) Von größter aktueller  
Bedeutung ist gegenwärtig:

# Westrussland

in seiner Bedeutung für die Entwicklung

# Mitteleuropas

Mit einer Einleitung von Geh. Regierungsrat  
Prof. Dr. Seizing

Gebundet M. 4.80, gebunden M. 5.60

Das Werk ist für jeden, der sich mit den entscheidenden Fragen der uns benachbarten Gebiete befassen will, ein unentbehrlicher Begleiter. (Rhein.-Westf. Zeitung.)

Bitte jetzt ins Schaufenster!

Einzelne mit 30%,  
5 Exemplare mit 35%, 10 bar mit 40%  
25 bar mit 50%.

Einband netto

Teuerungszuschlag auf sämtliche Bücher 20% vom Ladenpreis

**S. G. Teubner, Leipzig und Berlin**

# ■ Preiserhöhung

Die immer weiter steigenden Herstellungskosten zwingen uns leider, nachstehende Preiserhöhung mit Wirkung ab 1. Januar 1918 eintreten zu lassen:

## Fachmann-Präparationen

nebst Uebersetzungen für den neusprachlichen Unterricht.

### Französisch und englisch:

75 Pfg. ord., 50 Pfg. bar, 13/12 Partie.

## Goldene Schüler-Bibliothek.

### Wie werde ich versetzt?

Mk. 1.20 ord., 90 Pfg. bar, 13/12 Partie.

## Phönix-Bücher.

### Sammlung interessanter Romane Band 1—14.

Mark 1.25 ord.

bei Einzelbezug	90 Pfg.
ab 25 Exemplare (ein Fünfkilopaket)	88 Pfg.
" 50 "	87 "
" 75 "	86 "
" 100 "	85 "
" 150 "	84 "
" 200 "	83 "
" 250 "	82 "
" 300 "	81 "
" 500 "	80 "

## Phönix-Mädchen-Bücher.

### Verkaufspreise beliebig

bei Einzelbezug Mk. 1.00

25 Exemplare à Mk. 1.84

50 " à " 1.82

100 " à " 1.80

200 " à " 1.78

300 " à " 1.76

400 " à " 1.74

500 " à " 1.72

von 1000 Exemplaren ab à Mk. 1.70.

## Die früheren 3 Mark-Romane gebunden kosten jetzt Mark 4.— ord.

einzel Mark 2.80

ab 12 Exemplare (Fünfkilopaket) Mk. 2.70

" 50 " " 2.65

" 100 " " 2.60

" 200 " " 2.55

" 300 " " 2.50

Auf alle übrigen hier nicht aufgeführten Verlagswerke kommt auf die Ordinär- und Nettopreise ein Zuschlag von 25%.

Leipzig u. Kattowitz, im Januar 1918.

**Phönix-Verlag**  
Inh. Carl Siwinna

# ■ Preiserhöhung

Die immer weiter steigenden Herstellungskosten zwingen uns leider, nachstehende Preiserhöhung mit Wirkung ab 1. Januar 1918 eintreten zu lassen:

## Geschenkwerke.

Mk. 2.50 ord.

Mk. 1.65 bar.

10 Exemplare Mk. 15.— bar.

Unser Kinder Lustrevier von Th. Krausbauer.

Vater Lüning von Th. Krausbauer.

Vom Kuriut zur Kaiserkrone von F. W. Hoffmann.

Das Kaiserhaus von J. G. Obst.

Neues vom Rübezahl von E. H. v. Zagory.

Aus schweren Tagen von Hugo Gnielczyk.

Belagerung von Breslau von Höcker.

Jena und Auerstedt von Höcker.

Segen der Arbeit von Kania.

Oberschlesische Sagen I. u. II. Bd. von Paul Knötel.

Von der Drei-Kaiserreich-Ecke.

Mk. 3.— ord.

Mk. 2.— bar.

10 Exemplare Mk. 19.— bar.

Unsre Helden zur See I. u. II. Bd. von L. Epstein,  
Deutsche Heldentaten I. u. II. Bd. von M. Lauterbach.

Zeppelin- und Fliegerkämpfe von M. Unterbeck.

Tausend und eine Nacht von Claudius.

Für kleine Leser von Heerdorf und Lucas.

Heil Euch im Silberkranz (Kaiserbuch) von Klausmann.

Unser Kronprinz von Max Niedurny.

Mk. 3.50 ord.

Mk. 2.30 bar.

10 Exemplare Mk. 21.50 bar.

Unter den Fahnen Hindenburgs von Walter Heichen.

Kaliber 42 von Walter Heichen.

Geo der Flieger von Walter Heichen.

Hurra die Bayern von Walter Heichen.

Den Nordpol erreicht von Klaussmann.

Schlagende Wetter von Klaussmann.

Vesuvius, der Feuerberg von Klaussmann.

Vor und in Port Arthur von Klaussmann.

Auf den Schlachtfeldern der Mandschurei von Klaussmann.

Im Panzer-Automobil von Jesko v. Puttkamer.

Auf alle übrigen hier nicht aufgeführten Verlagswerke kommt auf die Ordinär- und Nettopreise ein Zuschlag von 25%.

Leipzig u. Kattowitz, im Januar 1918.

**Phönix-Verlag**  
Inh. Carl Siwinna

# Preiserhöhung

Die immer weiter steigenden Herstellungskosten zwingen uns leider, nachstehende Preiserhöhung mit Wirkung ab 1. Januar 1918 eintreten zu lassen:

## Geschenkwerke.

### Mk. 4.— ord.

Mk. 280 bar.

10 Exemplare Mk. 25.— bar.

Auf gegen Rumänien! von Paul Lindenberg.  
Das goldene Buch von deutscher Treue von

A. Ohorn.

Unsere Heerführer im Weltkriege 1914/16.

Das Eigenhaus (für Mädchen) von Blasius.

Hippelitschs Abenteuer von Collodi.

### Mk. 5.— ord.

Mk. 330 bar.

10 Exemplare Mk. 30.— bar.

Die eiserne Zeit vor 100 Jahren von R. Knötel.  
Unseres Kronprinzen Fahrt nach Indien von

W. Heichen.

Auf See und in Kamerun von W. Heichen.

Die Spielplatzstadt von W. Heichen.

Der Kampf zwischen Bur und Brite von Klaussmann.

Heiss Flagge und Wimpel von Klaussmann.

Mit Büchse, Spaten und Ochsenstrick von Klaussmann.

Gefrorene Scheiben! Haus- und Küchenmärchen von Amanda Sonnenfels.

Der Lichtberg von Salgari.

Die Geheimnisse der schwarzen Dschungel.

### Mk. 6.— ord.

Mk. 4.— bar.

10 Exemplare Mk. 35.—

Oberschlesien vor 55 Jahren von Klaussmann.

Musikalische Silhouetten von Bellaigue.

Der Mutter Blut von R. Kurpiun.

### Mk. 7.— ord.

Mk. 475 bar.

10 Exemplare Mk. 45.—

Russland und Japan im Kampf Bd. I u. II von Höcker.

### Mk. 15.— ord.

Mk. 10.— bar.

10 Exemplare Mk. 90.—

Geschichte des Infanterie-Regiments Keith  
(1. O.-S.) Nr. 22 von Gühr-Siwinna.

Auf alle übrigen hier nicht aufgeführten Verlagswerke kommt auf die Ordinär- und Nettopreise ein Zuschlag von 25%.

Leipzig u. Kattowitz, im Januar 1918.

**Phönix-Verlag**  
Inh. Carl Siwinna

Der stattlichen Reihe großer wissenschaftlicher, namentlich auch kunstwissenschaftlicher Veröffentlichungen, die — mitten in den Stürmen des großen Krieges an die Öffentlichkeit getreten — bei aller Not und Sorge der Zeit warme Aufnahme und volles Verständnis fanden, schließt sich die nachstehende hochbedeutende Fortsetzung an, die soeben zur Ausgabe kommt, nämlich:

## Geschichte der Goldschmiedekunst auf technischer Grundlage

z

von  
**Marc Rosenberg**

Abteilung III.— Granulation.(Arbeit m. winzigen Goldkörnern)

158 Folio-Seiten Format 46×55½ cm mit 284 Abbildungen von meist sehr ansehnlicher Größe  
Ladenpreis M. 112.— ✓ netto bar M. 78.40

Diese neue Abteilung des großen Werkes stellt sich wiederum als eine grundlegende Arbeit auf einem bisher fast noch garnicht angebauten Gebiete, als das Ergebnis langjähriger, eindringender Forschung dar, zu welcher die genaue Kenntnis einer großen Zahl öffentlicher und privater Sammlungen in Deutschland und auswärts sowie die eigene reiche Sammlung von Kunstwerken und Quellen-Schriften, wie sie wohl keinem anderen Gelehrten in gleicher Weise zur Verfügung stehen, dem Herrn Verfasser die Grundlage boten.

Das Buch bietet daher dem Techniker und dem Sammler wie dem Archäologen und dem Kunsthistoriker in Text und Bild noch weit mehr als die beiden ersten Abteilungen eine so reiche Fülle bisher unbekannter Tatsachen und Gesichtspunkte, daß sein Erscheinen für den großen Kreis der Freunde der Goldschmiedekunst ein Ereignis bedeutet.

Namentlich die Besteller des vollständigen Werkes werden über diesen Fortschritt in der Vollendung des groß gedachten Ganzen sehr erfreut sein, um so mehr als zugleich mitgeteilt werden kann, daß auch die Ausarbeitung des nächsten im Gesamt-Plane vorgesehenen sehr wichtigen Abschnittes „Zellschmelz“ schon wesentlich gefördert und daß dieser Abschnitt zum Teil bereits zum Druck gegeben ist. Ich bitte daher die neue Abteilung zu verlangen, und sorgfältig nach den Fortsetzungs-Listen zu versenden und darf wohl besonders darauf aufmerksam machen, daß Sie sich damit zugleich noch eine Reihe wertvoller Fortsetzungs-Lieferungen sichern.

Unverlangt versende ich nicht, werde aber die geehrten Handlungen, welche die ersten Bände bezogen, durch besonderes Rundschreiben benachrichtigen.

Bedingt kann der stattliche, Beschädigungen leicht ausgesetzte Band im allgemeinen nicht geliefert werden, sondern nur gegen bar mit 30% Rabatt; um jedoch jeden Verlust auszuschließen, werde ich etwa nicht zur Fortsetzung angenommene Exemplare innerhalb 3 Monaten anstandslos zurücknehmen.

Von den beiden ersten Abteilungen ist von „Niello“ nur eine beschränkte Anzahl von Exemplaren vorhanden, die nur unbedingt bar und mit den anderen Abteilungen des vollständigen Werkes zusammen abgegeben werden können.

Von Abteilung II: Einführung können noch einzelne Exemplare zur Gewinnung weiterer Abnehmer für das gesamte Werk bar mit Rücksendungsrecht auf einige Zeit geliefert werden.

Im Hinblick auf die sachliche Bedeutung des Werkes und den ansehnlichen Nutzen, welchen der Absatz jedes einzelnen Exemplares gewährt, darf ich wohl tatkräftiger Verwendung für den Vertrieb entgegensehen und um gefl. Bestellungen auf den beigegebenem Verlangzettel ersuchen.

Frankfurt a. M.,  
10. Januar 1918

**Heinrich Keller**

**Ernst Eilers +**

Mit Ernst Eilers ist ein talentvoller Schriftsteller allzu früh heimgegangen. Der noch vorhandene Bestand seiner Bücher soll im Interesse der Witwe

**zu herabgesetzten Preisen**

verkauft und nicht wieder aufgelegt werden.

Wir bitten die Herren Sortimente um weitere tätige Verwendung. Die Bücher verkaufen sich leicht aus der Hand.

Feldbuchhandlungen machen wir besonders auf die Humoresken „Und so was lebt“ aufmerksam.

Alle Bücher sind noch in altem guten Leinenband gebunden.

Es sind noch vorhanden:

**Z**

„Martin Lorenzen u. sein Enkelkind“, Roman

„Gretens Jung“ Roman

geb. je M 4.— ord., M 1.80 netto bar, brosch. je M 3.— ord., M 1.20 netto bar.

„Und so was lebt“ Hamburger Humoresken geb. M 1.50 ord., 80 J. bar (20 Eg. für 15 M).

Auslieferung, auch für Hamburg, nur in Leipzig bei Herrn Carl Fr. Fleischer.

**Drei Türme Verlag**  
Hamburg.

**Z**

# Richard Voß

## Zwei Menschen

ist seit 3 Wochen vergriffen. Das

### 61. bis 80. Tausend

befindet sich im Druck. Sämtliche Bestellungen, die vorläufig nicht ausgeführt werden können, werden zurückgelegt und nach Fertigstellung der neuen Auflage in der Reihenfolge des Eingangs erledigt.

Wir hoffen

### Mitte Februar

mit der Auslieferung beginnen zu können.

Stuttgart, 15. Januar 1918.

**J. Engelhorns Nachf.**

# Preiserhöhung!

Es kosten fortan:

Cassel, Hebräisch-Dtsch. Wörterbuch	Geb. 5.20 ord., 3.90 M no.
Dudenhausen, Naturgeschichte	Kart. 0.60 ord., 0.45 M no.
Elsner u. Sendler, Rechenbuch I	Geb. 4.— ord., 3.— M no.
Heinze, Der kathol. Religions-Unt.	Geb. 3.— ord., 2.25 M no.
Heinze-Osburg, Harmonielehre	Geb. 3.30 ord., 2.45 M no.
— Musik. Formenlehre u. Organik	Geb. 1.80 ord., 1.35 M no.
— Geschichte der Musik	Geb. 1.60 ord., 1.20 M no.
Heinze-Wagner, Musik- und Harmonielehre II	Geb. 2.50 ord., 1.90 M no.
Osburg-Gloger, Der Chorsänger	Geb. 2.— ord., 1.50 M no.
Nichter, Hauptdatend. Weltgeschichte	Kart. 1.40 ord., 1.05 M no.
Schindler, Leitfaden der deutschen Sprachlehre I	Kart. 0.50 ord., 0.38 M no.
— do. III	Kart. 1.— ord., 0.75 M no.
— do. IV	Kart. 2.— ord., 1.50 M no.
Sendler, 2. Lehrerprüfung	Brosch. 4.60 ord., 3.45 M no.
— do.	Geb. 5.60 ord., 4.20 M no.

Breslau, 15. Januar 1918 Heinr. Handels Verlag

Im Anschluß an die Verleger-Erläuterung, Teuerungszuschlag vom 1. Januar 1918 ab betreffend, welcher wir uns gleichfalls angegeschlossen haben, geben wir hiermit bekannt, daß wir vom 1. Januar 1918 auf unsere sämtlichen Verlagswerke, die bis 31. Dezember 1917 erschienen sind, einen Teuerungszuschlag von 10% vom Ladenpreis erheben werden. Wir ermächtigen und verpflichten zugleich das Sortiment, denselben Teuerungszuschlag von sich aus zu erheben, sodaß ein Buch, dessen Ladenpreis M 8.— ist, von jetzt ab mit M 9.60 zu verkaufen wäre, wobei 80 J. uns zugute kommen und 80 J. dem Sortiment.

Zeitschriften und Kommissionsarbeiten, überhaupt Werke, welche unsererseits ohne Teuerungszuschlag geliefert werden, sind auch ohne solchen zu verkaufen.

Die Berechnung der Verpackungsgebühren lassen wir mit dem l. d. M. in Wegfall kommen.

Stuttgart, Januar 1918.

**E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung**  
(Erwin Nägele).

# Preiserhöhung.

Auf die Preise der in meinem Verlage erschienenen Bücher:

Lümpel, „Die Geradflügler Mitteleuropas“. Brosch. M 15.—, geb. M 17.—

Adler, „Friedrich und Caroline Perthes“. Brosch. M 3.—, geb. M 4.—

Bernhard, „Biblische Concordanz“. Geh. M 6.—, geb. M 8.—

erhebe ich vom 1. Januar d. J. ab einen

Teuerungszuschlag von 20% auf die Ordinär- u. Nettopreise.

Gotha.  
Friedrich Emil Perthes.

Bom 15. Januar 1918 ab berechne ich bei Auslieferung meines Verlages an Wiederverkäufer mit Ausnahme von Kalendern, Volkschulbüchern und Zeitschriften einen Teuerungszuschlag von 20%, bei Lieferung an Private einen solchen von 30%.

Düsseldorf, 15. Januar 1918.

**U. Bagel.**

# Preiserhöhung.

Ich erhöhe die Ladenpreise meiner Verlagsbücher um 15—25%.

Bielefeld.

**A. Helmichs Verlag**

# Preiserhöhung.

Vom heutigen Tage an gelten für die untenstehenden gebundenen Werke die beigefügten Ladenpreise:

Braun, Klass. Vergissmeinnicht. Ausg. I	M 2.50
— — — " II	M 2.—
— — — " III	M 1.50
— — — " IV	M 1.—
<b>Bücher der Weisheit und Schönheit.</b>	
43 Bände. Je	M 3.—
Chamisso, Gedichte	M 3.—
Das walte Gott. Eins. gebunden	M 3.—
— Fein gebunden	M 4.—
Eichendorff, Gedichte	M 3.—
Goethes Gedichte	M 3.—
v. Grotthuſſ, Der Segen der Sünde	M 3.—
hammer, Schau um dich	M 2.50
hauff, Lichtenstein	M 4.—
heintzeler, Gott schütze dich	M 4.—
Cienhard, Oberlin. (Geheftet M 6.50)	M 7.50
Schillers Gedichte	M 3.—
Spitta, Psalter und Harsle. Ausg. I	M 4.50
— — — " II	M 4.—
— — — " III	M 2.50
— — — " IV	M 2.—
Vergissmeinnicht, Christl. Ausg. I	M 2.50
— — — " II	M 2.—
— — — " III	M 1.50
— — — " IV	M 1.—

Stuttgart, den 15. Januar 1917.

Greiner & Pfeiffer.

# Teuerungszuschlag.

Indem ich mich der Erklärung von 46 Verlegern im „Börsenblatt“ Nr. 303 vom 31. Dezember 1917 anschließe, teile ich mit, daß ich für die Folge auf meine Verlagswerke mit Ausnahme der Zeitschriften einen

## Teuerungszuschlag von 20%

des bisherigen Ladenpreises erheben werde. Ich berechne dem Sortiment den bisherigen Nettopreis zugänglich 10% des Ladenpreises, während vom Sortiment 20% Aufschlag auf den Ladenpreis zu erheben sind.

Die neuen Preise gelten auch für die etwa zur kommenden Ostermesse disponierten Werke, die ich zu den seinerzeit angezeigten alten Preisen zu verrechnen bitte, die ich aber dann unter besonderer Mitteilung mit den erhöhten Preisen auf Konto 1918 vortragen werde.

Leipzig, 15. Januar 1918. **Otto Spamer.**

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse Verlagskataloge usw. erbitten die

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Bibliographische Abtlg.

Im Anschluß an die in der Nummer des „Börsenblattes“ vom 31. Dezember 1917 auf Seite 8269 veröffentlichte Verleger-Erklärung machen wir hierdurch bekannt, daß wir vom 10. Januar ab auf unsere Verlagserscheinungen

# 10% Zuschlag

vom Ladenpreise, dem Nettopreise zuzurechnen, erheben werden.

Um einheitlich zu verfahren, wird dieser Teuerungszuschlag bis auf weiteres auch auf die künftigen Neuerscheinungen berechnet werden. Der Teuerungszuschlag einschließlich Sortimentszuschlag beträgt also für unsere Verlagserscheinungen 20%. Bei den für das Publikum bestimmten Prospekten wird darauf hingewiesen werden, daß die bisherigen Ladenpreise mit 20% Aufschlag als jetzige Verkaufspreise für unsere Verlagserscheinungen gelten.

Die in unserem Verlage erscheinenden Zeitschriften („Illustrierte Zeitung“, „Deutschland“, „Sachsen im Feld und in der Heimat“), sowie die „Illustrierte Weltkriegschronik der Leipziger Illustrierten Zeitung“ werden von dem Zuschlag nicht betroffen. Diese Verlagserscheinungen behalten sowohl in Heften als auch in der Bandausgabe ihre bisherigen Preise.

Leipzig, den 7. Januar 1918.

# Verlag von J. J. Weber.

Bei Preisänderungen von Verlagswerken bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Auflage ist uns erwünscht.

Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig.

Gemäß der Verlegererklärung im Börsenblatt vom 31. Dezember 1917 erhebe auch ich vom 1. Januar ab einen Verleger-Teuerungszuschlag von 10% des Ladenpreises.

Mein Verlag ist sonach mit 20% Aufschlag ans Publikum zu liefern; dieser darf nicht überschritten werden.

Meine beiden Zeitschriften für die alt- und für die neutestamentliche Wissenschaft, deren Bezugspreise ich zu erhöhen gezwungen war, müssen von jedem Sortimentszuschlag frei bleiben.

Alfred Töpelmann, Verlag in Sießen.



C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung  
Oskar Beck München

**Z** Von nachstehenden Werken gelten vom Tage der Veröffentlichung dieser Anzeige im Börsenblatt ab folgende neue Preise:

### Max J. Wolff: Shakespeare

Der Dichter und sein Werk. 2 Bände.  
3. und 4. Auflage. 7.- 13. Tausend.

In Leinen gebunden M 16.-

In Halbleder gebunden M 24.-

### Oskar Jäger: Deutsche Geschichte

In zwei Bänden. 3. u. 4. Aufl. 10.- 13. Tausend.

In Leinen gebunden M 20.-

In Halbleder gebunden M 25.-

### Adolf Matthias: Bismarck

Sein Leben und sein Werk.

3. und 4. Auflage.

In Leinen gebunden M 7.-

Ein Aufschlag vom Verlage kommt zu diesen Preisen nicht mehr hinzu.

D. H. G. Roman-Sammlung zeitgenössischer Schriftsteller Bd. 3:

## Zar Nikolaus II. und sein Prophet

Roman von Paul Linde, mit e. Geleitwort v. Hans Thoma  
**Z** Geh. M 4,- ord., 2.80 bar, geb. M 5.- ord., 3.50 bar



Hans Schlaß im „Tag“:  
„... in schlichter Sprache,  
die ... eine unvoreingenommen gerechte, menschliche  
Anschaugung des russischen Welens bietet u. die  
Gestalt des berühmten  
Abenteuerers ... in knappen,  
aber erschöpfenden Umrissen  
hervortreten läßt ...“

Hugo Salus: „... Die  
Unterrichtung Nasputins  
mit Menschikow ist ein  
Meisterwerk ...“

Karl Bleibtreu: „Das  
ist wirklich mal was Wert-  
volles und Ernstes ...“

Wir bitten um tätige Verwendung und bei Fehlen des Buches wieder Ihr Lager dauernd damit zu ergänzen, da es von uns in den nächsten Tagen in den meisten Tageszeitungen neu angekündigt wird.

Wir liefern:

Partie 7/6 mit 35% Rabatt.

1 Postfolli (= 24/21 geh. od. 14/12 geb. Ex.) mit 40% Rabatt.  
Bestellzettel anbei. — Nur bar! Andere Bedingungen ausgeschl.

**D. H. G. Schleppgrell & Co., Abt. Verlagsbuchh., Leipzig, Dufourstraße 2.**



Verlag Otto Beher  
Leipzig



Soeben erschienen:

**Z**

Frühjahr 1918

## Album für Konfirmations- und Kommunion - Kleider

### Konfirmation Kommunion



67 neue Vorlagen für  
Kleider, Jacken und Wäsche  
Verlag Otto Beher, Leipzig

Die große Nachfrage nach Kleidern für Konfirmation und Kommunion hat uns auch dieses Jahr veranlaßt, ein besonderes Album herauszugeben, welches

### 45 Modelle für Kleider

Jacken und Wäsche  
mit Rückansichten und Beschreibungen enthält.  
Alle Abbildungen sind für schwarz, farbige u. weiße Stoffe gleich verwendbar.

Preis: 75 Pfg., bar 50 Pfg. und 11/10

Nur bar

2 Probe-Exemplare mit 50% Rabatt

Bei dem großen Mangel, der alljährlich vor der Konfirmationszeit an guten und brauchbaren Vorbildern herrscht, wird das Erscheinen dieses Albums in den interessierten Kreisen freudig begrüßt werden.

Vom 15. Januar 1918 ab gelten für die in unserem Verlage erschienenen Schriften folgende Ladenpreise:

Arundale, Weg des Dienens. Rart. M 1.50

Aus lichter Höhe. Br. M 6.-, geb. M 7.50

Böhme, Theosophie als Lebensweisheit. Rart. M 1.20

Rudolph, Meditationen, deutsch. Geb. M 4.-

— Meditationen, englisch. Geb. M 4.-

— Religion der Zukunft. Rart. M 4.-

— Der Pfad der Selbsterkenntnis. Br. M 6.50, geb. M 8.-

— Dier Wege zur Theosophie. Rart. M 1.80

— Der Weltfriede. Rart. M 1.-

Theosophische Bausteine. M —.60. (Nr. 1 u. 2 à M —.30)

### Theosophische Kultur-Bücher:

Nr. 1. Das Leben nach dem Tode. Rart. M 1.80

Nr. 2. Die Toten kommen wieder! Rart. M 1.50

Nr. 3. Die Ehe. Rart. M 1.50

Nr. 4. Die Krankheitsursachen und die okkulten Heilweisen. Rart. M 1.50

Nr. 5. Das Schicksal ist gerecht! Rart. M 1.50

### Theosophische Kultur, Monatschrift.

Jährl. Bezugspreis M 7.-, halbjährl. M 3.50

**Theosophischer Kultur-Verlag + Leipzig.**

Paul Neff Verlag (Max Schreiber)  
..... Esslingen a. N. .....

® Zur Versendung liegt bereit:  
die zweite Auflage von

# Bilderatlas zur Einführung in die Kunstgeschichte

von Dr. Hans Janzen  
ord. Professor an der Universität Freiburg i. Br.

Mit 153 Abbildungen, worunter 5 Farbendrucktafeln. \* Lexikon-Oktav-Format.  
\*\* In halbleinen gebunden Mark 3.60 \*\*

## Leitfaden für den kunstgeschichtlichen Unterricht in der höheren Mädchenschule

von Dr. Hans Janzen  
ord. Professor an der Universität Freiburg i. Br.

VIII u. 80 Seiten Lex.-Okt.-Format  
In halbleinen gebunden Mark 2.-

### Bezugsbedingungen:

Rechnung 25%, bar 30% u. Freiemplare 13/12

Ich bitte um Ihre tägliche Verwendung.

Ich ließere Bilderatlas und Leitfaden gerne in Kommission und bitte Sie, die Bücher den Direktoren und Fachlehrern für Kunstgeschichte an höheren Mädchenschulen, Lehrerinnen-Seminaren, Privatlehranstalten u. dgl. zur Ansicht zuzusenden. Dieses ausgezeichnete Lehrmittel ist schon an vielen Schulen eingeführt.

hochachtungsvoll

Paul Neff Verlag (Max Schreiber)

Paul Neff Verlag (Max Schreiber)  
..... Esslingen a. N. .....

## Janzen Bilderatlas und Leitfaden für den kunstgeschichtlichen Unterricht.

### Stimmen der Presse:

Die beiden sehr gut ausgestatteten und preiswerten Bände sind für den kunstgeschichtlichen Unterricht in der höheren Mädchenschule bestimmt, dienen aber auch an ähnlichen Anstalten mit gutem Gewinn benutzt werden. Die ausgezeichneten einfarbigen und bunten Reproduktionen sind fast alle auf ganzen Tafeln (18 × 27 cm) wiedergegeben und bieten ein vorzügliches Ausbildungsmaterial. — Archiv für Pädagogik. Teil I.

Der dem Unterricht dienende Bilderatlas übertragt durch seine ausgezeichneten Reproduktionen alle bisherigen diesbezüglichen Erscheinungen. Das in jeder Beziehung vortreffliche Werk empfiehlt sich ganz allein und wird bald sein wohlverdientes Feld erobert haben. Kreide. März 1913.

Sehr willkommen sind die Farbtafeln, die es z. B. ermöglichen, eine impressionistische Frühlingslandschaft von Monet der deutschen Landschaftsmalerei von 1850 gegenüberzustellen. Auch der Text enthält noch 21, durchweg architektonische Abbildungen. Er bringt alles Wesentliche zur Charakteristik der einzelnen Perioden und Künstler.

Monatsschrift für höhere Schulen. Berlin XIII. Jahrg.

Der Vorzug dieser Bildersammlung liegt in der sorgfältigen, kritischen Auswahl von nur 151 Beispielen aus allen Zeiten, die wegen ihrer Größe und der musterhaften Wiedergabe sich vorzüglich für kunstgeschichtliche Betrachtungen eignen.

Pädagog. Jahresbericht von 1913.

Erfreulicherweise wird jetzt dem kunstgeschichtlichen Unterricht in der Schule mehr Bedeutung beigemessen als früher. Deshalb können die beiden Werke des feinsinnigen Herausgebers nur begrüßt werden, denn sie werden sich an höheren Schulen gut verwenden lassen. Schulwart 1913. Sept.

Der zweite Teil enthält den Bilderatlas. Er zeigt Wiedergaben, wie sie in gleicher Schönheit zu so niedrinem Preise noch nicht in den Handel gebracht worden sind. Er enthält nicht weniger als 151 (fast nur ganzseitige) Abbildungen, deren technische Vollendung besonders gelobt werden muss. Sie geben dem Schüler ein Ausbildungsmaterial, das natürlich die Originale nicht zu erkennen vermag, aber doch „einen dauernden Eindruck der Kunstschöpfungen“ vermittelt.

Hamburger Schulzeitung 1914. Nr. 13.

Der Verlag darf stolz sein, hier ein Lehrmittel von unerreichter Schönheit und Billigkeit geschaffen zu haben, das auch dem erwachsenen Kunstsinnigen alle Genüge tut.

Neue Blätter aus Süddeutschland  
für Erziehung und Unterricht. 1913. I.

Auch diese zweite Auflage wird weitere Anerkennung finden u. in vielen Schulen zur Einführung gelangen.

hochachtungsvoll

Paul Neff Verlag (Max Schreiber)

# Spitzweg.

Z

Info'ge eines Versehens wurden in meinem Verlagswerk

## Spitzweg, Bürgerlicher Humor von Richard Braungart

Gedichte und Briefe aus den Spitzwegbüchern des Dolphin-Verlags in München abgedruckt, an denen der Dolphin-Verlag das alleinige Veröffentlichungsrecht hat. Es kam eine gütliche Einigung zustande, nach der ein weiterer Abdruck der Briefe und Gedichte Spitzwegs in meinem Buche nicht erfolgt, der Rest der Auflage aber verkauft wird.

Die Ausgabe ohne diese Briefe und Gedichte werde ich bei Vorbereitung ankündigen.

München

Hugo Schmidt Verlag

Künftig erscheinende Bücher ferner:

(Z) In den nächsten Tagen erscheint — schlicht ausgestattet — ein schlanker Band

## Gedichte von Gotthold Friedrich

Preis geheftet M. 2.—, gebunden M. 3.50  
zuzüglich 10% Steuerungszuschlag.

Der Verfasser, dessen Bild der Sammlung beigegeben ist, fand am 31. Oktober 1917 den Heldentod fürs Vaterland. Obwohl das Leben seiner Kunst nicht die Zeit zum völligen Ausreifen schenkte, war er ein Dichter. Stimmungreich, innig, ergreifend und kraftvoll sind seine Gedichte — ungesiehtet und ungefeiert, wie sie ihm die Kunst der Stunde gab.

Die Sammlung soll dazu beitragen, den Namen Gotthold Friedricks unvergessen zu erhalten „als den eines wahren Menschen, Helden und Sängers“. So schließt die von seiner Schwester verfaßte Einführung.

Ich bitte, durch Bestellung wenigstens je eines Exemplars diesem Vermächtnis eines Poeten zu der erstrebten Verbreitung zu verhelfen. Breslauer Handlungen mache ich besonders auf das Erscheinen der Gedichte aufmerksam. — Verlangzettel ist beigesfügt.

Dresden-Blasewitz, Januar 1918

Heinrich Minden

### Angebotene Bücher

Robert Fries's Buchh., Chemnitz.  
Ca. 180 000 Postkarten, humorist.,  
Blumen-, Bromsilber etc. verkauft im ganzen pro 1000 Stück  
10.— bar.

Moritz & Münnzel in Wiesbaden:  
Frenssen, Brüder.  
Lauff, Feuerstein.

L. Angerer, Kunstverlag in Berlin S. 42;  
1 „Pan“ (Kunstzeitschrift).  
15 Bde. 1895 (Anf.) bis 1898, best. erh. u. kpl. bis auf 1 kl. Anz. Beil., umständlich statt Ldnpr. 1200—1500 ₣ für 600 ₣ netto bar. Besicht. nur hier u. wenn schnellstens.

### Konfirmations-Gaben

(Z) Anfang Februar wird die neue gekürzte Ausgabe des bekannten Buches

### Der Weg zur ewigen Schönheit

von Dr. Ernst Siebel ausgegeben.

Preis wie früher geb. 3.60.

(Z) Erinnert sei an des Verf. Lebensgeschichte:

**Wie einer jung war und jung blieb,** geb. 3.20

Ferner an:

**Sonnenkind.** Eine Familiengeschichte. 5.—

Daraus einzeln von Marg. Nicolaus:

**Sonnenkinds Jugend.** 2.40

Ein echtes Familien- und Volksbuch: schlicht, wahr, fromm. Die Chronistin hat die bewegte Zeit 1848, 1866, 1870/71 miterlebt. Die Aufzeichnungen, so natürlich und schmucklos sie sind, machen das Herz warm und das Auge froh. Dies innige im allerbesten Sinne almodische Buch sei rückhaltlos empfohlen!

Reichsbote.

**Christliche Frauen.** Lebensbilder v. A. Wöhlermann. 2 Bände je 1.—

**Zu Freude und Trost.** Dichtungen v. A. Dig. 1.80

**Bei den roten Indianern** von Missionar G. R. Baierlein. Hrsg. v. Hamburger Jugendschriftenausschuss. 1.—

**Himmelspforte.** Ein Morgen- u. Abendsegenbuch von L. Stöckhardt. Fest- u. Kommunionbuch. 12. A. 1.25

Als 4. Beiheft der Pastoralblätter erscheint: (Z)

**Nach dem Kriege.** Welche Ansprüche werden an unsere Geistlichen gemacht werden? Von Geh. Konf.-Rat D. Fr. Siegmund-Schulze. 1.—

**Luthers Frömmigkeit im Spiegel seiner Gedanken über den rechten Gottesdienst** von Geh.-Rat Prof. D. Wendtorff-Leipzig. — 20

**Unser Glaube ist der Sieg.** Predigt z. 400 jähr. Gedenkfeier d. Reformation. 20 ₡

**Das Wort vom Kreuz.** 23 Passionspredigten, hrsg. von Lic. G. Leonhardi u. Lic. v. Langsdorf. 2.—

C. Ludwig Angelenk, Dresden-U.

### Angebotene Bücher ferner:

F. C. Werth Söhne, Warburg, W.: Fürs Haus, Jg. 1897—1912 geb. in Kaliko, Goldtitel, Jg. 1913—1915 ungebunden.

Sämtl. gut erhalten. Gebote direkt.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig: Assyr. Bibliothek. Bd. 18/21. Geb. 14 Schulze-Pahl, mathem. Aufg. 1. Gymnas. I. 3. Aufl.

Wilh. Hoffmanns Hofbh., Weimar: Zeitschr. f. bild. Kunst. Jahrg. 1 bis jetzt. Geb., sehr gut erh. Dtsche. Rundschau. Jg. 1 bis 1915. Geb.

### Gesuchte Bücher

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Albert Marowsky, Minden i. W.: Mindensien und Porta.

Angebote nur direkt.

Grill'sche k. u. k. Hofbh. J. Benkö in Budapest V:

Muther, Gesch. d. Malerei i. 19. Jahr. 1—3. (G. Hirth.)

Baskirtself, Briefwechs. mit Maupassant. (H. Seemann.)

Weitbrecht & Marissal in Hamburg I:

\*Dürre, Hüttenkunde.

- M. Plass** in Bonn a. Rh.:  
\*(Neues) Rheinisches Konv.-Lex.  
Ca. 1880.
- \*Janssonius, Städte-Ans. Kpl. u. e.  
\*Muther, Malerei.
- \*Beibl. z. Liller K.-Z. 33.
- R. Hachfeld** in Potsdam:  
1 Armand, Karl Scharnhorst.  
1 Niemann, Flibustierbuch.
- W. H. Kühl** in Berlin SW. 11:  
Liebelanz, Elektrotechn. (Düss.)  
Buch d. Erfind. (Spamer.) Bd. 6.  
Maschinen.
- Reuleaux, Konstrukteur.  
Fischer, Werkzeugmaschinen. Br.,  
1905.
- Sauzier, Lehrb. d. Uhrmach. Alle  
Aufl.
- Lackner, amer. Härtereiproz.
- J. A. Mayer'sche Buchh.**, Aachen:  
\*Jahrb. f. d. Oberbergamtsbezirk  
Dortmund 1914.
- \*Bölsche, Entw.-Gesch. i. d. Natur.  
\*Langenscheidts Unt.-Br.: Italien.
- Universal-Buchh.**, in Wien IX,  
Währingerstr. 15:  
\*Lunge, chem.-techn. Analysen.  
— Soda, Schwefel.
- \*Graber, Insekten. II. (Oldenb.)  
\*Real-Encycl. d. ges. Pharmacie.  
(Urban & Schw.) 2. Aufl. Bd.  
3, 5, 11, 12. Hfz.
- \*Hottenroth, Trachten.  
\*Mill, Logik. (Vieweg, 1877.)  
— Nationalökonomie.  
\*Spencer, Selbstbiogr.
- Oto Vollprecht** in Eschwege:  
\*Graetz, Gesch. d. Juden. Grosse  
Ausgabe. Neueste Auflage.  
Angebote mit direkter Karte.
- Friedrich Cohen** in Bonn:  
Devrient, Gesch. d. dt. Schauspielk.  
Fortschr. d. Teerfarben-Fabrikat.  
1910. 11.
- Furtwängler, Gemmen.  
Goethe. (Sofien-Ausg.) Abt. 1, 2.  
— Hrsg. v. Geiger. Ill. (Grote.)  
— (Jub.-Ausg.) 40 Bde. Hdr.  
Hausrath, Luthers Leben. 2 Bde.  
Himmel u. Erde. Jg. 8—11.  
Kleist, Werke. (Hempel.)  
Kopp, Gesch. d. Chemie. 4 Bde.  
(Langbehn), Rembrandt a. Erz.  
Leiningen-W., Bibliothekszeichen.  
Mühlenhoff-Scherer, Denkm. B. 1.  
Museum, v. Spemann. Bd. 5.  
Nächte, Arab., ill. v. Dulac.
- Herbert Witting** in Berlin-Schöneberg W. 30:  
\*Moltke, richtig angezogen.  
\*Simon, Bilanzen.  
\*Ratzel, polit. Geographie.  
\*Klostermann, Berggesetze.  
\*Zwei Bücher Chronika 1870/71.
- Rudolf Worbs & Co.** in Görlitz:  
\*Leipz. Ill. Zeitung 1917.  
\*Andrees Handatlas. 1900.  
\*Perlen d. Weltlit. (Dietrich, M.)
- F. Volkmar, Ausland-Abt.** G, in  
Leipzig:  
1 Graetz, Geschichte der Juden.  
1 Eberhard-Lyon, synonym. Hand-  
wörterbuch.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.**  
in Leipzig:  
(L) Naegeli, Blutkrankh.  
(L) Hermann, Alein.  
(L) Seidel, Leberecht Hühnchen.  
(L) Goethes Werke. Grh. W.  
Ernst, Einz. Bde. Ldr.  
(L) James, Pragmatismus.  
(L) Buch d. Erfindungen.  
(L) Berghaus, Landb. d. Mark  
Brandenburg.  
(T) Perrot-Ch., Hist. de l'art.  
(T) Haberland, Pflanzenanat.  
(T) Naumann, gold. Horn.  
(T) Genée, Hans Sachs.  
(T) Sylva-T., Freilandstaud.
- F. H. Schimpff** in Triest:  
\*Handwrtrb. d. Naturwissensch.  
\*Serafini, Diritto romano.  
Alles über Triest u. Istrien in  
Wort u. Bild.
- Adolf Weigel** in Leipzig, Winter-  
gartenstr. 4:  
Bie, der Tanz.  
Detmold, üb. Kunstkennerschaft.  
Katalog d. Wiener Teppich-Aus-  
stellung.  
Klinger, Max, Amor u. Psyche.  
Alle seine Mappenwerke u.  
Einzelblätter.  
Model u. Springer, französ. Farb-  
stiche. Einf. Ausg. u. Lux.  
Nagler, Monogrammistin.  
Chamisso, Peter Schlemihl, ill. v.  
Preetorius. Vorzugsausg. auf  
Japan.  
Goethe, Weimarer Ausg. Gr. u.  
kl. Ausg. Vollst. Brosch. od. gb.  
— do. Gr. Ausg. Abt. IV. Briefe.  
Brosch.  
— Faustfragment. 1790.  
— Faust. 1808 u. 1809.  
— Faust. 1908, v. Ehmske ill.  
(Diederichs.)  
Goethes Gedichte. Köln 1814.  
Goethe, Wahrheit u. Dichtung.  
Erstausg.  
Klopstocks sämtl. Werke. Alte  
Ausg. Schön geb. Expl. — Alle  
Klassikerausg. in schön, gleich-  
zeitigen Einbänden.  
Göttinger Taschenkalender f. d.  
J. 1797.  
George, Stefan, Maximin.  
Blätter f. d. Kunst. Alles v. Ste-  
fan George.  
(Grisebach), Tanhäuser in Rom.  
(4, 5. od. 6. Aufl. Leipz. 1880.)  
Nietzsche, Ecce homo.  
Spielhagen, Beiträge zur Theorie  
u. Technik des Romans.  
Werke zur Gesch. d. Romans.  
F chs, Sittengeschichte. 6 Bde. u.  
Erg.-Bd. 2 allein.  
Cuisin, P., les Nymphes du Palais  
Royal. 3<sup>e</sup> éd. 1815.
- Adolf Weigel** in Leipzig, Winter-  
gartenstr. 4:  
Cuisin, P., les Confessions délica-  
tes d. véritables Nymphes. Pa-  
ris 1820.  
**Le Sylphe Observateur, Contes**  
immoraux.  
Monnier, Henry, les Bas-Fonds de  
la Société.  
Stendhal, Rot u. Weiss.  
Delvan, Alfr., Dictionnaire de la  
langue verte.  
Französ. kultur- u. sittengesch.  
wiss. Werke u. Romane.  
Bueherei, Deutsche, v. Schottländer.  
Einz. Bände.  
Campaun, Memoiren d. Marie An-  
toinette.  
Grünhagen, Schlesien u. Friedr.  
d. Gr.  
Rosenberg, Bilder aus London.  
Leipzig 1834.  
Vehse, Gesch. d. Höfe. 48 Tle.  
Weilmeyer, F. X., Münzlexikon.  
Salzburg 1817.  
Christbaum-Abbildgn. (vor 1830).  
Drey Charakterzeichnungen aus  
Röschens Portefeuille. Halle  
1801.  
Weihnachtsgeschenk für kl. Kin-  
der. Hamburg 1776.  
Holzmann, Dan., Fabeln. Leipzig  
1782.  
Caesarius Heisterbacensio. Illustr.  
miraculorum.  
Spinoza, Opera postuma.  
Lutherbibel. Mögl. Sternscher  
Druck.
- Gustav Fock G. m. b. H.**, Leipzig:  
(A) Folia neurobiologica I—X.  
(A) Ergebnisse d. Physiol. 1—15.  
(A) Journal f. Psych. u. Neurol.  
1—23.  
(A) Bibliothek, Altengl. Bd. 4, 5.  
(A) Pringsheims Jahrb. 13—16.  
(A) Zeitschrift, Oest. bot., 1—62.  
(A) Zeitung, Botan., 1—43.  
(A) Weber, geistl. Schauspiel.  
(A) Ziegler, Gesch. d. Päd. 3. A.  
(A) Adler, Gesch. d. Sozialismus.  
(A) Limmer, Gesch. d. Voigtländer.
- Hermann Wildt**, K. Hofbuchhödr.  
in Stuttgart:  
Stickereien. Moderne. Serie 1.  
Segantini, sein Leben u. s. Werk.  
Ausz. A m. 52 Tafeln.
- Otto Klemm** in Leipzig, See-  
burgstr. 100:  
Leube, Diagnose d. inn. Krankh.  
Geb.
- F. Flothmann, G. m. b. H.** in  
Kettwig:  
Luegers Lexikon d. ges. Techn.  
Wiesner, Rohstoffe d. Pflanzen-  
reiches. Bd. 2.
- O. Bennewitz** in Aschersleben:  
\*Naumann, Demokratie u. Kai-  
seramt.  
Auerbachs Kinderkalender 1918.  
Neues Universum. Bd. 38.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
\*Grandville, Jérôme.  
\*Goethe, Bibliogr. Inst. Hfz.  
\*Meyrink, Spiessers Wunderhorn.  
\*Brockhaus' Konv.-L. Bd. 16, 17.  
\*Basile, Pentamerone. (Müller.)  
\*Jean Paul, Wuz. Hundertdruck.  
\*Uradl. Taschenbuch 1917.  
\*Grube, gesch. Charakterköpfe.  
\*Lessing, Briefe. Belieb. A.  
\*Maupassant, Nichten.  
\*Auerbachs Kinderkaldr. Alle.  
\*Kolb, Kulturgesch. d. Mensch.  
\*Cervantes, Don Quixote. Alle ill.  
Ausz.  
\*Hoffmann, Kreislerbuch.  
\*Hugo, Roman d. Violette.  
\*Poestion, isländ. Märchen.  
\*Handzeichnngn. d. Albertina.  
\*Sil Vara, Gitana. Luxus.  
\*Höffmann, Schwester Monika.  
\*Goethe, ital. Reise. Insel. Leder.  
\*Schiller, Poems, by Browning.  
\*Schlegel, Werke, v. Walzel.  
\*Gurlitt, franz. Sittenbild.  
\*Brulliot, Diet. d. monogrammes.  
\*Nagler, Monogrammisten.  
\*Duplessis, Monogrammistes.  
\*Ranke, englische Geschichte.  
\*Brod, Weg, — Tod, — Schloss.  
— Experimente u. and.  
\*Hauptmann, Frühling. Luxus.
- Sigmund Politzer & Sohn** in Bu-  
dapest:  
\*Ochwadt, die Kanalisation mit  
Berieselung. 1877.  
\*Rautenberg, die Verwertung d.  
städt. Abfallst. nach d. Eduards-  
felder System. 1907.  
\*Kade, die Beseitigung d. Riesel-  
felder in Gr.-Berlin.  
\*Wulsch, die landw. Verwertung  
d. städt. Kanalwasser.  
\*Jellinek, subjektives öff. Recht.  
2. Aufl.  
\*Vormann, System d. rechtsgesch.  
Staatsakte. 1910.  
\*Bernatzik, Rechtsprechg. u. mat.  
Rechtskraft.  
\*Jellinek, Gesetz u. Verordnung.  
1887.  
\*Theobald, Rechtsverhältn. d. öff.  
Sachen.  
\*Terna, System d. obrigkeitlichen  
Verwaltungslehre.
- E. Oberlüschens Buchh.** in Mü-  
nster i. W.:
- Schücking, Ritterbürtigen. — Paul  
Bronkh., — Marketenderin u. a.
- Benno Konegen, Sort.** in Leipzig:  
Haecel, Welträtsel. Gr. A.  
Hofmaier, Frauenkr. 15. A.  
Müller-Lyer, Sinn d. Lebens.  
Lassar-Cohn, d. Chemie d. tägl.  
Lebens.
- Wulstein-Wilms, Chirurgie.
- O. Klinkmüller** in Sorau N.-L.:  
Ganghofer, Waldrausch. Geb.
- Rich. Rother** in Görlitz:  
Laug, Equitation et gymnastique.  
Richter, Lebenser. o. d. Malere.

- W. Junk** in Berlin W. 15:  
 \*Courtin, Kultur d. Farnkräuter.  
 \*Coste, Flore de France.  
 \*Hooker, Flore of India.  
 \*Bentham and Mueller, Flora Australiensis.  
 \*Post, Flora of Syria.  
 \*Vahl, Symbolae botanicae.  
 \*Oliver, Flora of Tropical Africa.  
 \*Britton a. Brown, Flora of United States.  
 \*Elwes, Trees of Great Britain.  
 \*Baker, Illustr. of Conifers.  
 \*Moss, Cambridge Brit. Flora.  
 \*Arcangeli, Flora Italiana.  
 \*Saccardo, Cronologia d. Flora Italiana.  
 \*Baker, Flora of Mauritius.  
 \*Coulter, Text-Book of Botany.  
 \*Vines, Text-Book of Botany.  
 \*Courmont, Microbiologie.  
 \*Marshall, Microbiology.  
 \*Mycologia.  
 \*Salmon, Monogr. of Erysiphaceae.  
 \*Stevens, Fungi.  
 \*Reichenbach, Icones Flor. Germ.  
 \*Hempel u. Wilhelm, Bäume und Sträucher.  
 \*Celakovský, Flora v. Böhmen.  
 \*Hegi, Flora v. Mitteleuropa.  
 \*Karsten u. Schenk, Vegetationsbilder.  
 \*Heuckels, Flora v. Nederland.  
 \*Oudemans, Flora v. Nederland.  
 \*Sturm, Flora v. Deutschland.  
 \*Sydow, Monographia Uredinear.  
 \*Burchard, Unkrautsamen.  
 \*Beiträge z. Biologie d. Pflanzen (Cohn.) Alles, auch Bände.  
 \*Schlechtendal-Hallier, Flora von Deutschland.  
 \*Graber, Insekten. Vollst. od. einz.  
 \*Coleopt. Hefte. Auch einzeln.  
 \*Gory et Bercheron, Cétoines.  
 \*Lacordaire, Gen. Coleopt. A. e.
- Martin Breslauer** in Berlin W. 8, Französische Str. 46:  
 \*Katalog Kippenberg.  
 \*Hardt, E. a. d. Tagen d. Knaben 1. Aufl. Ins.-Verl. Pergt.  
 \*Schröder, R. A., Lieder an eine Geliebte. 1. Aufl. Ins.-Verl. Ppbd. od. Lux.  
 \*Hofmannsthal, der Tor u. d. Tod 1. Aufl. Insel-Verl.  
 \*Prévost, Manon Lescaut. Dtsch. v. Zeitzer. 1. Aufl. Ins.-Verl. Ldr. od. Pergt.  
 \*Rilke, Stundenb. 1. Aufl. Ins.-V.  
 \*Hofmannsthal, Tod d. Tizian. 1. u. 2. Aufl. (Ins.-Verl.) Geh. u. geb.  
 \*Wilde, O., Salome. M. Zeichn. v. Behmer. 1. Aufl. Ins.-Verl. Geh. u. geb.
- F. Hanstaengl** in München I: Kunst unserer Zeit 1892, II. Sem. oder vollständ. Jahrgang.
- K. Diepolder** in München:  
 Meyers gross. Konv.-Lexik. Kplt.

- Schallehn & Wollbrück** in Magdeburg:  
 Pohle, Chr. Fr., über das Einstudieren d. Kompositionen. Leipzig 1836, Klinkhardt. 15 Ngr.  
 Eine Glückliche, Hedwig von Holstein in ihren Briefen u. Tagebuchblättern. Leipzig 1901.  

**Martin Breslauer** in Berlin W. 8, Französische Str. 46:  
 \*Laurent, Napoléon. (M. Bldrn. v. Horace Vernet.)  
 \*Blücher, Leben d. David Samuel Holler.  
 \*Möser. Alles von ihm, Drucke u. Handschriftl.  
 \*Rosenberg, Mauerstr. u. Klosterrasse.  
 \*Mémoir. de Mme. de Rémusat  
 \*Daumer, G. F., das Wunder, s. Bedeutg., Wahrh. u. Notwendigkeit. Reg. 1874.  
 \*Barrie, Peter Pan, im Waldpark m.  
 \*Carroll, Alice, i. Wunderland III. v. Rackham.  
 \*Autograph. v. Frdr. Gerstäcker, — Herzog Friedr. Wilh. v. Braunschweig. (1771—1815.)  
 \*Mühlbach, L., Joh. Gotzkowsky der Kaufmann v. Berlin.  
 \*Der Bär. 1880 u. Folge.

**Leonh. Tietz** Akt.-Ges. in Köln:  
 \*Bilz, Naturheilverf. Alle Ausg.  
 \*Platen, Heilmethode. Alle Ausg.  
 \*Fischer-Dückelmann, Hausärztin Ullsteins Weltgeschichte.  
 \*Friedenthal, Weib i. L. d. Völk.  
 \*Ploss-Bartels, das Weib.  
 \*Alles v. Moll, — Hirschfeld, — Bloch.  
 \*Mann u. Weib. 3 Bde. Union.  
 \*Kraemer, Weltall u. Menschheit.  
 \*Lampert, die Völker der Erde.  
 \*Marshall, Tiere der Erde.

**Aktiebolaget Nordiska Kompaniet** in Stockholm:  
 Nagler, neues allg. Künsterlexik.

**Hugo Streisand** in Berlin W. 50: Werke der Ernst Ludwig-Presse.  
 Doves-Press, — Essex-H.-Pr., — Pan-Presse, — Dreiangeldrucke, — Hundertdrucke, — Drugulindrucke, — Pergament- u. Japan- sowie andere schöne Drucke u. Seltenheiten.

**Kanitz'sche Buchh. R. Kindermann** in Gera-Reuss:  
 \*Unger, Meining. Landesprivatr.  
 \*Tausend-Bilderbibel.

**Cecilien-Buehh.**, Berlin-Wilmersd.:  
 \*Meyers Konvers.-Lexikon, Luegers Lexikon.  
 Shakespeare. Lein. Inst.  
 \*Leunis, Synopsis d. Zool.  
 \*Lasswitz, Lehre Kants v. d. Ideal, Polkot, am Teetisch.  
 Herzog, Burgkinder. — Wiskottens.  
 Ehrhardt u. Mattis, gr. ill. Kochb.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig: Hessling, Louis XIV. Möbel d. Louvre. 1909.  
 Repertor. f. Kunstmuseum. Bd. 34 u. f.  
 Rovinski, l'oeuvre gravé de Rembrandt.  
 Vallance, the art of Wm. Morris 1897.  
 Morris, Cockerell. 1898.  
 Demmin, Keramikstudien. Lg. 1881—83. Kplt. od. einz.  
 Gillot, Livre de portières. Ps. ca. 1700.  
 Eloge et discours s. l. triumph. réception du roy. P. Marchand. Paris 1629.  
 Guiffrey, Modèles et le Musée des Gobelins. Ps. (1895.)  
 Giesebeck, Gesch. d. dt. Kaiserzeit. 5. Aufl. 6 Bde.  
 Havard, Céramique hollandaise. 1909. Geb.  
 Madl, 21 Porträtbüsten. Prag 1894.  
 Leisching, figurale Holzplastik. Wien 1908—13, ev. Bd. 2 einz.  
 Grünwedel, buddhist. Kunst in Indien.  
 Haym, Biblioteca italiana. Milano 1803.  
 Reumont, Lorenzo de' Medici. Lg. 1883.  
 Villari, Niccolò Machiavelli u. s. Zeit. Dt. Ausg. Lp. 1877/83.  
 Perrens, Histoire de Florence. II. partie. Ps. 1888 u. f.  
 Lasicius, de Russorum, Moscovitarum et Tartar. religione. Spiae Nemetus 1582.  
 Matthaeus von Cracovia, Dialogus interrat. et conscient. exorta. (1470.)  
 Schulthess' europ. Geschichtskal. Jg. 3 (1863) u. 5 (1865) u. Jg. 1901.  
 Amman, Habitus praecipuorum, populorum. Schwarz.  
 Archiv f. Rassen- u. Gesellschafts-Biologie. Jg. 1—3 (1904—06). Vitterhets historie, kongl., Stockholm 1872—1902.  
 Die Berliner Märztag. Berl. 1850.  
 Porträtwerk »Allg. Histor.« Kplt. u. Bd. 2. Staatsmänner u. Feldherren. Bd. 3. Dichter u. Schriftsteller. Bd. 4. Künstler u. Musiker. Bd. 5. Gelehrte u. Männer d. Kirche. Bd. 6. Berühmte Frauen — Verschiedene.
- Hans Sachsen's ausgew. Werke. 2 Hptg. Inselverlag.  
 Rundschau, Dtsche. Bd. 137—172 u. Reg. zu Bd. 81 u. f.  
 Zeitschr., Westdtche., f. Gesch. u. Kunst, m. Korrespond.-Blatt. Jg. 17—26 u. Erg.-Hefte 3—13.  
 de Gids, nieuwe vaterl. letteroef. Jg. 1895 u. f. u. Reg. z. 1887 ff.  
 Korrespondenz, Photogr. Vollst. Reihe.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig ferner:  
 Memorias de la Real Acad. de la hist. Madr. T. 12, 14 u. f.  
 Bibliographie, Internat., f. Kunstm. Jg. 6—7, 9 u. f.  

**Wilh. Hoffmanns Hofbh.**, Weimar:  
 \*Langenscheidts italien. Briefe.  
 \*Hartleben, Goethebrevier.  
 \*Erinn, a. d. Maler. Luise Seidler.  
 \*Königin Victorias Briefwechsel.  

**Heinrich'sche Bh.**, Strassburg, E.: Kurz, Isolde, Werke.  
 Ruth, die Nichte d. Apostels Paulus. Geb.  
 Herkner, Arbeiterfrage.  
 C. v. Lama's Nachf. in München:  
 Scheicher, Erinnerungen. 1 u. folg.  
 Faber, das kostb. Blut.  
 Schanz, Komment. zu d. Evang.  
 Rosenkrantz, Wissensch. d. Wiss.  
 Funk, Kirchengesch. 6. od. 7. A. Gertrud, D. h., Gesandter d. g. Liebe.  
 Flak, das Evangel. in Predigten.

**Fritz Kerlé** in M. Gladbach:  
 \*Brennscheidt, Festpredigten.  
 \*Wermelskirchen, Katechesen.  
 \*Lamezan, Eigenschaft. Gottes.  
 \*Strindbergs Werke. I. 11, 12.  
 \*Krobitzsch, Verfüggn. in Strafs.

**Antiquariat Helbing & Lichtenhahn** in Basel:  
 Diez, etymol. Wörterb. d. roman. Sprachen.  
 Klassiker der Kunst.  
 Knackfuss, Künstlermonogr.  
 Richter, Ludw., ill. Werke.  
 Schiller, Herm., Weltgesch. 2. Bd. 1900. Geb.  
 Schnorr v. Carolsfeld, ill. Werke.

**Carl Schmidtke** in Saarbrücken I: Touss.-L., franz. u. engl. Unt.-Br. Vollst.  
 Wernecke, feuerfeste Steine.

**Ludwig Röhrscheid** in Bonn:  
 \*Arndt, E. M., sämtl. Werke, von Rösch u. Meissner.  
 \*Körners Werke. Alte Hempel-sche Ausg.  
 \*Bettina (v. Arnim), sämtl. Schriften. 11 Bde.  
 \*v. François u. Conr. F. Meyer, Briefw.  
 \*Tobler, Appenzell. Sprachschatz.  
 \*Rückert, ges. poet. Schriften. 12 Bde.  
 \*Bächtold, Mörike-Storm, Briefw.  
 \*Immermanns Werke, hrsg. von Boxberger. Geb.  
 \*Platen, A. v., Werke.  
 \*Jahns Werke, hrsg. v. Euler. 3 B.  
 \*Schweinichen, Denkwürdigkeiten. 1878.

**Friedrich Schneider** in Leipzig: Christ, Gesch. d. griech. Literat. Ausg. in einem Bande.

**E. Meltzer's Buehh.** in Waldenburg i. Sehl.: Wuttke, Märchensaall. Völker.

- Robert Hoffmann**, G. m. b. H. in Leipzig:  
Leixner, Literaturgesch. 4 Bde. Antiquarisch.
- A. Reichmann** in Wien IV/1:  
\*Koch, Kunstwerke u. Bücher am Markte.  
\*Pichelmayr, Dynamobau. (Handb. d. Elektrotechnik. V.)  
\*Die k. k. Gemäldegalerie i. Wien. Text v. Lützow. Radiergn. von Unger.  
\*Knapp, d. staatl. Theorie d. Geld.  
\*Hilfferding, Finanzkapital.
- Voss' Sort.** (G. W. Sorgenfrey) in Leipzig:  
Rosenbusch, Elemente d. Gesteinslehre. (Stuttgart 1910.)  
Grubenmann, kristallin. Schiefer. (Berlin 1910.)
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:  
\*Walser, Theater. Einf. u. Lux.-A.  
\*Fuchs, Sittengesch., — Gesch. d. erot. Kunst.  
\*Bücher, Illustr., d. 18. u. 19. Jh. In Orig.-Einbänden.
- Taussig & Tausig** in Prag:  
\*Jodl, Geschichte der Ethik.  
\*Goethes Werke. Propyl.-Ausg.  
\*Gneist, engl. Verfassung.  
d'Argens, kabbalistische Briefe.  
Reuchlin, de arte cabbalistica.  
Geschichte d. Eisenbahnen. II.  
Kind u. Kunst. I—VI.  
Bulwer, kommende Geschlecht.
- Südd. Antiquariat** in München:  
\*Benecke, mittelhochdt. Wörterb. 1847—67.  
\*Brunner, Rechtsgesch. d. röm. u. germ. Urkunde.  
\*Eisler, Wörterbuch.  
\*Fonk, Wunder d. Herrn.  
\*Hackländer, namenlose Gesch. Bd. 1. 1851.  
\*Güncher, Gesch. d. Mathematik im Altertum.  
\*Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. Bd. 1.  
\*Waitz, dtscbe. Verfassungsgesch.  
\*Wilda, Gildewesen im Mittelalt.  
\*Schell, Dogmatik.  
\*Bibl. Zeitschrift. Kplt. u. einz.  
\*Guéranger, Kirchenjahr.  
\*Sucar, d. wertvollsten Tafelbüren. Bd. 4.
- Sigm. Politzer & Sohn**, Budapest:  
\*1 Heliodor.  
\*1 Plutarch.  
\*1 Diodoros.  
\*1 Ptolemäus.  
\*1 Polyhystor.  
\*1 Plinius.  
\*1 Philo.  
\*1 Livius.  
\*1 Strabo.  
\*1 Julius Cäsar.  
\*1 Sammlg. ausserdeutscher Strafgesetzbücher in dtscr. Übersetzg. Bd. 4, 5, 6, 10, 11, 18, 23, 24, 25.
- E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:  
\*Basedow-Chodowiecki, Elementarwerk. Kplt. u. unkplte. Tle.  
\*Treitschke, deutsche Gesch.  
\*Meyers, — Brockhaus' K.-Lex.  
\*Goethe, — Schiller, Werke. (Cotatasche Jub.-Ausg.)
- Philipp'sche Buehh.** in Posen:  
\*Schlegel, Lucinde. (1. oder 2. Ausgabe.)  
\*Schiller, Cotta, Säkular-Ausgabe. 14, 15. Orig.-Leinen.
- Joseph Jolowicz** in Posen:  
\*Grimm, kleine Schriften. Bd. 6/8.
- C. H. Beck'sche Verl.**, München:  
Frantz Constantin. Alles.
- A. Frickenhaus** in Mettmann:  
Polko, musikal. Märchen. I.
- E. Appelhans & Comp.**, Braunschweig:  
1 Wrangel, d. Buch vom Pferd.
- Selmar Hahne's Bh.**, Berlin S. 14:  
\*Döhren, engl. Sittengesch. Kplt.  
\*Alte Leipziger Kommersbuch.  
\*Meyers, — Brockhaus' K.-Lex.
- Buchh. Hans Dommes** in Cöln:  
\*Chronik der Stadt Breslau neueren Datums.  
\*Upanishad des Veda. (Dieder.)  
\*Waldmann, Leibl. (Cassirer.)  
\*Goethes Faust. Monumentalausg. (Diederichs.) In Gzdr.  
\*Lenz, Soldaten. Einf. A. (Reiss.)  
\*Greinz, Allerseelen.  
\*Alle Märchen der Weltliteratur in Gz. (Diederichs.)  
\*Meister der Graphik. II. V. Gb.  
\*Marr, Kosten d. Betriebskräfte.  
\*Friedr. d. Gr., Werke. Hlb. (Hobbing.)  
\*Olbricht, neue Gärten.  
\*Egelhaaf, Gesch. d. nstn. Zt. Gb.  
\*Hauptmanns Werke. 1/5. Gz. od. Hldr.  
\*Ibsens Werke. 1/10. Leinen. Fischer. Friedensdruck u. -Einbd.  
\*Raesfeld, Rotwild.  
\*Holtzmann, ind. Sagen. (Dieder.)
- Scheltema & Holkema's Boekh.** in Amsterdam:  
\*Gierke, Humor im Recht.  
\*Gramberg, Pilze unserer Heimat. 2 Bde.  
\*Zeitschr. f. angew. Psychologie. Bd. 9 u. folg. u. Beih. Bd. 8 ff.  
\*Beitr. z. Psychologie d. Aussage. Folge I. II.  
\*Frédéric le Grand, Oeuvres. 30 Bde. (Decker's Verl.)  
\*Cauer, Grundfr. d. Homer-Kritik.  
\*Feuerbach, Staatsverbrech. 1820.  
\*Bierling, jurist. Prinzipienlehre. 4 Bde.  
\*Tümpel, Geradflügl. Mitt.-Europ.  
\*van't Hoff, Etudes de dynamique chimique.  
\*Knapp, staatl. Theorie d. Geldes.  
\*Fabul. Romanenses, ed. Eberhard.  
\*Graph. Künste. Jahrg. 1906.  
\*Vöchting, Transplantation.
- Kurt Wolff Verlag** in Leipzig:  
\*Das französ. Sittenbild. d. 18. Jahrh.  
\*Butsch, A. F., die Bücherornamentik der Renaissance.  
\*Gurlitt, die Kunst d. 19. Jahrh.  
\*Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde.  
\*Zimmermann, chines. Porzellan.  
\*Michel, André, Hist. d. l'art. Kpl. Mögl. gut erhaltene Exemplare. Angebote direkt.
- Paul Gottschalk** in Berlin:  
\*Meisterlieder d. Kolmar. Handschrift. Stuttg. 1862.  
\*Sanct Meinrads Leben u. Sterben. Stuttg. 1863.  
\*Des Teufels Netz. Stuttg. 1863.  
\*Mynsinger, v. d. Falken, Pferden u. Hunden. Stuttg. 1863.  
\*Der Väter Buch. Stuttg. 1863.  
\*Barlaam u. Josaphat, v. Gui de Cambray.
- Jos. Kösel'sche Bh.** in Kempten:  
\*Bibliothek, Ascet. 2. Ser. Bd. 1/2. D. hl. Gertrud d. gr. Gesandte d. göttl. Liebe. Herder 1876.  
\*Müller, I., Leben u. Offenbarungen d. hl. Mechthild. Regensb. 1880.
- Kaufhaus des Westens** in Berlin:  
Reuter, Orig.-Erstausg.
- A. Lantos** in Budapest, Mehemed szultán-út 3:  
\*Kerner, Pflanzenleben.  
\*Karsten, Pflanzenwelt Dtschids.
- Wilh. Aug. Müller**, Basel, Schweiz:  
\*Jahr, S. H., Symptomencodex d. homöop. Arzneimittellehre.  
\*Toldt, anat. Atlas. 8. A.  
\*Spemanns gold. Buch d. Musik.  
\*James, Psychologie. Deutsch.  
\*Georges, lat.-dt. Wrtrb. 7. A. 2 B.  
\*Wölfflin, klass. Kunst. 6. A.  
\*Taylor, Quenqueza. Geschichte e. Sklaven d. 19. Jh.  
\*Schimper, Pflanzengeogr. 2. A.  
\*Tschermak, Mineralogie. 7. A.  
\*Hütte, Ingen. Taschenb. 22. A.  
\*Nitzsch, Dogmatik. 3. A.  
\*Rinn u. J., kirchengesch. Leseb.  
\*Bernhardi, v. heut. Kriege. 2 B.  
\*Dernburg, Pandekten. 7. A.  
\*Heusler, Institutionen d. dtschn. Privatrechts.  
\*Wyss-Reuleaux, Schweiz. Robinson. 2 Bde.  
\*Münch, Flieg. Blätter. Belieb. geb. Bände.  
\*Fuchs, l'élément érotique dans la caricature. (Vienne 1906.)
- Boysen & Maaseh**, Hamburg 36:  
\*Noack, Baukunst d. Altert. Geb.  
\*Hottenroth, Tracht. d. Völk. Gb.  
\*Moderne Bauformen 1909 u. f.  
\*Innendekoration 1909 u. f.  
\*Dische. Konkurrenz 1909 u. f.  
\*2 Sauermann, Schlesw.-Holst. Gb.
- Louis Mosche** in Meissen:  
Hansjakob, sonnige Tage. Geb.  
Röding, Einf. d. Reform. in Meiss.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:  
\*Moses Mendelsohn. Alles, in alt. Ausg.  
\*d'Azzellianse, Messimanse, Schr.
- Buchh. Hans Dommes** in Cöln:  
\*Bölsche, neue Welten.  
\*Bismarcks Gedanken u. Erinnerungen. 1/2. Geb.  
\*Bode, Weimar. Musenhof. Lux.-Ausz.  
\*Benz, deutsche Volksbücher. Gz. (Diederichs.)  
\*Das Neue Universum. Bd. 34/36.  
\*Brachvogel, Friedemann Bach.  
\*Mann, Buddenbrooks. Jub.-Ausg. 1/2. Geb.  
\*Brackel, Tochter d. Kunstreiters.  
\*Braun, Memoiren e. Sozialistin. 1/2. Geb.  
\*Brentano, Knaben Wunderhorn. 1/3. (Insel-V.) Hled.  
\*Burger, Cézanne u. Hodler.  
van Gogh-Mappe. (Piper & Co.)  
\*Cézanne-Mappe. (Piper & Co.)  
\*Chamberlain, allerlei Japanisch.  
\*Cabot, Different.-Diagn. (Spring.)
- Helbing & Lichtenhahn** in Basel:  
v. Heydebrand u. d. Lasa, d. hohe Schule (Reitkunst). Lpzg. 1892.  
Huber, Eug., Schweizer Privatrecht. 4 Bde.  
Gottfr. Keller. Alles.  
Hedin, Sven, Abenteuer in Tibet, — durch Asiens Wüsten, — im Herzen von Asien, — Transhimaleja, — Indien.  
Conr. Ferd. Meyer. Alles.  
Toussaint-Langensch., Taschenwörterb.: Engl., — Franz., — Ital. usw.  
Scheffel, ges. Werke. Geb.
- Göttlieb Leichter** in Wien IV/1:  
\*Alles über Uhren, Sonnenuhren etc.
- Basler Buch- u. Antiquariatshdg.** vorm. Adolf Geering in Basel:  
\*Monumenta Germ. hist. (Pertz.) Folioausg. Kplt.  
\*Grimm, dtscbe. Mythologie.  
\*Schweizer Geschichtsforscher. Bd. 8—14.  
\*Seippel, Schweiz im 19. Jahrh.  
\*Flammarion, Himmelskunde.  
\*Friedländer, Teerfarbenfabrikat.  
\*Fuchs, illustr. Sittengeschichte.  
\*— u. Kind. Weiberherrschaft.  
\*Für alle Welt 1911.  
\*Geschlechterb., Schweizerisches.  
\*Haacke-Kuhnert, Tierleben.  
\*Hafner, Meisterw. d. s. Glasmal.  
\*Hauptmann, Wappenrecht.  
\*Hegner, Salys Revolutionstage.  
\*Hilly, Glück.  
\*— polit. Jahrb. d. Schweiz.  
\*Hoistede de Groot, holl. Maler.  
\*Huber, schweizer. Privatrecht.  
\*Hübner, Schmetterlingswerk.  
\*Jahr, Symptomencodex.  
\*Ibn-Hischem, Mohamed, v. Weil.  
\*Jellinek, Staatslehre. 3. A.

Sämtl. Werke in  
dtscr. Übersetzg.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:  
 \*Scheffel-Album.  
 \*Busolt, griech. Geschichte.  
 \*Aretin, Alles, sow. n. verboten.  
 \*Goethe, ital. Reise. Luxus.  
 \*Diable à Paris. 1845—46. Kplt. u. e.  
 \*Brehm. Bd. 1. 1883.  
 \*Meister, d. Amtsrichter.  
 \*Mommsen, röm. Gesch. A. e.  
 \*Goethe, Werther. Insel. Lux.  
 \*Wieland, Bribriker, v. Thylmann.  
 \*Dumas 3 mousquetaires.  
 \*Meyer, C. F., Hutten. 1. A.  
 \*Kraft, Rob., d. Vestalin.  
 \*Pope, Lockenraub. Leder.  
 \*Keats, Gedichte. Leder.  
 \*Verlaine, Alles. Leder.  
 \*Ebe, deutscher Cicerone.  
 \*Hahn-Hahn, heil. Therese.  
 \*Le Sage, Gil Blas. Insel.  
 \*Louvet de Couvray, Faublas. 4 Bde. G. Müller.  
 \*Aksakow, Animismus u. Spirit.  
 \*Pauli, Schimpf u. Ernst.  
 \*Schaukal, Zettelkasten. Luxus.  
 \*Kellermann, Ingeborg. Luxus.  
 \*Hermann, Schön. Luxus.  
 \*2 Sternheim, Hose.  
 \*Balzac, Seraphita, — phil. Erz. — Physiol. d. Ehe u. a.

P. Schober in Berlin N. 4:  
 Bellermann, Schillers Dramen.  
 Bulthaupt, Dramaturgie. I.  
 Bartels, Literaturgesch. 2 Bde.  
 Dilthey, das Erlebnis.  
 Goldscheider, Lesestücke.  
 Bielschowsky, Goethe.  
 Foerster, Jugendlehre.  
 Matthias, Handb. d. dt. Sprache.  
 Lyon, Handb. d. dt. Sprache.  
 Berghaus, Atlas d. Hydrograph.  
 Vogt-Koch, dt. Literatur. 1910.  
 \*Montaigne, Essais.  
 Valentiner, Kometen u. Meteore. 1884.  
 \*Bauschinger, Bahnbest. d. Himmelskörper. 1906.  
 Wolzogen, Nibelungenmyth. 1876.  
 \*Woker, Katalyse. 2 Bde. 1915.  
 \*Becquerell, la lumière et ses effets. 1876.  
 Hellenbach, Vouruteile. 1893.  
 — Geburt. Tod. 1885.  
 Forel, Hypnotismus. 1907.  
 Schiaparelli, Vorläufer d. Copernicus. 1876.  
 \*Glückauf. Jahrg. I.  
 \*Westhoff, Bergbau. Grundbesitz. 1906.  
 \*Dana, System of mineralogy. IV. ed., 2 app.

Axel Junckers Bh. Karl Schnabel in Berlin W. 9:  
 \*Ranke, Gesch. d. Reformation. Geb.

Kemink & Zoon's Sortiment in Utrecht:  
 \*Senecae Tragoediae. Ed. Leo. Vol. II.

Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. vorm. Adolf Geering in Basel:  
 \*Dilthey, Schleiermacher.  
 \*de la Motte, — Guyon. Alles.  
 \*Meiners, Leben ber. Männer.  
 \*Obst, gold. Buch d. Kaufmanns.  
 \*Scherrer, Mscr. der Vadiana.  
 \*— Mscr. d. Stiftsbibliothek.  
 \*Anthon, Wrtrb. chem. Nomenclaturen.  
 \*Arnold, Ansiedl. dt. Stämme.  
 \*Basler Jahrb. 1898. 1901. 07. 1916. 17.  
 \*Berleburger Bibel.  
 \*Bibel. Zürich 1536.  
 \*— Mit Merian-Kupfern.  
 \*Bible, ed. by Clarke.  
 \*Bielenstein, lettische Sprache.  
 \*Bienenzeitung 1911—16.  
 \*Blicke jenseits d. Grabes.  
 \*Blösch, Gesch. d. Stadt Biel.  
 \*Blum, Abtissin v. Säckingen.  
 \*— Hallwyl u. Bubenberg.  
 \*Bonitz, Index Aristotelicus.  
 \*Bruder, Tameion s. Concord.  
 \*Buch f. Alle 1901.  
 \*Helmholtz, Lehre d. Tonempfindungen.  
 \*Holmes, Erbe v. Retstown hall.  
 \*Staudinger, Kommentar z. BGB.  
 \*Sammlg. d. Eidg. Abschiede.  
 \*Aktensammlung d. Helvetik.  
 \*Bullinger, Reformationsgesch.  
 \*Burckhardt, Reisen i. Arab. etc.  
 \*— Zeit Konstantins d. Gr.  
 \*— Kultur d. Renaissance.  
 \*Burger, Cézanne u. Hodler.  
 \*Burmester, Kinematik.  
 \*Calvin, Institutionen. Deutsch.  
 \*Cholevius, Gesch. d. dt. Poesie.  
 \*Chwolson, Lehrbuch d. Physik.  
 \*Cohen, Kants Erfahrungstheor. 2. A.  
 \*Coraggioni, schweizer. Münzgeschichte.  
 \*Cunow, Verwandtschaftsorganisation bei d. Australiern.  
 \*Dändliker, Gesch. d. Schweiz. N. A.  
 \*Dierauer, Gesch. d. s. Eidgenossenschaft.  
 \*Durbois, Psychoneurosen.  
 \*Ebers u. Guthe, Palaestina.  
 \*Egli, Akten z. Zürch. Reformat.  
 \*Eisler, Wrtrb. d. phil. Grundbegr.

Friedrich Brandstetter, Leipzig: Laube, Pomologie. 4 Bde.  
 Schillers Werke. Säkular-Ausg. 16 Bde.  
 Baedeker, Brehm u. Paessler, d. Eier. 2 Bde.  
 Philippowich, polit. Ökonomie. Bd. 1.

Holze & Pahl in Dresden:  
 Gräbner, Taschenbuch z. Pflanzenbestimmen.  
 Fuchs, Taxe d. Streichenstrum.  
 Wilbrandt, Jugendliebe.  
 Werner, Fata Morgana. Geb.  
 Suchier-Birch-Hirschfeld, Gesch. d. franz. Literatur.

Theodor Ackermann in München:  
 \*Emmemoser, Gesch. der Magie.  
 \*Fischer, Privatleben Wilh. II.  
 \*Lafontaine, Fables choisies. 6 v. Paris 1765—75.  
 \*— do. 2 vols. Genève. (Paris, Cazin, 1777 oder 1780.)  
 \*— do. 6 vols. Paris, Didot, 1787.  
 \*— do. 2 vols. Gr.-Fol. Paris, Didot, 1802.  
 \*Lafayette, Marquis. (Alle Portr. vor 1834.)  
 \*Abraham Lincoln. (Alles üb. ihm u. alle Porträts vor 1865.)  
 \*George Washington. (Alle Porträts vor 1799, stets.)  
 \*Görres, christl. Mystik. 1836—42.  
 \*Kerner, Magikon. 5 Bde. 1840/58.  
 \*Blavatsky, Geheimlehre. 2 Bde.  
 \*Blavatsky, die entschleierte Isis.  
 \*Goethes Werke. Vollständ. Ausgabe letzter Hand. 60 Bde. 1827—1842. (8°- u. 12°-Ausg. Kplt. u. einzelne Bde. Auch d. Ausgabe mit den Kupfern.)  
 \*Dtsche. Alpenzeitg. Jg. 9—12.  
 \*Bibliothek d. Literar. Vereins in Stuttg. Vollst. Serie. Geb.  
 \*Essenwein, Helme aus der Zeit des 12.—16. Jahrh. im Germanischen Nationalmuseum. in Nürnb.  
 \*Echtermeyer, E. Th., Gedichte.  
 \*Giagau, der Börsen- u. Gründungs-Schwindel in Berlin (und in Deutschland). 2 Bde.  
 \*Münsterberg, japan. Kunstgesch.  
 \*Kreidolf, alte Kinderreime.  
 \*Paracelsus, Bücher u. Schriften. 11 Bde. Basel 1589—90. (Kplt. u. einzelne Bde.)  
 \*Jacob Böhme. (Alles von u. über ihn. Stets.)  
 \*Mystiker, Deutsche, d. 14. Jahrh., v. Pfeiffer. 2 Bde. 1845—57.  
 \*Hamann, sämtl. Schriften. 8 Bde. u. 1 Bd. Register. 1821—43. (Kplt. u. einzelne Bde.)  
 \*Hegels Werke. 19 Bde. in 22 Tl. 1832—87.  
 \*Schelling's sämtl. Werke. 2 Abteiln. in 14 Bdn. 1856—61.  
 \*Baaders sämtl. Werke. 16 Bde. Lpzg. 1851—60.  
 \*Böhme, Jacob, alle theosophisch. Schriften. 15 Abteiln. in 12 Bdn. Amsterdam 1682.

Corneille, Théâtre, avec des commentaires (par Voltaire). Tom. II—V, VII, VIII, XI. Genève 1764. (Auch alle 12 Bde.)

Rousseau, Collection complète d. oeuvres. Vols. 2, 3, 5—8, 10, 11, 13—15, 17, 18, 22, 23. Genève 1782. (Auch alle 24 Bde.)

Rousseau, Oeuvres. (Alle Ausgaben des 18. Jahrh.)

Florian, Oeuvres. Vol. 11, 12, 15, 16. Paris, Libraires Associés. 1810. (Auch kplt. 24 Bde.)

Hauptmann, Gerhart, Werke.

Theodor Ackermann in München ferner:  
 \*Mraček, Haut- u. Geschlechtskrankheiten.  
 \*Paulsen, Universitäten u. Universitätsstudien. 1902.  
 \*Voltaire, Oeuvres. 40 vols. Genève 1775.  
 \*Voltaire, Oeuvres complètes. 70 vols. (Kehl.) 1784—89.  
 \*Voltaire, Collection complète d. oeuvres. 30 vols. Genève, Frères Cramer, 1768—74.  
 \*Böhme, Jacob, sämtl. Werke. 7 Bde. 1832—47.  
 \*Diderot. (Alles v. ihm u. üb. ihn.)  
 \*Schaukal, Leben u. Meinungen des Herrn von Balthesser. Geb.  
 F. H. Schimpff in Triest:  
 \*Beton u. Eisen. Jg. 1911 u. f.  
 \*Ullsteins Weltgesch. Kplt. u. Bd. 1, 2. Einbd. weiss.  
 Th. Berge in Berlin C.: Demokritos (Weber). Ausgabe 12 M oder 7.50 M.  
 Friedrich Meyers Buchh., Leipzig:  
 \*Storm, Th., Böttger Basch. 1887, — ein Bekenntnis. 1888, — ein grünes Blatt. 1855, — zur Chronik von Grieshuus. 1884 u. 1888, — ein Doppelgänger. 1887, — Eekenhof. 1880, — Gedichte. 1852, 1864, 1875, — Geschichten aus d. Tonne, — von jenseits d. Meeres. 1867, — Immensee. 1852, — dasselbe illustr. v. Pietsch. 1857, — in St. Jürgen. 1868, — Hans u. Heinz Kirch. 1883, — es waren zwei Königskinder. 1888, — drei Märchen. 1866, — Novellen u. Gedenkblätter. 1874, — Pole Poppenspäler f. d. Jugend, — Renate. 1878, — Schweigen. 1883, — in der Sommer-Mondnacht. 1860, — zwei Weihnachtsidyll. 1865, — vor Zeiten. 1886.  
 \*Ziegler, Gesch. d. Pädagogik.  
 \*Liegers Lex. d. Technik. 2. A.  
 \*Henke, Plastik, Mimik u. Drama. 1892.  
 C. Boysen, Hamburg, Heuberg 9:  
 \*Liebig, chemische Briefe.  
 \*Casanova, Erinnerungen. Lux.-A. Insel u.  
 \*Eichendorff, Werke. Müller.  
 \*Schorn, zwei Menschenalter.  
 \*Boerner-Cury, franz. Literaturgesch.  
 \*Lauff, am Rosenhag.  
 \*Moritz, Wandergn. e. Deutschen in England.  
 \*Strack, Prolegomena critica in Vetus Testamentum. 1873.  
 \*Nauticus, Jahrb. f. Dtschl. Seinteress. 1899.  
 J. Engelhorns Nachl. in Stuttgart:  
 1 Thematisches Verzeichnis sämtlicher Werke v. Joh. Brahms. (Simrock, Berlin.)

**Paul Gottschalk** in Berlin:  
"Publ. d. Stuttg. Literar. Vereins.  
Nr. 75—80, 82, 83, 86, 88—90.  
**Edmund Meyer** in Berlin W. 35:  
"Müller-Singer, Künstlerlexikon,  
Geb. Kplt. mit Nachträgen.  
"Goethes Werke, Ausg. letzter  
Hand, Gr. 8°. (Cotta.) M. allen  
Nachtr. Origbd.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.****Umgehend zurück**

erbitten wir, da zur Bar-Auslieferung dringend benötigt, spätestens bis 20 April d. J. sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von:

**Weigel, Kriegsdiktate.**

Später bedauern wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen zu können  
Dresden-N., den 15. Januar 1918.  
**Verlagsbuchhdlg. C. Heinrich.**

**Zurück**

erbitten wir noch vor der allgemeinen Remission:

**v. Siemens****Die Freiheit der Meere**

85,- netto.

Nach unseren "Bedingungen für den Rechnungsverkehr" erlischt die Rücksendungsfrist innerhalb zweier Monate nach dieser Anzeige, also am 16. März 1918.

Berlin SW. 68, 16. Januar 1918.

**E. S. Mittler & Sohn.****Dringendst zurück**

erbitten uns, von 5 Exempl. an direkt per Post, alle Rücksendungsberechtigten

**Betsch, Benedikt  
Payenberger.**

Brosch. Nr. 3.38 no.  
Geb. Nr. 4.12 no.

Breslau, 11. Januar 1918.

Bergstadtverlag  
Wilh. Gottl. Korn.**Stellenangebote.****München.**

Zum baldigen Antritt suchen wir einen tüchtigen Gehilfen (oder Gehilfin) für den Ladenverkehr und Instandhaltung des Lagers. Dauerstellung.

**Max Kellerer's Hofbuchhandlung,**  
München.

Für sofort oder später

**Gehilfe**oder **Gehilfin** gesucht.

Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche bitte ich Zeugnisabschriften und möglichst ein Bild beizufügen.

**Bon's Buchhandlung,**  
Königsberg i. Pr.**Berlin**

Für Expedition und Lager unseres Sortiments suchen wir zum raschesten Eintritt einige jüngere Sortimenten. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbitten

**J. Bachmann & Co.**  
G. m b H.  
Berlin,  
Schützenstraße 29/30.

Erfahrener Gehilfe oder Gehilfin für sofort gesucht.

**Buchhandlung A. Ved (E. Haile),**  
München, Neubaustraße 13.

Für Verlag, Kontenführung, Abrechnung suchen sofort tüchtigen Gehilfen. bitten um Bewerbung.

**Ebner'sche Buchhandlung, Ulm.**

**Auslieferer-Gehilfe**

**selbständ. Arbeiter,  
militärfrei u. durchaus erfahren, von  
gröss. Komm.-Buchh.  
Leipzigs zu möglichst  
sofortigem Antritt  
gesucht. Bewerbgs.-  
Schreiben u. Nr. 123  
a. d. Geschäftsstelle  
d. B.-V. erbeten.**

Für 1. April oder früher wird ein militärfreier Gehilfe gesucht, welcher mit der Spedition des Leipziger Kommissionsgeschäfts vertraut ist und auf dauernde Stellung Wert legt. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsangabe erbitten unter Nr. 30 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Wir suchen zu möglichst sofort. Antritt erfahrenen **Geh.-Gehilfen** oder **Gehilfin**. Vertreutheit mit dem Leipziger Verlehr u. Gewandtheit im Dilt. besonders erwünscht. Angebote mit Gehaltsforderung erb.

**M. & H. Schaper, Verlagsbuchh., Hannover.**

Für unsere Buch- und Kunsthändlung suchen wir mehrere tüchtige Sortiments-Gehilfen und -Gehilfinnen. Herren oder Damen, welche schon in grösseren katholischen Buchhandlungen tätig waren oder welche Kenntnisse im Kunsthändel besitzen, werden bevorzugt.

Eintritt zum 1. April oder wenn möglich früher.

Gef. Angeb. mit Zeugnisabschriften, Bild und Angabe des beanspruchten Gehaltes umgehend erbeten.

**J. & W. Boisserée**  
Cöln, Minoritenstr. 19a.

**Tüchtigen**

**Gehilfen od. Gehilfin**  
sucht für sofort oder später  
**A. Kell's Buchhandlg.,**  
Plauen.

Zum sofortigen Antritt  
suchen wir einen tüchtigen Gehilfen oder eine Gehilfin.

Angebote an

**H. Düssert's Buchhandlung**  
Moritz Viebe  
Inh. Carl Koske  
Cottbus N.-O.

**Gehilfe  
oder Gehilfin,**

hauptsächlich für Bestellbuchführung, findet dauernde Stellung bei uns. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitten

Charlottenburg.

**Carl Ulrich & Co.**

**Dresden.**

Für sofort oder 1. IV. suche ich einen jüngeren evangel. zuverlässigen

**Gehilfen (in)**

zur Führung des Bestellbüchs u. Erledigung buchhändler. Rechnungsarbeiten.

Bedingung gute Allgemeinbildung. u. gründl. buchhändl. Ausbildung.

Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Bild erbeten an

**Jostus Raumanns Buch- u. Kunsthändlung,**  
Dresden-N., Wallstr. 6.

Wir suchen möglichst zu sofortigem Eintritt eine in allen buchhändlerischen Rechnungs- und Buchführungsarbeiten erfahrene Dame. Sicherer und schnelles Arbeiten sowie deutliche Handschrift Bedingung. Angebote mit Zeugn.-Abschriften und Gehaltsansprüchen sind zu richten an

**Hugo Nother's theologische  
Buchhandlung**  
(Pillardy u. Augustin),  
Berlin, Eichhornstraße 6.

Für ein lebhafte Sortiment in einer Stadt Mitteldeutschlands suchen wir einen erfahrenen Gehilfen, event. eine Gehilfin.

Angebote unter "Sortiment" an  
**Robert Hoffmann G. m. b. H.**, Leipzig.

Zu baldigem Eintritt  
**Gehilfe oder Gehilfin**

gelucht. Angebote mit Gehaltsangabe erbitten  
Siehe.

Ferber'sche Univ.-Buchh.  
Hofbuchh. C. Koch.

**Gehilfe • Gehilfin.**

Für sofort suche ich für meine  
Buch- und Schreibwarenhandlung

jüngeren kathol. Gehilfen  
oder Gehilfin.

Bezahlung den Leistungen  
entsprechend.

Eventuell läme demnächst auslernende Person in Frage.

**Eg. Wezel's Buchhandlung**  
Heiligenstadt (Eichsfeld).

Zum sofortigen Antritt oder für später suche ich zuverlässig arbeitenden Gehilfen oder Gehilfin. Gef. Angebote m. Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten.

Edernsförde.

**Karl Heldt'sche Hofbuchhandlung.**

**Großbuchhandlung.**

Militärfreier junger Gehilfe, der zu Ostern die Lehre verläßt, für instruktiven Bücher- u. Zeitschriften-Editionsposten für 1. April oder früher gesucht. Schriftl. Angebote mit Gehaltsanspr. an Max Busch (Inh. Julius Köhling), Leipzig, erb.

**Fräulein,**

das speditieren, ausliefern und Meßlisten bearbeiten kann, für 1. April od. früher gesucht. Schriftl. Angebote mit Gehaltsanspr. an Fr. Foerster, Leipzig, erb.

**Für unsere Sortimentsabteilung suchen wir zu möglichst baldigem Antritt einen tüchtigen Gehilfen od. Gehilfin.**

Kenntnisse in der christlichen Literatur erwünscht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche u. Beifügung von Zeugnisabschriften und Bild erbeten an

**Agentur des Rauhen Hauses, evangel. Buch- u. Kunsthdlg. Hamburg, Gänsemarkt 51.**

Für meine lebhafte Buchhandlung suche ich möglichst sofort tüchtigen, selbständigen

**Gehilfen oder Gehilfin für Bestellbuch und Kundenbedienung.**

Für meine Filiale suche ich ebenfalls rasch möglichst

**Filialleiter,**

auch Dame, welche auch mit Nebenbranchen vertraut sein müssen.

**Hermann Montanus, Buchhandlg., Siegen.**

**Erster Gehilfe oder Gehilfin**

für sofort gesucht. Tüchtige Kraft für Verkauf und Bestellbuch. Angebote mit Bild, Gehaltsangabe u. Zeugnisabschriften erbittet

**Blahn'sche Buch- u. Kunsthdlg. Berlin W. 56.**

**Berlin.****Gehilfe u. Gehilfin**

für sofort u. für später. Gef. Angeb. m. Gehaltsanspr. erb.

**Füssingers Buchhandlung Berlin, Potsdamer Str. 106 B.**

**Gehilfin**

für Großbuchhandlung (Expedition) gesucht. Schriftl. Angebote mit Gehaltsanspr. an Max Busch (Inh. Julius Köhling), Leipzig, erbeten.

**Stellengesuche.**

Junger Mann, 18 Jahre alt, der Ostern 1918 seine Lehre verläßt und mit allen im Sortimentsbuchhandel vorkommenden Arbeiten bestens vertraut und auch in Verlagsauslieferung nicht unerfahren ist, sucht für 1. V. 18 passende Stellung.

Werte Angebote erb. u. K. K. 107 an die Geschäftsstelle des B.-B.

**Durchhändler, gänzlich militärfrei, gesund und arbeitsfreudig, sucht Dauerstellung im Verlag. Angeb. u. O. 119 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.**

Militärfreier Gehilfe (20 J.) sucht sofort oder später mögl. in Leipzig Stellung.

Gef. Angebote erbeten unter # 106 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Älterer militärfreier

**Buchhändler**

mit langjähriger Berufspraxis im Sortiment und Verlag, zuletzt 11 Jahre Leiter der Expedition und Verlagsabteilung eines großen westdeutschen Sortiments, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. April dauernde Stellung.

Angebote unter G. M. # 120 besorgt die Geschäftsstelle des B.-B.

Akademiker, gewandter und bekannter technischer und naturwissenschaftlicher

**Schriftsteller**

mit Sprachkenntnissen (u. a. Türkisch), z. B. im Heeresdienst, sucht Friedensstellung als Schriftsteller von Fachblatt oder im Verlagsbuchhandlung.

Angebote werden erbeten unter S. E. 7043 an Rudolf Mosse, Stuttgart

Älterer Buchhändler, in allem, bes. O.-M.-Alm. u. -Abt.-Arbeiten erf., sucht f. jof. od. spät. Stellung. Am liebsten in Nassau, Hessen oder Rheinl. Gef. Angeb. a. N. v. Busse, Wiesbaden, Herrengartenstr. 15.

Tüchtige junge Gehilfin, in noch ungünstiger Stellung, die mit allen Sortimentsarbeiten vertraut ist und gute Literaturkenntnisse hat, sucht sich zum 1. IV. 18 zu verändern. In Frage kommen nur Heidelberg, Frankfurt a. M. u. Gießen.

Gef. Angebote u. M. R. # 103 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

**Vermietete Anzeigen****NEUE PHOTOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT****FÜR VERLEGER: REPROD.-RECHTE**

28000 Original-Aufnahmen aus fast allen Gebieten der Wissenschaft (u. a. Länderkunde etwa 15000, Technik und Industrie 5000, Naturwissenschaften 4000, Alte und neue Kunst 4000).

Kataloge per Post verlangen!

Kunstverlag: Wandschmuck, Stereoskopbilder, Lichtbilder nebst vollständigen Vortragstexten.

**AKTIENGESELLSCHAFT, BERLIN-STEGLITZ****Belletr. Verleger!**

J. ernsthaft. Autor sucht wegen Auflösung s. Verlages vertriebsticht. Verleger für gut berügt. Erstl.-Novellenwerk (ideal-ist-lebensbejahend). Bestand ca. 800 Expl., meist in rohem Zustande. Es ist ev. zur Schließung eines Vertrages um andere bedeut. Manuskri. auf einige Jahre bereit. Angebote unter # 108 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Heute versandten wir unsere Remittendenfaktur O.-M. 1918 an alle Firmen, mit denen wir in Rechnungsverkehr stehen. Disponenden gestatten wir in diesem Jahre nur in einfacher Anzahl von wenigen Verlagswerken.

Auf Vorauszahlungen gewähren wir außer dem üblichen 1% Mehrg. wie bisher 5% Zinsen bis zur Ostermesse 1918.

München und Leipzig, den 17. Januar 1918.

Düncker & Humblot.

**Restauflagen und Remittenden oder früh. Auflagen**

v. Romanen, Novellen, Humoresken, Jugend- schriften, Bilderbüchern, Bilderbogen, Klassikern, Geschenkwerken u. o. sowie zurückgesetztes Sortiment u. größere Posten von Verlags- werken zum Weiter- vertrieb an Provinz- händler kaust geg. bar

**Josef Denbler, Groß- Antiqu. Wien II, Praterstr. 38.**

Angebote direkt erbeten.

**Reise!**

Beim Gesamtbuchhandel (auch Warenhäusern) vor- züglich eingeschulte I. Ver-kaufskraft sucht noch die Mitvertretung

bedeutenden Verlags gegen Provision.

Gef. Angebote unt. K. L. bef. Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Ich mache hierdurch darauf aufmerksam, daß ich in dieser Woche meine

**Remittenden-Fakturen**

an alle Firmen, die bei mir ein offenes Konto haben, verschicke. Firmen, denen die Faktur nicht zu gehen sollte, bitte ich, sie bei mir verlangen zu wollen.

Disponenden, soweit ich sie ge- statten konnte, bitte ich nur in einfacher Anzahl zu stellen.

Berlin, den 17. Januar 1918.

Bruno Cassirer Verlag.

O.-M. 1918 keine Disponenden wegen Exemplarmangels. Keine Remittenden-Rechnungen.

Max Altmann, Verlagsbuch- handlung, Leipzig.

O.-M. 1918 keine Disponenden wegen Exemplarmangels. Keine Remittenden-Rechnungen.

G. Strübing's Verlag, Leipzig.

Restauflagen, Remittenden kaust bar Hansa-Verlag, Berlin-Tegel.

**Grosser Posten guter Bahnhofsliteratur (Verkaufspreis 25 Pf. bis 1 M.) zu kaufen gesucht. Angebote unt. B. L. Nr. 109 d. d. Gesch. d. B.-U. erbet.**

Verlagsreste, Druckplatten usw. bar E. Bartels, B. Weihensee.

**Der Buchhandlungsgehilfe****Karl Emil Hans Schwennifer,**

geboren am 11. Juli 1893  
in Leipzig-Volkmarsdorf,

hat eine größere Anzahl ihm nicht gehörender Antiquaria verkauft. Alle, die mit Schwennifer in den Jahren 1914 bis 1917 zu tun gehabt haben, werden ersucht, umgehend hierher mitzuteilen, was ihnen von Schwennifer angeboten worden ist und was sie von ihm gekauft haben.

**Kr. B. A 1 6/18.**

**Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.**  
— Kriminalabteilung. —

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir in dieser Woche unsere

**Remittendenfaktur**

an alle Firmen, die bei uns ein offenes Konto haben, verschicken. Firmen, die etwa keine Fakturen erhalten sollten, bitten wir, diese bei uns besonders zu verlangen.

Gleichzeitig geben wir bekannt, dass wir zu unserem Bedauern zur diesjährigen O.-M.

**keine Disponenden**

gestatten können. Wir haben uns zu dieser von uns sonst nicht geübten Massnahme nur schwer entschlossen, waren aber, wie auf unserer Remittendenfaktur ausdrücklich begründet, dazu gezwungen.

Leipzig, 7. Januar 1918.

Verlag von J. J. Weber.

**Aus Familienbesitz Gemälde**

erster Meister, insbesondere solche des XVII. Jahrhunderts, zu kaufen gesucht. Auch Angebote einzelner Bilder von wirklich hohem Wert erbeten. Vermittlern wird bei zu Kauf führendem Nachweis hohe Vergütung zugesichert. Gelegenheit zu gutem Verdienst. Angebote mit Größe, Motiv und Preis erbeten unter  $\text{fl. } 1800$  an die Geschäftsstelle des V.-B.

Wir machen höflichst darauf aufmerksam, daß wir in diesem Jahre zur O.-M.

**Keine Disponenden**

gestatten können.

Remittendenfakturen werden nicht versandt.

Rücksendungen nur nach Leipzig erbeten.

Berlin. **Dr. Potthof & Co., Verlagsbuchhandlung**

**Januar-Abrechnung**

über

**Thienemanns Jugendschriften**

Remittendenfakturen und Abrechnungsformulare habe ich bereits versandt. Wo sie noch nicht eingegangen sind, bitte ich sogleich zu verlangen.

**Disponenden kann ich diesmal nicht gestatten**  
(Näheres s. Rem.-Faktur).

**Sonderrabatt** (bis zu 25% vom Nettobetrag) gewähre ich nur, wenn Abrechnung und Zahlung bis spätestens

— 15. Februar 1918 —  
in meinen Händen sind.

**R. Thienemanns Verlag in Stuttgart**

**O.-M. 1918**  
Disponenden  
nicht gestattet

Remittendenfakturen können wegen der bekannten Papier-schwierigkeiten nicht geliefert werden.  
Gegebenenfalls muß ich mich auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Straßburg, Ans. Jan. 1918.  
Josef Singer Verlag.

Erlüche die Herren Verleger, mit die Remittendenfakturen nur direkt per Kreuzband zu senden.

Mitau, Kurland.

Ferd. Besthorn.

Wir kaufen zu hohen Preisen, wenn in grös. Posten vorhandener Restauflagen, ev. m. Verlagsrecht Moderne Romane und andere Werke. Bevorzugt wird Rohdruck ob. brosch. Umgehende Angeb. gleich mit Muster-Exemplaren unter Nr. 582 zur Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig erbeten.

**Disponenda**  
können zur diesjähr. Östermesse  
**unter keinen  
Umständen**

gestattet werden. Bitte, darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 15. Januar 1918.

H. A. Ludwig Degener.

**Zur Kenntnisnahme,**  
dass wir in diesem Jahre  
**ausnahmslos**  
**keine Disponenden**

gestatten können. Uns zugehende Disponenden-fakturen können keine Beachtung finden. Remittendenvordrude und Abschlußzettel kommen jetzt zur Verteilung.

Wir werden uns nötigenfalls auf diese dreimalige Anzeige berufen.

München, 10. Januar 1918

**Fr. Seybolds Verlagsbuchh. G.m.b.H.**

\* \* \*

**Lucas-Verlag G.m.b.H.**

**Hofbuchdruckerei  
Gadow & Sohn  
in Hildburghausen**



empfiehlt sich zur Herstellung von

**Werk- und  
Notendruck**

Berechnungen stehen zu Diensten

**BUCH- UND KUNSTAUKTION**  
**FRANZ MALOTA**  
WIEN IV, WIEDNER-HAUPTSTR. Nr. 22.

**VERSTEIGERUNG**

ÖLGEMÄLDE, AQUARELLE  
UND HANDZEICHNUNGEN  
AUS DEM BESITZE EINER ALTWIENER MALERFAMILIE  
AUTOGRAPHEN-ALBUM  
DER BERÜHMTESTEN SÄNGERIN  
HENRIETTE SONTAG (GRÄFIN ROSSI)

FERNER DER  
**BIBLIOTHEK BARON KIELMANNSEGG**

ALTE KUPFERWERKE, AUSTRIACA,  
VIENNENSIA, KOSTÜMWERKE, LITERAR. SELTENHEITEN.

**AUKTION**

MONTAG DEN 28. JÄNUAR 1918 UND DIE FOLGENDEN  
TAGE AB 3 UHR NACHMITTAGS IM AUSSTELLUNGS-  
RAUM DES KUN-TANTIQUARIATES FRANZ MALOTA,  
WIEN IV, WIEDNER-HAUPTSTR. 22.

KATALOGE UND AUSKÜNFTE AUF VERLANGEN.

**Leipzig.**

**O.-M. 1918**

Disponenden nicht gestattet  
Rem.-Fakt. sind am 14. I. versandt

Gebr. Paustian,  
Hamburg, Alsterdamm 7.

Beamtenfrau, mit 11 j. Schulbild.,  
in Regist. schon beschäftigt, Auf-  
in Stenogr. u. Schreibm. sucht tägl.  
bis 5 St. Beisch. in fl. Bett. Würde  
sich ev. einige Wochen ohne Berg-  
einarbeiten. Werte Angebote unter  
L. A. Nr. 105 durch die Geschäfts-  
stelle des B.B.

**O.-M. 1918.**

**Zur Beachtung!**

Seit 1. Januar d. J. sind die Preise sämtlicher in Rechnung  
vor kommenden Verlagswerke um 20% erhöht. — Remittenden  
und Zahlungen geschehen zum alten Preise,  
Disponenden werden, soweit überhaupt gestattet, zu neuen  
Preisen vorgetragen unter gleichzeitiger Differenzbuchung in alte  
Rechnung.

Die Differenzbeträge sind auf der O.-M.-Faktur jeweils angegeben.

Es liegt also in Ihrem Interesse,  
Disponenden gangbarer Bücher  
ganz zu unterlassen

und etwa nicht Abgesetztes auf festes Lager zu nehmen.

Stuttgart, Januar 1918.

**J. F. Steinkopf Verlag.**

Ich suche gegen

**Barzahlung  
größere Partien**

# Romane, Bilderbücher, Märchenbücher und Jugendschriften

bekannter und beliebter

## Autoren

in guter Ausstattung, sei es broschiert oder gebunden,  
zu kaufen.

Ausführliche Angebote erbitte unter Zeichen L. M. 110  
durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Lieferung von Druckwerken

jeder Art, in Massen- und Qualitäts herstellung in rascher und sorgfältiger Ausführung. Moderne Schriften, Setzmaschinen, Flach-, Rotations- und Offsetdruck. Buchbinderei — Klischee anstalt — große Papierbestände, durch Firma im neutralen Ausland.

Näheres durch L. Fernau,  
Salzstraße 15, Leipzig.

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß wir zur O.-M.  
1918 ohne Ausnahme

## keine Disponenden

gestatten können. Trotzdem gestellte Disponenden werden von uns als Saldo behandelt. Die Remittendenvor drücke sind in den ersten Tagen des Januar zur Verteilung gelangt.

Remittenden sendungen nur nach Leipzig erbeten, in Berlin wird Annahme verweigert.

**Wilhelm Borngräber  
Verlag Berlin**

Aus inneren geschäftl. Gründen kann ich zur O.-M. 1918 zu meinem Bedauern

## keine Disponenden

gestatten und versende auch, da es sich nur um wenige Neuigkeiten handelt

## keine Remittendensäkturen

Berlin-Lichterfelde

Edwin Runge

## Zur gef. Beachtung!

An die Firmen, mit denen ich in Rechnungsverkehr stehe, habe ich die

## Borddrucke zur Rücksendung O.-M. 1918

bereits zum Versand gebracht; wenn nicht erhalten, bitte ich dieselben zu verlangen.

Die derzeitigen Verhältnisse ermöglichen es mir nicht, andere Verfügungen, als ausdrücklich gestattet, treffen zu lassen, und bitte ich, dies im Interesse eines geordneten Geschäftsverkehrs gefälligst genau zu beachten.

## Rechnungsauszüge für 1917

sind teils abgegangen, teils unterwegs.

Regensburg, am 16. Januar 1918.

Friedrich Pustet, Verlagsbuchhandlung.

## Druckpapier gesucht

Sat. Autotypiedruck, 63,5 : 93 cm,  
etwa 50 kg schwer,  
jedes Quantum.

Bemerktes Angebot an

**F. C. W. Vogel, Leipzig,**  
Dresdnerstraße 3.

## Todesanzeigen.

Am 12. Januar verschied nach kurzem Kranksein im Alter von 61 Jahren unser verehrter Mitarbeiter Herr Buchhändler

## Esteban D'Oleire

aus Strassburg. Sein ganzes Sinnen und Trachten galt dem Wohle unserer Firma, und hat er den im Felde befindlichen Inhaber der Firma mustergültig vertreten. Stets werden wir ihm ein treues Gedenken bewahren!

Frankfurt a. M.

**Blazek & Bergmann**  
Inhaber E. Bergmann.

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Stuttgarter Verleger-Vereinigung. S. 33. — Von deutscher Musik und deutschem Plakatienhandel. I. S. 33. — Kleine Mitteilungen. S. 35. — Personalnachrichten. S. 35. — Sprechsal. S. 36. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 289. — Anzeigen-Teil: S. 292—312.

- A. B. Nordiska Comp. 304.  
Adermann, Th., in Mü. 306.  
Agentur d. Neuen Hauses in Hamb. 308.  
Altmann, M., in Le. 308.  
Angerer, L., in Brln. 302.  
Appelhans & Comp. 305.  
Bachmann & Co. 307.  
Bogel in Düss. 308.  
Barthels in Weiß. 308.  
Basler Buch u. Antiquitäten. 305, 306.  
Betz, R., in Mü. 307.  
Bedeutsche Verhöldg. in Mü. 300, 305.  
Bennewitz in Ascherö. 303.  
Berger, Th., in Brln. 306.  
Besthorn in Mitau 310.  
Beyer, O., in Le. 300.  
Boissière, J. & W., 307.  
Bogel & V. 312.  
Bons. Bh. 307.  
Borngräber 311.  
Bonien & Maagd 305.  
Bonien in Hamb. 306.  
Brandstetter, Fr., in Le. 306.  
Breslauer 304 (2).  
Busch, M., in Le. 308.  
v. Büse 308.  
Cassirer, B., 308.  
Cestler-Bh. in Brln. 304.  
Cohen in Bonn 303.
- Degener in Le. 294, 310.  
Deubler 308.  
Ditsche Handelsgesellsc. 304.  
Schleppergrell & Co. in Le. 300.  
Differis Bh. 307.  
Diepolder 304.  
Dommes 305 (2).  
Drei-Türme-Verlag 298.  
U 2.  
DuMont-Schauberg 293.  
Dunder & Humboldt 308.  
Ebnersche Bh. in Ulm 307.  
Engelhorns Nach. 298, 300.  
Ferberische U.-Buchh. in Weisen 307.  
Fernau 311.  
Fleischel & Co. U 3.  
Fleischer, C. Fr., in Le. 308.  
Flöthmann 303.  
Fock G. m. b. H. 303.  
Hoerster, Fr., in Le. 308.  
Brandt'sche Verhöldg. in Stu. 202.  
Fridenhäus 305.  
Friese in Chemnitz 302.  
Füssingers Bh. 308.  
Gadow & Sohn 310.  
Goltzschaff 305, 307.  
Greiner & Weiffert 309.  
Grilliche Hofbh. 302.  
Hackfeld in Potsdam 303.  
Hahnische Bh. in Hann. 202.  
Hahne, S., in Brln. 306.
- Handels Verl. in Brsl. 298.  
Hans-Joachim 304.  
Hanja-Verlag 308.  
Heinrich in Dr. 307.  
Heinrich in Straß. 304.  
Helbing & L. 304, 306.  
Heldt'sche Hofbuchh. in Edens. 307.  
Helmich's Verlag in Bielef. 298.  
Heymanns Verlag in Brln. U 3.  
Hiersemann 304.  
Hoffmann in Weimar 302, 304.  
Hofmann in Weimar 302, 304.  
Holze & Pahl 306.  
Holowicz 305.  
Junker, A., in Brln. 306.  
Kloftmann 303.  
Koch G. m. b. H. 303.  
Koerster, Fr., in Le. 308.  
Krauthäusler Verhöldg. in Stu. 202.  
Kreide in Chemnitz 302.  
Kussingers Bh. 308.  
Ladewig & Sohn 310.  
Gottschaff 305, 307.  
Greiner & Weiffert 309.  
Grilliche Hofbh. 302.  
Hackfeld in Potsdam 303.  
Hahnische Bh. in Hann. 202.  
Klemm, O., in Le. 303.  
Klinckmüller 303.  
Kochlers Ant. in Le. 303.
- Konegen, B., in Le. 303.  
Kögelj'sche Bh. 305.  
Kühl in Brln. 303.  
v. Lazarus Bh. 304.  
Leichter in Wien 305.  
Lucas-Verlag 310.  
Malota 310.  
Mayer in Aachen 308.  
Meijers Bh. in Waldburg, i. Sch. 304.  
Marowsky, A., in Minden 302.  
Meyer, Edm., in Brln. 305 (2), 307.  
Meyer, C. E., in Le. 293.  
Mevers, Fr., Bh. in Le. 306.  
Minden in Dr. 302.  
Mittler & Sohn 307.  
Montanus 203, 308.  
Mosse in Weisen 305.  
Mosse, R., in Stu. 308.  
Müller, B. A., in Basel 305.  
Rüger 202.  
Raumann, J., in Dr. 307.  
Neff, P., Verlag in Stu. 301.  
Neue Photogr. Gesellschaft 308.  
Oberflächens. Bh. 303.  
Pautzak, Gebr. 310.  
Perthes, F. E., in Gotha 208.  
Riepl 304.  
Riepenheuer 202.  
Riemann, O., in Le. 303.  
Röhl 303.
- Phoenix-Verlag 296, 297.  
Plaunische Bh. 308.  
Piaß 303.  
Poliger & Sohn 305.  
Polizeiamt der Stadt Leipzig 309.  
Dr. Poithoß & Co. 309.  
Pustet in Reg. 312.  
Raben-Verlag 292.  
Reichmann in Wien 305.  
Röhrisch in Bonn 304.  
Röther, H., in Brln. 307.  
Rother in Göring 303.  
Runge, E., 312.  
Schallehn & W. 304.  
Schaper, W. & H. 307.  
Scheltema & H. 305.  
Schimpff in Triest 303.  
Schmidt, H., in Mü. 302.  
Schmidle in Saarbr. 304.  
Schneider, Fr., in Le. 304.  
Schweizerbart'sche Verlbb. 298.  
Sehbalds Verlbb. in Mü. 310.  
Singer in Straß. 310. U 4.  
Spaner, O., in Le. 309.  
Staar, B., in Brln. 292.  
Steinkopf in Stu. 310.  
Stern, M., in Wien 205.  
Streifand 303, 304, 306.
- Strabius Verlag 308.  
Süddeutsches Ant. in Mü. 305.  
Svab 202.  
Tausig & T. 305.  
Leibniz, B. G., in Le. 295.  
Theophil. Kulturverlag in Le. 300.  
Brenemanns Verlag in Stu. 302.  
Zies, L., A.-G. in Köln 304.  
Döpelmann 299.  
Ulrich & Co. 307.  
Hugelens in Dr. 302.  
Ungleich 202.  
Universalbb. in Wien 309.  
Verlag d. B.-B. U 1.  
Verlag Huesma U 2.  
Vogel, F. C. W., in Le. 312.  
Boldmar, R., in Le. 309.  
Bollbrecht 303.  
Voh. Sort. in Le. 305.  
Weber, J. J., in Le. 299, 300.  
Weigel, A., in Le. 303.  
Weitbrecht & M. 302.  
Werth Söhne 302.  
Wevels Bh. in Heiligenstadt 307.  
Wildt, H., in Stu. 303.  
Steinberg 303.  
Wolff, R., Berlin 305.  
Wörbs & Co. 303.

auf Urlaub eingetroffenen Bruder einen Matthäus-Passion-Klavierauszug — ach, wir armen Sortimenten!

Doch ich will nicht klagen. Welch üble Sache es um das Klagen ist, merkte ich unlängst aufs neue, als eine größere Anzahl von Sortimentern aus dem Buch- und Musikalienhandel sich aus Anlaß einer Einweihungsfeier zusammenfand und des Klagens über die Pfennigfuchsjerei in unserem Berufe, über die viele, viele Arbeit und den geringen Gewinn, nicht in jüngerer Zeit, sondern überhaupt, kein Ende war. Ich schwieg, doch wäre ich gern mit einem lärmenden Donnerweiter dreingefahren: gewiß, geistige Arbeit und was damit zusammenhängt wird im allgemeinen schlecht bezahlt; ein Verwalter des Staates (Reichskanzler), ein Verwalter der Stadt (Bürgermeister) steht im Verhältnis zu einem Großindustriellen finanziell recht karglich da, aber wie die ersten ihre auserwählte Stellung bei Rentabilität-Abwägung ihres Schaffens mit in die Wagschale werfen müssen, so, mit einigen Graden Unterschied, können wir Sortimente unsere Stellung nur ertragen, wenn wir uns als Verwalter deutscher Geistesgüter fühlen, wenn wir, im Gegensatz zu der Schar der Krämer-Kaufleute, diese Gehobenheit unsres Standes beglückend und verpflichtend empfinden, wenn wir nicht nur Notenverkäufer sein wollen, sondern als treue Berater und Führer der Kundschaft zur Hebung und Gesundung des Musiklebens in Deutschland jeder an seinem Platz beitragen und in diesem Sinne unsere Angestellten, die älteren wie die lernenden, beeinflussen. Gewiß sollen und müssen wir auch Kaufleute sein, gewiß vermögen wir Kunden, deren musikalischer Horizont über Badarzewsk, Gebet einer Jungfrau, nicht hinausgeht, nicht auf bessere Wege zu führen, aber wie vielen Lustenden können wir die Wunderwelt eines Bach und Beethoven erschließen, ihnen die Geistes schätze eines Modernen wie Pfitzner zugänglich machen! Wie mancher Chorleiter läßt sich gern von dem beratenden Musikalienhändler daran erinnern, daß es auch einen nicht unbedeutenden Komponisten namens Friedrich Händel gibt, der mehr als 30 Oratorien geschrieben, die zum größten Teil noch ungehobene Schätze sind und die zu neuem Leben zu erwecken eine ernste Kulturpflicht ist! Wenn ich Ausbau und Stärkung des Vereins der Deutschen Musikalienhändler mit Freuden begrüße, so ganz besonders deshalb, weil ich hoffe und erwarte, daß es dem Verein gelingen wird, junge Musikalienhändler heranzuziehen und heranzubilden, in dem Sinne Ihrer Vorschläge, die Sie im April 1917 im Börsenblatt gemacht haben, Musikalienhändler, die nicht für die musikalische Schundliteratur arbeiten, sondern sich als Kulturträger fühlen und Begeisterung für die deutsche Kunst und für ihren Beruf zu ihrem Glücke und zum Wohle des ganzen Standes mitbringen. Sie lächeln, lieber Freund, daß ich trotz meiner grauen Haare mit soviel Optimismus bewahrt habe, aber wenn uns der nicht bliebe und das heilige Feuer für alles Schöne, wie sollten wir dann die jüngsten Zeiten ertragen!

Ihnen und allen Kollegen weihnachtliche Grüße mit dem Wunsch, daß das neue Jahr den ersehnten Frieden bringe und 1918 sich für unsre kleine Welt als kriegszuschlagfreies, wieder reichlich papierspendendes, verkehrserleichterndes, vereinserfolgreiches Jahr erweisen möge!

Soweit mein Freund — er war so ausführlich, daß ich mir alles Weiteres, wie die statistischen Tabellen über Erscheinungen im 3. und 4. Quartal 1917, einiges über Musikalien-Verlagsverläufe usw., mit Rücksicht auf den Platzmangel für meinen Januarbericht aussparen kann. Paul Ollendorff.

### Kleine Mitteilungen.

Zur Lage der Buchhandlungen Rigas. — In der »Rigaschen Zeitung« 1917, Nr. 70 vom 31. Dezember 1917 ist folgender Erlass abgedruckt: Verordnung betr. Verlängerung der bankmäßigen Geldforderungen an Banken und Kreditinstitute. Die Geldforderungen an Banken und Kreditinstitute aus bankmäßigem Geschäftsverkehr, die durch § 1 der Verordnung betr. die vorläufige Regelung von Zahlungsverpflichtungen der Banken und Kreditinstitute im Gebiet des Gouvernements Riga (Verordnungsblatt Biffer 5) bis zum 31. Dezember 1917 gestundet worden sind, gelten als bis zum 31. März 1918 gestundet. Armee-Hauptquartier, den

25. Dezember 1917. Der Oberbefehlshaber gez. Graf Kirchbach, Gen.

d. Inf.

Vorstehendes besagt also, daß auch ferner sämtliche Girokonten bis zum 31. März 1918 gesperrt bleiben. Sollten bis zu dem genannten Termin die Friedensverhandlungen in Brest-Litowsk das Schicksal Rigas noch nicht entschieden haben, so besteht die größte Wahrscheinlichkeit, daß dieses Bankmoratorium nochmals verlängert werden wird. In diesem Falle würden, wie uns mitgeteilt wird, verschiedene Rigauer Sortimente der Östermehrzahlungen wegen in großer Verlegenheit geraten und gezwungen sein, auch zu dieser Östermesse die Nachsicht und Geduld der Verleger anzurufen. — Das Bankmoratorium wurde seinerzeit nicht nur zum Schutz deutscher Forderungen erlassen, sondern auch zum Schutz der Rigauer Banken, denen die alte zaristische Regierung ihre mehrfachen Kriegsanleihen zwangsweise zugewiesen und dafür Vermittel entzogen hatte, sodaß die Banken gar nicht in der Lage sind, vor der Einnahme Rigas empfangene Giroeinzahlungen juristisch zugeben.

Die Kriegswirtschaftsstelle für das Deutsche Zeitungsgewerbe hat am 30. Dezember 1917 allen Verlegern von Zeitungen, Zeitschriften, Büchern usw. Fragebogen zugesandt, mit dem Ersuchen, sie bis zum 8. Januar 1918 zurückzugeben. Wir erinnern hiermit, soweit es noch nicht geschehen sein sollte, an die Rücksendung und machen darauf aufmerksam, daß die Unterlassung mit Geld- und Gefängnisstrafen bedroht ist. Wie die Kriegswirtschaftsstelle mitteilt, wird vom 21. Januar 1918 an eine genaue Nachprüfung stattfinden, ob die Rücksendung erfolgt ist; gegen die Sümmigen muß eingeschritten werden.

Bücherdiebstahl. — Im Anzeigenteil des Börsenblattes dieser Nummer fordert die Kriminalabteilung des Polizeiamts der Stadt Leipzig alle diejenigen um Angabe ihrer Adresse auf, denen von dem Buchhandlungsgesellen Hans Schwenninger in Leipzig Bücher verkauft oder angeboten worden sind. Mit Rücksicht auf die unangenehmen Folgen, die sich aus einer Nichtbeachtung dieser Aufforderung für die Beteiligten ergeben könnten, machen wir an dieser Stelle auf die Anzeige aufmerksam.

Die Bücherversorgung unserer Truppen. — Der Vorsitzende des Provinzialvereins vom Roten Kreuz für Ostpreußen, Oberpräsident von Berg, teilt mit: Durch den Opfertag zum Ankauf von Reservestoff für Heer und Flotte, der im Juni und Juli 1917 in ganz Preußen abgehalten wurde, ist auch in unserer Provinz dank der freudigen Mitarbeit fast aller Männer- und Frauenvereine vom Roten Kreuz, der Evangelischen Frauenhilfe und des Katholischen Charitasverbandes, der Schulen, Banken und der Presse sowie dank der immer bewiesenen Gebfreudigkeit der Ostpreußen der stattliche Beitrag von 70 000 Mark aufgekommen. Da über einen gewissen Teil der Summe sofort seitens der Provinzialorganisationen vom Roten Kreuz verfügt werden kann, so wird die Bücherversorgung unserer Truppen im Felde und der vom Provinzialverband der Vaterländischen Frauenvereine Ostpreußens sowie von der Kameradschaftlichen Vereinigung in Allenstein im besetzten Gebiet unterhaltenen Soldatenheime alsbald in erweitertem Umfang aufgenommen werden, wobei die Leitung der hiesigen Königlichen und Universitätsbibliothek und die der hiesigen Stadtbibliothek mitwirken werden.

Posteinlieferungsscheine über gewöhnliche Pakete. — Schon seit 1910 besteht bei der Post die Einrichtung, daß die Postanstalten auf Antrag gegen eine Gebühr von 10 Pf. die Einlieferung gewöhnlicher Pakete bescheinigen. Sie wird verhältnismäßig wenig benutzt, ist aber von besonderem Nutzen, wenn dem Absender daran liegt, auch für gewöhnliche Pakete einen Nachweis über die Einlieferung zu haben. Vorbrücke zu den Scheinen sind bei der Post zum Preise von 20 Pf. für einen Block mit 100 Stück zu kaufen; einzelne werden unentgeltlich abgegeben. Der Absender hat den Schein, nach Wunsch unter Angabe des Gewichts der Sendung, auszufüllen, die Gebühr darauf in Freimarken aufzuhellen, und den Schein mit der Sendung am Postschalter abzugeben. Dort wird der Schein mit dem Abdruck des Tagesstempels und der Aufgabennummer des Pakets versehen und so dem Absender zurückgegeben. Auf diese einfache, anscheinend viel zu wenig bekannte Weise läßt sich die Einlieferung, der Empfänger, der Bestimmungsort und das Gewicht eines gewöhnlichen Pakets nachweisen und auf Grund des Gewichtsvermerks die Richtigkeit des für die Entmachung gezahlten Betrages nachprüfen.

### Personalnachrichten.

Auszeichnungen. — Herrn Otto Hartmann, Direktor der Verlagsanstalt vorm. J. G. Manz, Buch- und Kunstdruckerei A.-G., München-Regensburg, ist vom König von Bayern der Titel und Name eines R. G. Mates verliehen worden.

Herrn Paul Trinitis, Verlagsleiter der Firma C. E. Weinholt & Söhne, Kgl. Hofbuchdruckerei und Verlagsbuchhandlung in Dresden, der bereits früher mit dem Eisernen Kreuz 2. Klasse und der Preuß. Orden Kreuz-Medaille 2. u. 3. Klasse ausgezeichnet wurde, ist vom König von Sachsen das Sächsische Kriegsverdienstkreuz verliehen worden.

**Verleihung des Eisernen Kreuzes.** — Herrn Karl Walter Roth, Gefreitem in einer Maschinengewehr-Kompanie, früherem Lehrling der Firma Alfred Schmidt in Schwerin, wurde das Eiserne Kreuz 2. Klasse sowie das Mecklenburgische Militärverdienstkreuz 2. Klasse verliehen. Die erste Auszeichnung erhielt auch Herr Josef Noever, Flieger, zuletzt bei J. Greven in Krefeld, unter gleichzeitiger Beförderung zum Gefreiten.

#### Gestorben:

am 11. Januar nach langem schwerem Leiden Herr Johannes Biegel, Prokurator der Firma Karl J. Trübner in Straßburg i. G., der er 30 Jahre lang in treuer Arbeit seine Dienste geleistet hatte.

**Georg Bötticher †.** — Am 15. Januar ist in Leipzig der Schriftsteller Georg Bötticher im Alter von 68 Jahren gestorben. Er hat eine große Zahl Gedichtsammlungen und heiterer Erzählungen herausgegeben, von denen »Allotria«, »Neue Allotria«, »Schnurrige Kerle« und das »Lyrische Tagebuch des Leutnants von Berewitz« hervorgehoben seien. Auch am Börsenblatt hat sich Bötticher, der ausgedehnte literarische Interessen besaß, in früheren Jahren als gelegentlicher Mitarbeiter betätigt.

**René Stourm †.** — Nach einer Meldung der »Boss. Ztg.« ist in den letzten Tagen des Dezember René Stourm, der ständige Sekretär der Pariser »Académie des sciences morales et politiques«, Professor der Finanzwissenschaft an der Ecole libre des sciences, im Alter von 80 Jahren in Paris gestorben. Stourm hat sich durch mehrere Arbeiten über die Geschichte der Finanzen in Frankreich bekanntgemacht. Als seine Hauptwerke kann man die aus Vorlesungen hervorgegangenen Bücher »Le Budget« und »Systèmes généraux d'impôts« bezeichnen. Hervorgehoben zu werden verdient auch seine für die Bekämpfung des Alkoholismus in Frankreich wichtige Abhandlung »Impôt sur l'alcool«.

**Ottmar Ritter von Augerer †.** — Am 11. Jan. ist in München Geheimer Prof. Dr. Ottmar Ritter von Augerer, Vorstand der Chirurgischen Klinik, Obergeneralarzt der Armee, Leibarzt und Freund des Prinzenregenten Luitpold, 67 Jahre alt, an Herzklähmung gestorben. Seine ersten Untersuchungen betraten Studien über die Resorption der Blutextravasate und das Verhältnis der Fermentintoxikation zur Septikämie. Später beschäftigte er sich mit der chirurgischen Behandlung der Kehlkopfkrankheiten, der Krankheiten der Lymphgefäß und -drüsen sowie der Krankheiten und Verletzungen der Brustdrüse.

**Alfred Schöne †.** — In Kiel ist der emer. Professor der klassischen Philologie an der Kieler Universität Geh. Reg.-Rat D. Dr. Alfred Schöne im Alter von 81 Jahren gestorben. Als gründlicher Kenner des Altertums erwies er sich in seinen Untersuchungen über das Leben der Sappho (1866), über Thukydides (1884), über Euripides' Alcestis (1895), die Weltchronik des Eusebius (1900) und »Die Ironie in der griechischen Dichtung« (1897), während er sich um die Kenntnis Lessings durch verschiedene Ausgaben von dessen antiquarischen Briefen (1911) und durch Herausgabe von »Lessings Briefwechsel mit seiner Frau« (1895) verdient gemacht hat.

#### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

#### Beschränkte O.-M.-Nemittenben-Annahme.

Nach der Verlehrungsordnung ist Rücksendung der O.-M.-Nemittenben bis Sonnabend nach Rantate zulässig. Hat nun eine Fristsetzung von Verlegern, die eine Verkürzung dieser Frist vorsieht, rechtliche Gültigkeit? Ein Verleger beschränkt die Rücknahmefrist für eine bei ihm erscheinende Sammlung bis 31. März, ein anderer für seinen ganzen Verlag bis 15. April. Mit demselben Rechte könnte ein dritter die Frist auf den 1. März oder 15. Februar festsetzen und dadurch die Sortimente in hohem Grade belästigen und schädigen.

M., 15. Januar 1918.

M. Wb.

#### Die neuen Bezugsbedingungen der Verleger.

Von Erklärung einer großen Anzahl von Verlegern im Börsenblatt vom 31. Dezember 1917 werden dieselben künftig einen Zuschlag von 10—20% vom Ladenpreis erheben, während der Sortimente weitere 10% vom Ladenpreis zuschlagen soll. Der jetzt übliche Zenerungszuschlag von 10% soll dafür in Wegfall kommen.

Dem Sortiment wird diese Maßnahme mit der Bemerkung schmackhaft gemacht, daß ihm jetzt der bisherige Rabatt zugleich Sortimentzuschlag zufalle. Wie der Sortimente dabei fährt, möge man aus der nachstehenden Tabelle ersehen.

	Ord.	Netto	Verdienst
Bisher ohne Zuschlag:	6.—	4.50	M 1.50 = 25 %
mit 10%	6.60	4.50	M 2.10 = 31,8 %
künftig bei 20%	7.20	5.10	M 2.10 = 29,1 %
" 25 %	7.50	5.40	M 2.10 = 28 %
" 30 %	7.80	5.70	M 2.10 = 26,9 %
 Bisher ohne Zuschlag:	6.—	4.20	M 1.80 = 30 %
mit 10%	6.60	4.20	M 2.40 = 36,4 %
künftig bei 20%	7.20	4.80	M 2.40 = 33 1/2 %
" 25 %	7.50	5.10	M 2.40 = 32 %
" 30 %	7.80	5.40	M 2.40 = 30,7 %
 Bisher ohne Zuschlag:	6.—	4.—	M 2.— = 33 1/2 %
mit 10%	6.80	4.—	M 2.60 = 39,4 %
künftig bei 20%	7.20	4.60	M 2.60 = 36,1 %
" 25 %	7.50	4.90	M 2.60 = 34,6 %
" 30 %	7.80	5.20	M 2.60 = 33 1/2 %
 Bisher ohne Zuschlag:	6.—	3.60	M 2.40 = 40 %
mit 10%	6.60	3.60	M 3.— = 45,4 %
künftig bei 20%	7.20	4.20	M 3.— = 41,5 %
" 25 %	7.50	4.50	M 3.— = 40 %
" 30 %	7.80	4.80	M 3.— = 38,4 %

Hieraus ergibt sich, daß durch die neuen Bezugsbedingungen der Sortimente größtenteils um die Vorteile des von ihm eingeführten Zenerungszuschlages gebracht wird; bei bisher gut rabattierten Büchern soll er sogar eine Rabattverschlechterung erdulden. Die im günstigsten Falle eintretende Rabattverbesserung von 25% auf 29,1% kann unter den jetzigen Verhältnissen nicht als ausreichend bezeichnet werden, da noch nicht einmal der vom Sortiment schon in Friedenszeiten geforderte Mindestrabatt von 30% erreicht wird.

Wie denken sich übrigens die Verleger die Verbuchung der neuen Preise bei Rechnungskosten? Man ist jetzt gezwungen, auf den Kundenkonten und Rechnungen besondere Spalten für Preise mit und ohne Zenerungszuschlag einzurichten oder die Bücher der Verleger, die sich der Erklärung nicht angeschlossen haben, um 10% teurer auszuverkaufen oder auszuzeichnen, was wieder gegen die Bestimmung verstößen würde, daß der Zenerungszuschlag besonders zu kennzeichnen ist. Auf jeden Fall ist die Maßnahme geeignet, erst recht einen Wirrwarr in der Preisberechnung herbeizuführen und dem Sortiment das Leben noch schwerer zu machen.

Halberstadt.

Rudolf Schönheit.

#### Verpackung. — Kriegsaufschlag auf Einbände.

Von der Firma J. in P. erhalte ich am 27. Dezember 1917 eine Kreuzbandsendung: 1 K... M 1.50, Porto u. Verpackung Nachn. (sic!) — .75 = 2.25. Das Gewicht beträgt 270 g = 20 Pfsg. Porto, Nachnahme hin und zurück = 20 Pfsg.; bleibt für »Verpackung« 35 Pfsg. Dazu wurden verwendet: 1 Stück alte Pappe 50×25 cm, ein Stück altes Druckpapier mit deutlichen Schuhsspuren, ein Stück (90 cm) geknüpfter dünner Kriegsbindfaden. Das alles kostet dem Absender nicht einen Pfennig! Herr C. im Bbl. 1917, Nr. 303, hat ganz recht: solche Fälle gehören an den Pranger gestellt! Die Verleger rechnen meist jetzt für das 5 Kilo-Paket 30 Pfsg. Verpackung; selbst wenn die Firma J. behaupten wollte, sie habe einen Teil davon für die Sendung an mich verwendet, so gibt ihr das kein Recht, mich so zu überteuern. Sie hat die 30 Pfsg. auf die ganze 5 Kilo-Sendung verteilen können, ich soll die 35 Pfsg. aber allein tragen, denn zum dritten Male läßt sich seine Verpackung nicht verwenden. Abgesehen davon hätte sie mir noch die Nachnahmeposten ersparen können, da mein Vertreter Einzugsrechnungen für Postsendungen stets sofort eingelöst hat.

Eine große Verlagsfirma berechnete für eine Sammlung dünner broschiertester Hefte, deren Ladenpreis 40—50 Pfsg. beträgt, »Kriegsaufschlag auf Einbände à 10 Pfsg.«. Die Beschwerde wurde dahin beantwortet, daß auch für Karton der Kriegsaufschlag berechnet würde. Zwischen Umschlagpapier und Karton ist indes ein großer Unterschied!

Stgt.

Berichtsblätter: Mitti Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Stand: Name & Co. — Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Verleihweg 26 (Buchhändlerhaus).

Verlag von Egon Fleischel & Co. Berlin

(Z) Wir versandten Rundschreiben über:

## Das Haus im süßen Winkel

Von

Erich August Greeven

Geheftet M. 3.—; gebunden M. 4.50

Diese Novellen — und besonders die erste vom „Haus im süßen Winkel“ — sind kleine, wohlzisierte Kunstwerke voll Heiterkeit und Grazie und von jener leisen, im Grunde gütigen Ironie eingegessen, für die alle menschlichen Dinge ihr Gut und Böse längst verloren haben. Man hat uns Deutschen so oft gesagt, es sei ein Vorrecht der französischen Sprache und des französischen Schriftstellers, ein heikles Thema mit Eleganz und künstlerischem Takt mühelos an jenen Klippen vorbeizuführen, die bei uns den gleichen Vorwurf stets grob und plump und damit unerträglich werden ließen. Die Geschichte vom „Haus im süßen Winkel“ dürfte den Leser eines Besseren belehren — ihr ist alles Schwere, alles Bedenkliche genommen und aufgelöst in zarte und feingestimmte Kunst.

## Die große Bestie

Geschichten von Menschen und Tieren von  
**Egon Freiherrn von Kapherr**

Geheftet M. 3.—; gebunden M. 4.50

Der Krieg hat das Interesse an Kapherrs Stoffgebiet aufs höchste gesteigert. „Geschichten von Menschen und Tieren“ sind es, doch die „große Bestie“ ist — der Kosak, dessen traurigen Ruhm der Weltkrieg bestätigt hat. Hier ist es das friedliche Wild der Urwälder, Reh, Elch und Ren, das seinen grausamen Instinkten zum Opfer fällt. Doch über diese Bedeutung hinaus scheint der Titel auf den Riesenbären Russlands hinzuweisen. Neben Schilderungen des Grauens, Tragödien im Menschen- und Tierreich stehen humorvolle Skizzen vom einfältigen Überglauben des Volkes, von der weitherzigen Moral bei Beamenschaft und Klerus. Gern vertraut man sich einem Führer wie Kapherr an, der das Land jahrelang durchquert hat und mit wohltuender Objektivität, doch voll Lebendigkeit, dichterischem Feingefühl und dramatischer Kraft von dem Geschaute und Erlebten zu berichten weiß.

— Bestellzettel in der Beilage —



Als 6. Heft der

(Z) **Schriften der Deutschen  
Weltwirtschaftlichen Gesellschaft**  
erscheint in den nächsten Tagen:

## Mittteleuropäische Verkehrspolitik

von

**Professor Dr. Gottfried Zöpfl**  
Geheimer Oberregierungsrat

— Mit 4 mehrfarbigen Karten —

Ladenpreis M. 2.50, no. M. 1.85, bar M. 1.75

Der bei der Jubiläumsversammlung des Bayerischen Kanalvereins in Gegenwart Sr. Majestät des Königs gehaltene Vortrag behandelt eins der aktuellsten Gebiete der Weltwirtschaftspolitik. Beigefügt sind vier mehrfarbige kartographische Darstellungen des gesamten Deutschen Auslandsverkehrs. Die inhaltsreiche Schrift wird großem und allgemeinem Interesse begegnen. Ich bitte das Heft ausgiebig zu versenden und mit aufgeschlagenen Karten zum Aushang zu bringen.

Berlin W. 8,

den 14. Januar 1918

Carl Heymanns Verlag

**Klassische Detektiv-Erzählungen**

②

**Der Brief ihrer Majestät**

Von

**Edgar Allan Poe**

Poe ist der klassische Erzähler des Kriminalromans, denn das Verbrechen, oft das schauerlichste und geheimnisvollste, weiß er nicht nur in seinen Motiven zu erfassen und auf unsagbar packende Art zu schildern, sondern auch bei der Aufdeckung des Täters folgt man mit atemloser Spannung und jener Freude, die nur echt Künstlerisches verursacht, seinen scharfsinnigen, mathematisch logischen Schlussfolgerungen. Der Brief ihrer Majestät und die andern in diesem Bande vereinigten Erzählungen sind Meisterwerke der Detektivgattung, die in der ganzen Weltliteratur nicht ihresgleichen haben.

**2.— M. broschiert / gebunden M. 3.—**

Straßburg i/E. Josef Singer Verlag

**Ferdinand Runkel****Kampf im Hinterhalt**

②

**Detektiv-Roman**

Während die Heere in offenem Kampf Mann gegen Mann ringen, führt der Feind durch Agenten, Spione und Verräter einen unheimlichen Krieg im bürgerlichen Deutschland. Mühlen werden angezündet, Munitionsfabriken in die Luft gesprengt, und die Führer in diesem hinterhältigen Krieg schrecken auch vor einem Mord nicht zurück. Das Haupt dieser Verbrechergilde ist eine glänzende Frauengestalt, eine Fürstin, deren Nichte ihr als Lockvogel für deutsche Offiziere dient. Eine heilige und todesmutige Liebe der jungen Dame macht die Pläne der Fürstin zu schanden, deren Entlarvung durch den Detektiv Lippe mit zielbewusster Kraft ins Werk gesetzt wird.

**3.— M. broschiert / gebunden M. 4.50**

Straßburg i/E. Josef Singer Verlag